KORG

Anleitung

wp10 PRO

OS 1.0

©℗

Wichtige Sicherheitshinweise

Aufstellungsort

Stellen Sie diese Produkt niemals an folgenden Orten auf, um Funktionsstörungen zu vermeiden.

- Im direkten Sonnenlicht
- An extrem feuchten oder heißen Orten
- An extrem staubigen oder schmutzigen Orten
- An Orten, die starken Erschütterungen ausgesetzt sind

Stromversorgung

Schließen Sie das beiliegende Netzteil nur an eine geeignete Steckdose an. Verbinden Sie es niemals mit einer Steckdose einer anderen Spannung.

Störeinflüsse auf andere elektrische Geräte

Dieses Produkt enthält einen Mikrocomputer. Das Gerät könnte den Empfang von Radio- und Fernsehgeräten in seiner unmittelbarer Nähe stören. Stellen Sie es also niemals in die Nähe eines Radios oder Fernsehers.

Handhabung

Behandeln Sie die Taster und Regler mit der gebührenden Umsicht.

Pflege

Schmutz usw. darf nur mit einem trockenen Tuch entfernt werden. Verwenden Sie niemals flüssige Reinigungsmittel wie Waschbenzin, Lösungsmittel oder brennbare Poliermittel.

Bedienungsanleitung

Legen Sie die Bedienungsanleitung nach der Lektüre an einen Ort, wo Sie sie bei Bedarf auch wieder finden.

Flüssigkeiten und Fremdkörper

Stellen Sie niemals einen Flüssigkeitsbehälter auf das Gerät oder in seine unmittelbare Nähe. Flüssigkeiten, die ins Geräteinnere gelangen, können Schäden oder einen Kurzschluss verursachen.

Sorgen Sie dafür, dass niemals Metallgegenstände oder andere Fremdkörper ins Geräteinnere gelangen. Wenn das trotzdem passiert, müssen Sie das Produkt sofort ausschalten und den Netzanschluss lösen. Wenden Sie sich anschließend sofort an Ihren KORG-Händler oder eine anerkannte Kundendienststelle.

WARNUNG DER 'FCC'-VERORDNUNG (für die USA)

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

WICHTIGER HINWEIS FÜR ANWENDER

Dieses Produkt wurde unter strenger Beachtung der Vorgaben und Spannungsanforderungen im jeweiligen Auslieferungsland hergestellt. Wenn Sie das Produkt über das Internet, per Postversand und/oder telefonischer Bestellung erworben haben, müssen Sie überprüfen, ob es für die Verwendung am Einsatzort geeignet ist.

WARNUNG: Die Verwendung dieses Produkts in einem anderen Land als dem, für das es bestimmt ist, kann gefährlich sein und die Garantie des Herstellers oder Vertriebs hinfällig werden lassen.

Bitte bewahren Sie diese Quittung als Kaufbeleg auf, da das Produkt sonst von der Garantie des Herstellers oder Vertriebs ausgeschlossen werden könnte.

Auch bei unerlaubten Modifikationen des Geräts oder seines Betriebssystems wird die Garantie hinfällig.

Hinweis zur Entsorgung (nur für die EU)

Symbol des durchgestrichenen Abfalleimers auf dem Gerät selbst oder in der Bedienungsanleitung bedeutet, dass das Produkt den

örtlichen Bestimmungen entsprechend entsorgt werden muss. Werfen Sie es nie in den Hausmüll. Mit einer fachgerechten Entsorgung vermeiden Sie Umweltschäden, die letztlich Ihre Gesundheit beeinträchtigen könnten. Da sich das Entsorgungsverfahren nach den örtlichen Bestimmungen richtet, wenden Sie sich im Zweifelsfall bitte an die zuständige Stelle.

Handhabung von Daten

Die intern gespeicherten Daten können bei falscher Bedienung gelöscht werden. Bitte sichern Sie alle wichtigen Daten auch immer auf einem externen Datenträger. KORG haftet nicht für Schäden, die auf den Verlust von Daten zurückzuführen sind.

Dateninitialisierung

Beim Ausschalten werden bestimmte Parameter auf die Werksvorgaben zurückgestellt.

Beispielhafte Display-Darstellungen

Bestimmte Seiten dieser Bedienungsanleitung enthalten Abbildungen von Display-Seiten und den dort befindlichen Funktionen. Alle Klang- und Parameternamen sowie die gezeigten Werte sind lediglich als Beispiele zu verstehen und entsprechen nicht immer den tatsächlichen Gegebenheiten.

Reinigen des Displays

Säubern Sie das Display mit einem weichen Baumwolltuch. Bedenken Sie, dass Papiertücher usw. das Display verkratzen könnten. Auch Reinigungstücher für Computer dürfen verwendet werden, sofern sie für LC-Displays geeignet sind.

Sprühen Sie niemals Flüssigkeiten auf das LC-Display. Befeuchten Sie –wenn nötig– das Tuch und wischen Sie anschließend den Bildschirm ab.

Warenzeichen

Alle hier erwähnten Firmen-, Produkt- und Formatnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Eigentümer.

Hinweis

Teile dieser Produkt-Software sind urheberrechtlich geschützt. © 2009 „The FreeType Project“ (www.freetype.org). Alle Rechte vorbehalten.

Haftungsausschluss

Die in dieser Bedienungsanleitung erwähnten Informationen wurden mehrmals überprüft. Da wir unsere Produkte aber fortwährend weiterentwickeln, stimmen eventuell nicht alle technischen Daten mit den hier erwähnten Angaben überein. KORG haftet nicht für Unterschiede zwischen der Produktbestückung und der beiliegenden Dokumentation. Änderungen der technischen Daten bleiben jederzeit ohne Vorankündigung vorbehalten.

Garantie

Alle KORG-Produkte werden den elektrischen und mechanischen Vorschriften der einzelnen Auslieferungsländer entsprechend hergestellt. Eine Garantie auf diese Produkte wird daher nur vom KORG-Vertrieb des jeweiligen Landes gewährt. KORG-Produkte ohne Garantieschein bzw. ohne Seriennummer sind von diesen Garantiebestimmungen ausgenommen. Diese Maßnahme dient Ihrem eigenen Schutz.

Hotline und Service für Musiker

Reparaturen überlassen Sie bitte immer einer von KORG anerkannten Kundendienststelle. Ausführliche Informationen über KORG-Produkte sowie Software und Zubehör für Ihr Instrument bekommen Sie beim KORG-Händler in Ihrer Nähe. Aktuelle Informationen finden Sie zudem im Internet unter www.korgpa.com.

KORG im Internet

KORG Inc.: www.korg.co.jp
KORG USA: www.korg.com
KORG UK: www.korg.co.uk
KORG Canada: www.korgcanada.com

Copyright ©2010 KORG Italy Spa.
Gedruckt in Italien.

Inhaltsverzeichnis

Vorweg 5

Kapitel 1: Vorbereitungen 7
Einstellen des Handgriffs 7
Einschalten des Instruments 9
Einrichten der Bedienerführung 10

Kapitel 2: Bedienoberfläche 15
Frontplatte 15
Display und Bedienerführung 20

Kapitel 3: Anschlussfelder 26
Rückseite 26
Linke Seitenplatte 26
Rechte Seitenplatte 27
Audioverbindungen 27
Anschließen und Definieren der Pedale 35
Anschließen einer PC-Tastatur 39

Kapitel 4: Die Player 41
Manuelle Wiedergabe: Abspielen einzelner Songs 43
Anwahl eines anderen Songs 51
Steuern der Song-Wiedergabe 52
AutoLoad-Wiedergabemodus: Automatisches Laden von Songs 56
NoStop-Wiedergabemodus: Abspielen einer ganzen Song-Liste 59
Mixen zweier Songs in DJ-Manier 61
Andere Wiedergabemodi 64
Das Metronom 65

Kapitel 5: Abspielen von Songs auf anderen Datenträgern 67
Abspielen eines Songs von einem Datenträger 67
Song-Wiedergabe anhand einer Bibliothek 69

Kapitel 6: Die Bibliothek 73
Zugriff auf die Bibliothek 73
Durchsuchen der Bibliothek 74
Suchen eines Songs 75
Abwandeln der Listendarstellung 79
Editieren eines Song-Eintrags 83
Song-Import in die Bibliothek 87
Löschen eines Songs bzw. der Bibliothek 96
Exportieren eines Songs bzw. der gesamten Bibliothek 98

Kapitel 7: Die Playlists 102
Anwahl einer Playlist 102
Abspielen der ganzen Playlist 104

Reservierte Playlists 104
Durchsuchen einer Playlist 105
Anlegen und Editieren von Playlists 107
Verwalten von Playlists 115
Importieren und exportieren von Playlists 118
Abwandeln der Listendarstellung 124

Kapitel 8: Das Mikrofon 125
Anschließen von Mikrofonen 125
Ein-/Ausschalten des Mikrofons und Regeln der Lautstärke 127
Die Melodiespur/der Gesangspart 129
Chor/Harmoniefunktion 132
Gesangseffekte 133
Einstellungen und Speicher des Stimmenprozessors 133
'Setup'-Seite des Stimmenprozessors 134
Speicher des Stimmenprozessors 141
Ansagen 155

Kapitel 9: Liedtexte, Akkorde und Noten 157
Anzeigen der Liedtexte und Akkorde 157
Anzeigen der Noten 162
Anschließen eines externen Bildschirms 164
Bildschirmschoner 166

Kapitel 10: Spielen auf einer Tastatur 167
Anschließen eines MIDI-Tasteninstruments 167
Ein- und Ausschalten der Klangerzeugung 168
Anwahl und Spielen von Klängen 170
Tuning and transpose 173
Editieren der Klänge und Performances 177

Kapitel 11: PAD/SWITCH-Taster 185
Programmieren der PAD/SWITCH-Taster 185
Verwendung der PAD-Taster 189
Verwendung der SWITCH-Taster 189

Kapitel 12: Editieren von Songs 190
Klanganwahl 190
Mischen von Klangfarben 191
Wahl des Reverb-Typs und Effekts 192
Einstellen der Klangregelung (EQ) 194
Editieren der Klangfarben 195

Kapitel 13: Datenverwaltung 197
Anzeige der Dateien 197
Editieren von Dateien und Ordnern 198
Funktionen für Datenträger 201

Kapitel 14: MIDI-Verbindungen 208
MIDI oder USB 208
Grundlegende Einstellungen 209
Verwendung des MP-10 PRO als MIDI-Modul 210
Song-Wiedergabe mit einem externen Klangerzeuger 211
Filtern unerwünschter Daten 212

Anhang 213
Demosongs 213
Performance-Speicher 214
Klangfarben 216
Effekte für Klangfarben 239
Pads 240
MIDI-Setups 242
‘QUICK ACCESS KEY’-Kurzbefehle 243
Kurzbefehle für eine PC-Tastatur 244
Fehlersuche 245
Technische Daten 246
MIDI-Implementierungstabelle 248

Vorweg

Willkommen an Bord!

Vielen Dank für Ihre Entscheidung zu einem MP-10 PRO Professional Media Player. Wir sind uns ziemlich sicher, dass Sie dank der hervorragenden Klangqualität unzählige unterhaltsame Stunden mit diesem Gerät verbringen werden! Da Sie bestimmt längerfristig mit dem MP-10 PRO arbeiten möchten, sollten Sie sich diese Anleitung vollständig durchlesen, um bei der Bedienung alles richtig zu machen. Nach der Lektüre heben Sie sie für die spätere Bezugnahme am besten auf.

Lieferumfang

Zum Lieferumfang des MP-10 PRO gehören folgende Dinge. Bitte überprüfen Sie zunächst, ob Sie alles bekommen haben. Falls etwas fehlt, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Korg-Händler.

- MP-10 PRO Professional Media Player
- Bedienungsanleitung (das Dokument, das Sie gerade lesen)
- Externes Netzteil mit zugehörigem Stromkabel
- Tragetasche
- 2x weibliche RCA–1/4”-Mono-Kabeladapter

Die wichtigsten Funktionen

Der MP-10 PRO ist ein SMF- und MP3-Player, mit dem man Songs der Bibliothek, des internen Laufwerks oder eines externen Datenträgers abspielen kann. Dank zweier Player und eines motorisierten Crossfaders können Sie sogar in echter DJ-Manier neu Mixe von existierenden Songs erstellen.

Alle Song-Dateien können in der leistungsfähigen Datenbank katalogisiert werden, so dass man selbst bei mehreren Tausend Songs noch den Überblick behält. Die Bibliothek und ihre Playlists lassen sich unbürokratisch verwalten,

indem man z.B. Songs eines USB-Datenträgers oder MP3-Players (darunter auch ein Apple® iPod®) liest.

Die Wiedergabegeschwindigkeit von SMF- und MP3-Dateien kann bei Bedarf erhöht oder verringert werden. Außerdem lassen sich die Songs in jede beliebige Tonart transponieren.

Liedtexte, Akkorde und die Noten können im Display oder auf einem externen Bildschirm angezeigt werden. Der MP-10 PRO lässt sich sogar als elektronische Partitur nutzen. Für die Liedtexte werden die Zeichensätze von über 50 Sprachen unterstützt (u.a. Russisch, Griechisch, Türkisch und viele andere).

Der ist MP-10 PRO aber mehr als ein flexibler Player: Er enthält eine 4-fach multitimbrale Klangerzeugung, die über eine externe Tastatur angesteuert werden kann – bei Bedarf sogar im Split- oder Layer-Modus. Außerdem gibt es 4 PAD-Taster, mit denen Sie Klänge ansteuern können. Insgesamt (Player, Tastatur und Pads) lassen sich bis zu 40 Sounds gleichzeitig ausgeben.

„RX Sounds“ für eine realistischere Wiedergabe, weil die gesampelten Klangfarben auch die typischen Nebengeräusche enthalten. Die RX-Technologie garantiert eine perfekte Steuerung aller MP-10 PRO-Aspekte – von der Synthese, über das Display, bis zur Integration der einzelnen Sektionen.

Zwei Mikrofoneingänge für zwei Sänger/innen oder andere Musikinstrumente. Ein Mikrofonsignal kann mit dem leistungsfähigen Stimmenprozessor von TC-Helicon bearbeitet werden.

Die „Vocal Remover“-Funktion schwächt den Gesangspart von handelsüblichen MP3-Dateien ab. Obwohl wir nicht behaupten, dass man Stimmen damit komplett unterdrücken kann, finden wir doch, dass sich der MP-10 PRO in dieser Hinsicht hervorragend schlägt!

Anwenderfreundliche Bedienerführung mit einem berührungsempfindlichen Farb-Display. Direktzugriff auf alle häufig benötigten Funktionen über fest zugeordnete Taster und Kurzbefehle einer PC-Tastatur.

Zahlreiche Anschlüsse für einen Computer, eine PC-Tastatur, ein MIDI-Tasteninstrument, mehrere USB-Datenträger und einen externen Bildschirm.

Handgriff für den bequemen Transport und eine komfortable Aufstellung. Eine Tragetasche gehört ebenfalls zum Lieferumfang.

Kapitel 1: Vorbereitungen

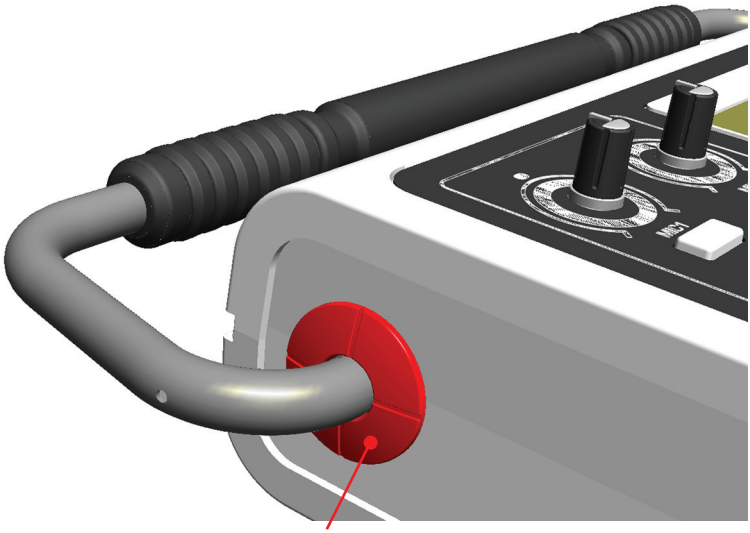
Vor dem Einsatz des MP-10 PRO müssen ein paar einfache Dinge erledigt werden.

Warnung: *Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung komplett durch, um Funktionsstörungen auf Grund einer falschen Bedienung (sowie Verletzungsgefahr usw.) zu vermeiden.*

Einstellen des Handgriffs

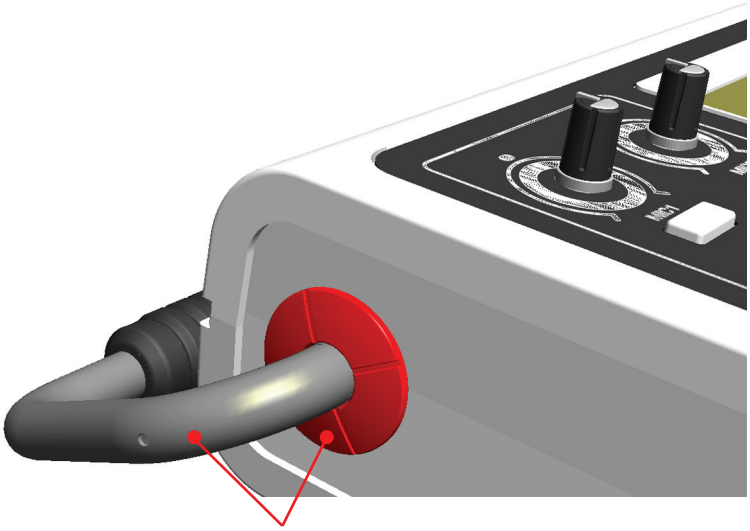
Wenn Sie den Handgriff aufrichten, kann er zum Transport des MP-10 PRO verwendet werden. Sie können ihn aber auch anwinkeln, um das Gerät komfortabler bedienen zu können.

1. Halten Sie die beiden roten Ringe an beiden Seiten des Griffs gedrückt.



Die roten Ringe an beiden Seiten drücken.

2. Drehen Sie den Griff in die gewünschte Position.



Die roten Ringe gedrückt halten und den Griff hinunter klappen

3. Geben Sie die beiden roten Ringe wieder frei.
4. Arbeiten Sie in umgekehrter Reihenfolge, um den Griff wieder aufzurichten.

Einschalten des Instruments

Verbinden Sie den MP-10 PRO mit einer zuverlässigen Steckdose und schalten Sie ihn ein.

1. Verbinden Sie das beiliegende Stromkabel mit dem Netzteil.
2. Schließen Sie das Netzteil an die DC12V-Buchse auf der Geräterückseite an.

   Warnung: *Verwenden Sie nur das beiliegende oder ein von Korg ausdrücklich empfohlenes Netzteil. Andere Netzteile sehen eventuell gleich aus, könnten Ihr Instrument aber trotzdem beschädigen.*
3. Schließen Sie das Netzkabel an eine Steckdose an.
4. Drücken Sie den POWER-Taster, um den MP-10 PRO einzuschalten. Nach Einschalten des Geräts werden automatisch mehrere Datensätze geladen. Das dauert einen Moment, richtet sich aber auch nach Datenmenge, die geladen werden muss.

   Beim Hochfahren werden Infos über die Betriebssystemversion angezeigt. Hin und wieder veröffentlicht Korg eine neue Version des Betriebssystems, die wir dann auf unserer Webpage zum Download anbieten.

5. Wenn alle Daten geladen sind, erscheint die Hauptseite. Die Hauptseite sieht folgendermaßen aus:

Bevor wir ihren Aufbau erklären, wollen wir schnell noch ein paar notwendige Einstellungen erledigen.

Einrichten der Bedienerführung

Vor dem Einsatz des MP-10 PRO können Sie bei Bedarf mehrere Parameter für eine komfortable Bedienung einstellen.

Kalibrieren des druckempfindlichen Displays

Eventuell entspricht die Druckempfindlichkeit des Displays nicht ganz Ihren Erwartungen. Dann müssen Sie es neu kalibrieren.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [TOUCH PANEL]-Button im Display, um zur Seite „Touch Panel Calibration“ zu gehen.

Diese Seite kann man auch aufrufen, indem man den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt hält, während man den GLOBAL-Taster betätigt.

3. Drücken Sie den Pfeil in der oberen linken Display-Ecke.
4. Drücken Sie danach auch die Pfeilsymbole in den anderen Ecken.
5. Wenn der Vorgang beendet ist, wird der [SAVE]-Button grün dargestellt. Drücken Sie ihn dann, um die neue Kalibrierung zu speichern.

   Bei Bedarf können Sie diesen Vorgang jederzeit abbrechen, indem Sie den EXIT-Taster des Bedienfeldes drücken.

Einstellen der Display-Helligkeit

Unter bestimmten Lichtverhältnissen ist das Display eventuell kaum leserlich. Daher kann auch die Helligkeit eingestellt werden.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [GENERAL Settings]-Button im Display, um zur Seite „General Settings“ zu gehen.

3. Drücken Sie den [LIGHT SET]-Button, um zur Seite „Light Set“ zu gehen.

4. Drücken Sie das [LCD Brightness]-Reglersymbol und ziehen Sie es in die gewünschte Richtung. Alternativ können Sie die Helligkeit mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern einstellen.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button im Display, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Einstellen der Tasterbeleuchtung

Auch die Helligkeit der Taster im Bedienfeld kann bei Bedarf geändert werden.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [GENERAL Settings]-Button, um zur Seite „General Settings“ zu gehen.

3. Drücken Sie den [LIGHT SET]-Button, um zur Seite „Light Set“ zu gehen.

4. Drücken Sie das [Panel Backlight]-Reglersymbol und ziehen Sie es in die gewünschte Richtung. Alternativ können Sie die Helligkeit mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern einstellen.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button im Display, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

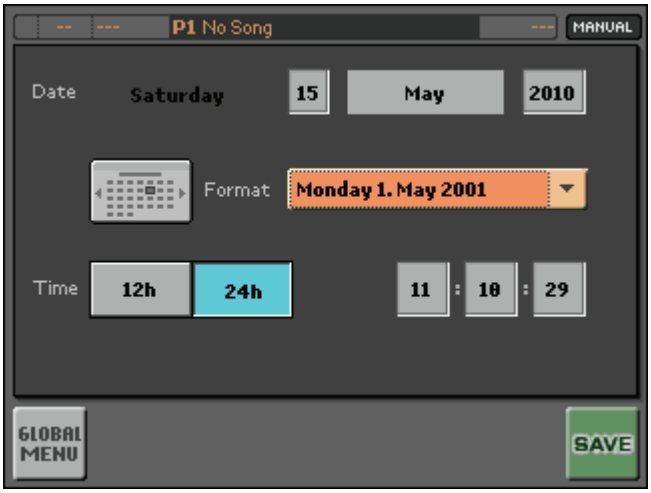
Einstellen des Datums und der Uhrzeit

Ihr MP-10 PRO enthält eine Uhr und einen Kalender. Das Datum und die Uhrzeit können bei Bedarf geändert werden.

Diese Seite enthält übrigens einen „echten“ Kalender, in dem Sie ihre anstehenden Auftritte notieren können.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um die „Global“-Parameter aufzurufen.

2. Drücken Sie den [DATE & TIME]-Button, um zur Seite „Date & Time“ zu gehen.



3. Drücken Sie jeweils das Feld, dessen Einstellung Sie ändern möchten. ändern Sie den betreffenden Wert mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern bzw. indem Sie das Display-Feld erneut betätigen, um ein virtuelles Zehnertastenfeld aufzurufen. Bestätigen Sie den Wert mit dem [OK]-Button oder drücken Sie [Canc], um die Eingabe abzubrechen.

   Wenn Sie eine PC-Tastatur an den MP-10 PRO angeschlossen haben, können Sie damit numerische Werte eingeben (und benötigen das virtuelle Zehnertastenfeld also nicht).

4. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.

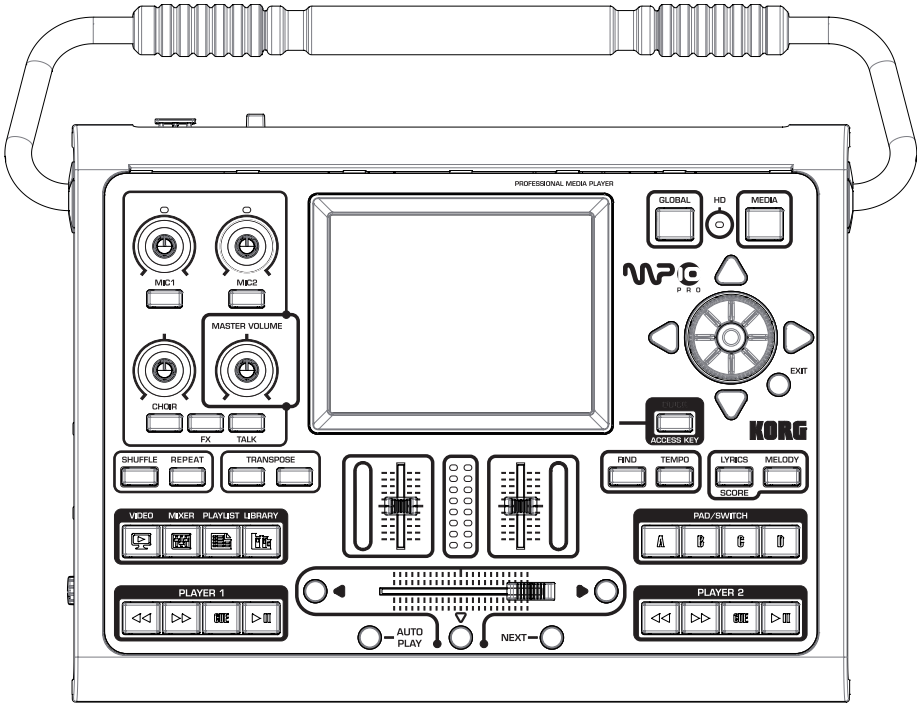
5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Kapitel 2: Bedienoberfläche

Als nächstes wollen wir uns die einzelnen Sektionen der Bedienoberfläche anschauen. Das erleichtert nämlich das Verständnis der Beschreibungen auf den folgenden Seiten.

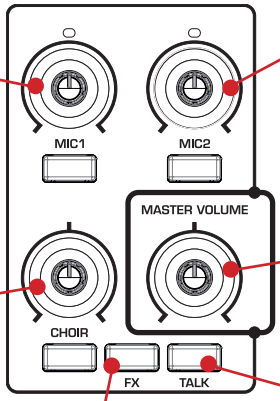
Frontplatte

Die Frontplatte ist das Steuerzentrum Ihres Geräts. Sie enthält ein berührungsempfindliches Display und mehrere Bedienelemente.



Die Bedienoberfläche ist ausgesprochen logisch eingeteilt. Weiter unten finden Sie ausführlichere Informationen. Hier wollen wir uns aber zunächst auf die Grundzüge konzentrieren.

In der oberen linken Ecke befinden sich die Bedienelemente für die Tonwiedergabe.



Mikrofonpegel und An/Aus-Schalter für die MIC1-Buchse. Dieses Signal geht zum Stimmenprozessor.

Mikrofonpegel und An/Aus-Schalter für die MIC2-Buchse. Dieses Signal geht NICHT zum Stimmenprozessor.

Allgemeine Lautstärke des gesamten Geräts.

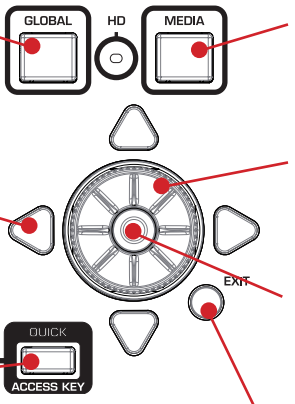
Lautstärke und An/Aus-Schalter des Chors.

Hier drücken, um die Musik leiser zu stellen und eine Ansage machen zu können. Wieder ausschalten, um weiter zu spielen und zu singen.

An/Aus-Schalter der Effekte für die Mikrofoneingänge.

In der Mitte der Frontplatte befindet sich das große Farb-Display, über welches Sie Zugriff haben auf die meisten Funktionen:

Die Tasten oben rechts auf der Frontplatte bieten Zugriff auf die allgemeinen Verwaltungsseiten und die Funktionen für das Verhalten der Bedienerführung:



Drücken, um die „Global"-Parameter zu editieren.

Mit den Pfeiltastern können Sie den Cursor führen. Die AUF-/AB-Taster erlauben auch das Einstellen von Parameterwerten.

Halten Sie den Taster gedrückt, um die Zweitfunktion bestimmter Taster zu wählen. Eine Übersicht dieser Zweitfunktionen finden Sie auf S. 243.

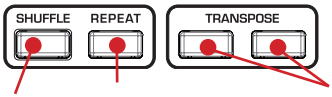
Drücken, um Daten verwalten zu können.

Drehen Sie am DATENRAD, um Listen zu durchsuchen und Parameter zu wählen.

Drücken Sie den OK-Taster (in der Mitte des DATENRADES), um Ihre Wahl zu bestätigen (um einem Player einen Song zuzuordnen).

Drücken Sie den EXIT-Taster erneut, um ein Dialogfenster zu schließen oder zur Hauptseite zurückzukehren.

Links unter dem Display befinden sich Taster, mit denen man den Shuffle- und Repeat-Wiedergabemodus aktiviert und die Wiedergabe transponiert:

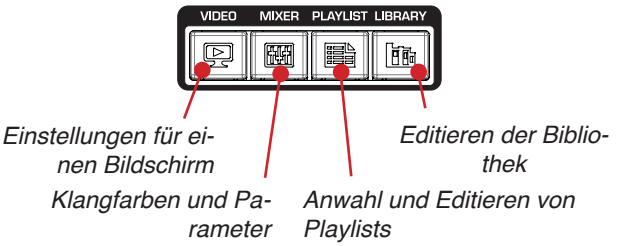


Die Zufallswiedergabe wählt automatisch Songs der Playlist.

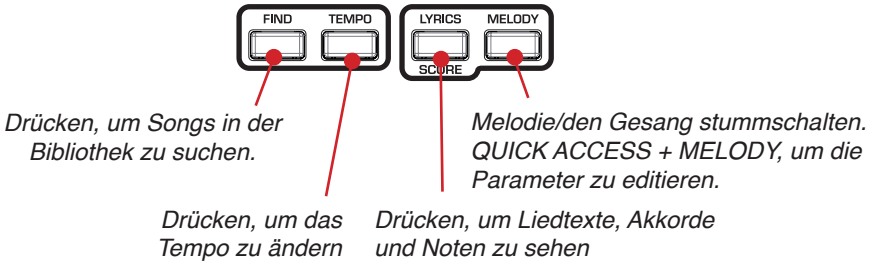
Hiermit aktivieren Sie die Wiederholungsfunktion der Playlist.

Mit diesen Tastern können die Songs und/oder das externe Keyboard transponiert werden.

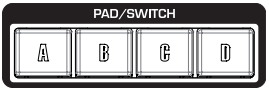
Unmittelbar darunter befinden sich die Taster, über welche man die Seiten „Video“, „Mixer“, „Playlist“ und „Library“ erreicht:



Links befinden sich die Taster FIND, TEMPO, LYRICS/SCORE und MELODY:

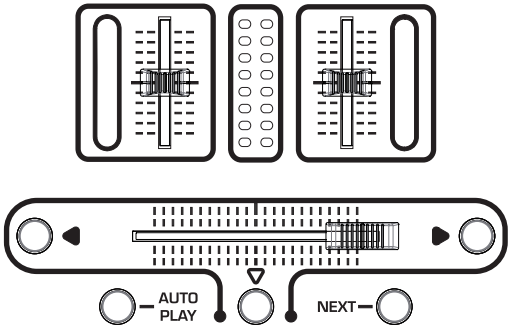

FIND
TEMPO
LYRICS
SCORE
MELODY
Drücken, um Songs in der Bibliothek zu suchen.
Drücken, um das Tempo zu ändern
Drücken, um Liedtexte, Akkorde und Noten zu sehen
Melodie/den Gesang stummschalten. QUICK ACCESS + MELODY, um die Parameter zu editieren.

Und darunter finden Sie die vier PAD/SWITCH-Taster, mit denen entweder Klänge/Phrasen oder die zugeordneten Funktionen gesteuert werden können:



In der untersten Zeile befinden sich die Transporttaster der beiden internen Player:

Dazwischen liegen die Lautstärkeregler der Player und der motorisierte Crossfader. Wenn Sie einen Player wählen, bewegt sich der Crossfader automatisch in die entsprechende Richtung. Sie können ihn aber wieder in die andere Richtung schieben, um eine Mischung zweier Songs zu erstellen:



Warnung: *Verschieben Sie den Crossfader niemals mit Gewalt und vermeiden Sie, dass seine Bewegungen von einem Gegenstand behindert werden.*

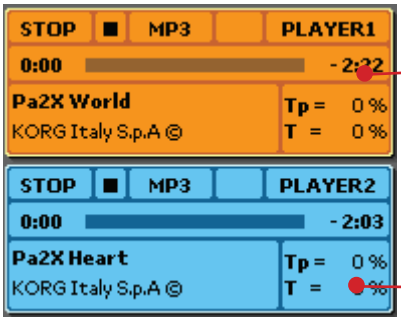
Display und Bedienerführung

Die meisten Funktionen werden über das druckempfindliche Display eingestellt. Wenn Sie es berühren, geschieht etwas bzw. wird eine Meldung angezeigt.

Display-Gebiete

Auch das Display ist logisch eingeteilt. Weiter unten finden Sie detailliertere Informationen. Hier wollen wir uns aber erstmal auf die vorhandenen Felder konzentrieren.

Oben links sehen Sie die beiden Player:



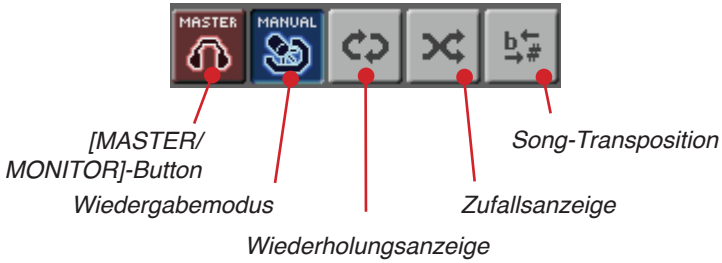
Feld von Player 1. Hier drücken, um die Bibliothek zu öffnen und einen Song zu wählen.

Feld von Player 2. Hier drücken, um die Bibliothek zu öffnen und einen Song zu wählen.

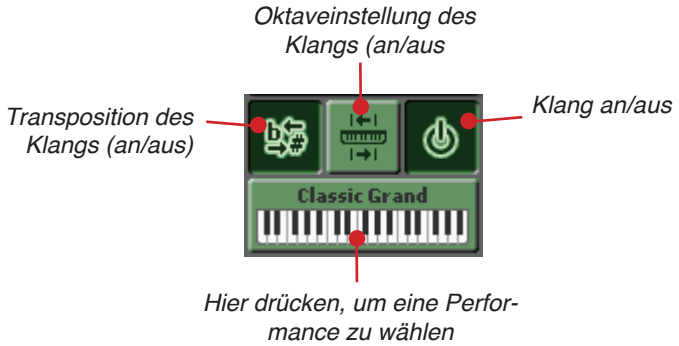
Oben rechts wird die „Now Playing"-Liste angezeigt (d.h. eine Übersicht der Songs, die Sie anwählen und abspielen können):

Schließen Sie das Hängeschloss, damit der Song des gewählten Players jederzeit angezeigt wird.

Unten links befinden sich mehrere Symbole für Routing- und Wiedergabezwecke:



Unten rechts schließlich finden Sie die Felder für die Klanganwahl und Einstellungen bei Verwendung eines MIDI-Keyboards:



Listen und Bildlaufleisten

Wenn eine Liste (beispielsweise von Songs) im Display angezeigt wird, können Sie mit dem DATENRAD, den AUF-/AB-Tastern und der Bildlaufleiste neben der Liste zu einem weiter entfernten Eintrag gehen.

Wenn Sie den gesuchten Eintrag gefunden haben drücken Sie darauf und betätigen anschließend den OK-Button, um ihn zu wählen.

MP3 0:00 P1 Movie - KORG Italy S.p.A © -4:21 MANUAL
ID Name Artist
1 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
2 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
3 Funk Salsa
4 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
5 Piano Trio KORG Italy S.p.A ©
6 Jazz Organ KORG Italy S.p.A ©
7 Movie KORG Italy S.p.A ©
8 Big Band KORG Italy S.p.A ©
9 Fusion & Rock KORG Italy S.p.A ©
10 Dance KORG Italy S.p.A ©
Bildlaufleiste
Gewählter Eintrag

Anwählen und Einstellen von Parametern

Um einen angezeigten Parameter zu wählen, brauchen Sie ihn nur zu berühren. Manche Parameter kann man einstellen, indem man das Bediensymbol verschiebt bzw. mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern arbeitet. Bei bestimmten Parametern öffnet sich eine virtuelle alphanumerische Tastatur bzw. ein virtuelles Zehnertastenfeld. Wenn Sie eine PC-Tastatur angeschlossen haben, können Sie auch damit Werte eingeben (siehe weiter unten).

Anwahl mehrerer Listeneinträge

Innerhalb einer angezeigten Liste können auch mehrere Einträge gewählt werden.

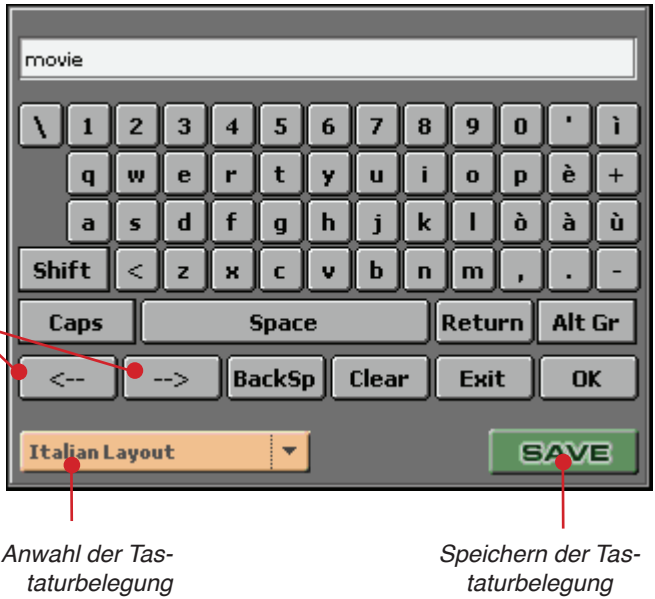
- Wenn die Einträge nicht aufeinander folgen, müssen Sie den ersten drücken, den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt halten und dann die übrigen gewünschten Einträge berühren. Wenn Sie alles gewählt haben, dürfen Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster wieder freigeben.

- Wenn die Einträge wohl aufeinander folgen, müssen Sie den ersten drücken, den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt halten und dann mit dem DATENRAD die nachfolgenden Einträge wählen.

Eingabe von Text und Ziffern

In Textfeldern kann man über eine PC-Tastatur Text eingeben. Ein Cursor zeigt die Stelle an, wo das nächste Zeichen eingefügt wird:

Wenn Sie keine Tastatur angeschlossen haben, müssen Sie das Textfeld erneut drücken, um eine virtuelle Tastatur aufzurufen. Geben Sie den Text ein und bestätigen Sie ihn mit dem [OK]-Button (oder brechen Sie die Eingabe mit [Exit] ab):

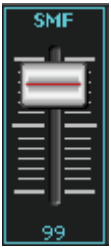

movie
\ 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0 ' ì
q w e r t y u i o p è +
a s d f g h j k l ò à ù
Shift < z x c v b n m , . -
Caps Space Return Alt Gr
<-- --> BackSp Clear Exit OK
Italian Layout
SAVE
Vor-/Zurückbewegen des Cursors
Anwahl der Tastaturbelegung
Speichern der Tastaturbelegung

Bei Anwahl eines numerischen Werts wird ein virtuelles Zehnertastenfeld aufgerufen. Geben Sie den Wert ein und bestätigen Sie ihn mit dem [OK]-Button (bzw. drücken Sie den EXIT-Taster, um den Vorgang abzubrechen).

Einstellen von Regler- und Fader-Symbolen

Den Wert (und die Position) eines im Display angezeigten Reglersymbols kann man ändern, indem man es zunächst drückt und den Finger dann hoch- (Werterhöhung) oder nach unten zieht (Wertverringerung).

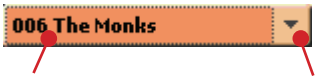
Fader-Symbole (Schieberegler) stellt man ein, indem man sie zunächst drückt und dann auf- oder abwärts schiebt.



Alternativ können Sie ein Regler- oder Fader-Symbol auch nur kurz drücken und die Einstellung dann mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern ändern.

Listen

Um eine Liste einzublenden müssen Sie auf das Pfeilsymbol daneben drücken. Danach können Sie dann einen Eintrag wählen. Alternativ können Sie den momentan angezeigten Namen drücken und dann mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern einen anderen Eintrag wählen.



Name des gewählten Parameters. Hier drücken und mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern ändern.

Drücken, um die Liste zu öffnen

Ausschneiden/Kopieren/Einfügen

Wie bei einem Computer können Sie bisweilen Daten ausschneiden, kopieren und woanders einfügen. Hierfür stehen folgende Symbole zur Verfügung.

Ausschneiden *Kopieren* *Einfügen*

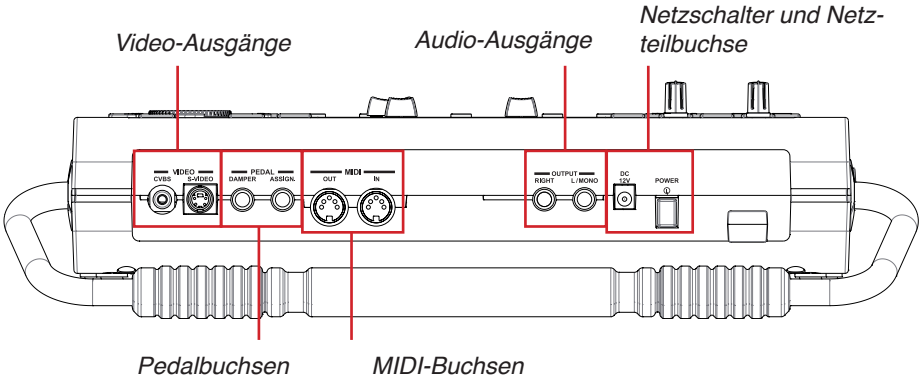
Der [SAVE]-Button

Auf allen Editierseiten wird unten rechts ein [SAVE]-Button angezeigt. Drücken Sie ihn, um alle auf der aktuellen Seite angezeigten Einstellungen zu speichern. In bestimmten Fällen erscheint dann zunächst ein Dialogfenster, in dem Sie den Datensatz benennen und das Speicherziel wählen können.

Kapitel 3: Anschlussfelder

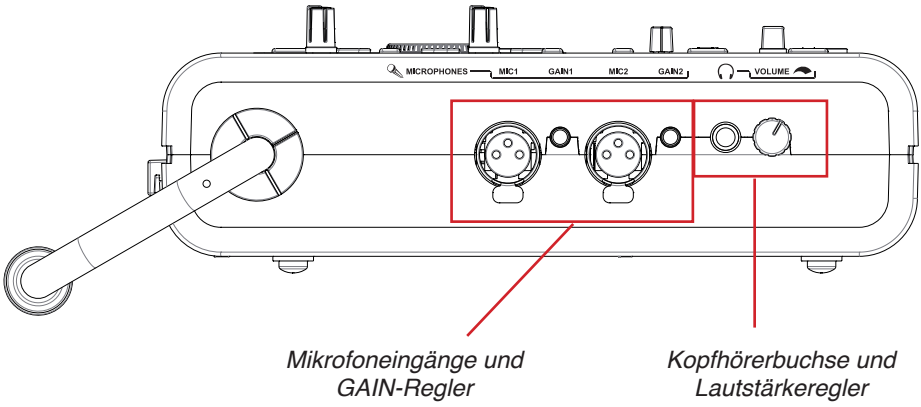
Rückseite

Auf der Rückseite befinden sich die Audio-, Video- und Pedalanschlüsse.



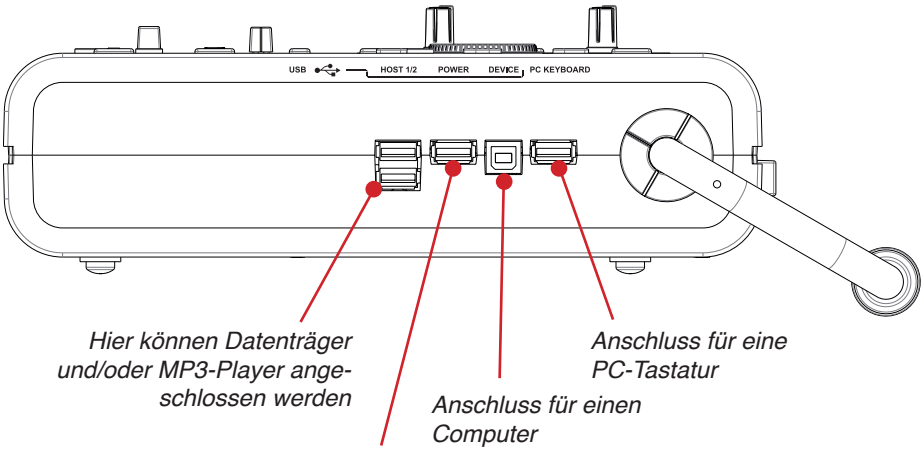
Linke Seitenplatte

An der linken Seitenplatte befinden sich die Mikrofon- und Kopfhörerbuchsen.



Rechte Seitenplatte

Die rechte Seitenplatte enthält die USB-Ports.



Hier den USB-Port eines Datenträgers, einer USB-Lampe, eines MP3-Players oder eines anderen Geräts, das über die USB-Verbindung gespeist/aufgeladen werden kann, anschließen.

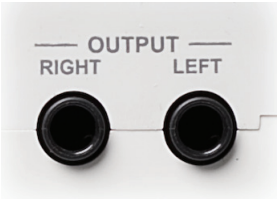
Audioverbindungen

Der MP-10 PRO muss mit einem Verstärkersystem verbunden werden.

Verbindung des MP-10 PRO mit einem Verstärkersystem

Die vom MP-10 PRO wiedergegebenen Signale sind nur hörbar, wenn man ihn an ein Mischpult oder Aktivboxen anschließt. Verbinden Sie die RIGHT- und L/MONO OUTPUT-Buchse mit LINE-Eingängen Ihres Mischpults bzw.

je einer Aktivbox. Wenn das externe Gerät mono ist, brauchen Sie nur die L/MONO-Buchse anzuschließen.



Anschließen eines Kopfhörers

Wenn Sie niemanden stören dürfen, können Sie einen Kopfhörer anschließen. Schließen Sie den Kopfhörer an die KOPFHÖRERBUCHSE an.

Einstellen der Lautstärke

Eventuell lässt sich die Lautstärke bei laufender Demosongwiedergabe leichter und schneller einstellen.

1. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie die Lautstärke des MP-10 PRO und des Verstärkungssystem vor dem Ein-/Ausschalten auf den Mindestwert stellen.

   - Stellen Sie die Lautstärke des Verstärkungssystems auf den Mindestwert (siehe dessen Bedienungsanleitung).
   - Senken Sie die Lautstärke des MP-10 PRO ab, indem Sie den MASTER VOLUME-Regler gegen den Uhrzeigersinn drehen.
   - Stellen Sie die Kopfhörerlautstärke mit dem VOLUME-Regler (neben der KOPFHÖRERBUCHSE) auf den Mindestwert. Diese Einstellung richtet sich nämlich nicht nach der Lautstärke der Audio-Ausgänge, was den Vorteil hat, dass man nicht taub wird, wenn man MASTER VOLUME auf den Höchstwert gestellt hat.

2. Vor Einstellen der Lautstärke sollten Sie die Wiedergabe einer beliebigen Quelle starten. Dafür wollen wir hier die Demosongs verwenden, deren Namen rechts auf der Hauptseite angezeigt werden.

Drücken Sie den Wiedergabemodus-Button (

) und wählen Sie den AutoLoad-Modus (

). In diesem Modus werden die rechts angezeigten Demosongs automatisch von den Playern geladen.

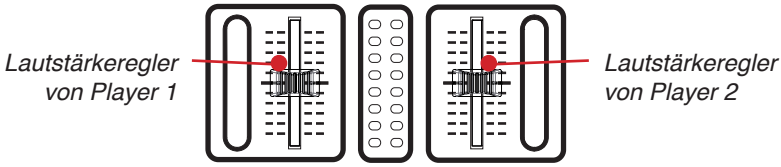
Der für Player 1 geladene Song (orange).

Der für Player 2 geladene Song (blau).

3. Drücken Sie den PLAY/PAUSE-Taster (
) im PLAYER 1-Transportfeld, um den in der Liste gewählten Demosong zu starten.

4. Während der Wiedergabe des Demosongs können Sie die Lautstärke der Audio-Ausgänge und der Kopfhörerbuchse einstellen.

   - Stellen Sie die Lautstärke des Players mit dem zugeordneten Fader ein.



Achten Sie beim Einstellen der Player-Lautstärke auf die Meter der Bedienoberfläche. Diese dürfen niemals rot leuchten. In der Regel sollte sich der Signalpegel im grünen Bereich befinden. Nur bei sporadisch

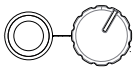
lauteren Signalen (z.B. bei einem Bassdrum-Schlag) darf das orangene Segment kurz leuchten.

Anzeige des allgemeinen Ausgangspegels. Zeigen die summierten Pegel aller Signale an. Die Anzeige richtet sich nicht nach der MASTER VOLUME-Einstellung.

- Drehen Sie den MASTER VOLUME-Regler des MP-10 PRO allmählich im Uhrzeigersinn.

5. Stellen Sie den Wiedergabepegel des Verstärkungssystems mit den Eingangs- und/oder Ausgangspegelreglern des Mischpults bzw. der Aktivboxen ein.

6. Drehen Sie den VOLUME-Regler im Uhrzeigersinn, um den gewünschten Kopfhörerpegel einzustellen.



***Warnung:** Setzen Sie sich niemals über längere Zeiträume hohen Schallpegeln aus, weil das zu Hörschäden führt.*

7. Wenn die Lautstärke Ihren Vorstellungen entspricht, drücken Sie den CUE-Taster (

), um die Wiedergabe anzuhalten.

Aktivieren des Limiters oder Filters an den Ausgängen

Bisweilen erzielt man mit einem Limiter ein durchsetzungsfähigeres Signal. Zumal bei Tanzveranstaltungen legt das Publikum bekanntlich Wert auf eine kräftige Basswiedergabe.

Es stehen aber noch weitere Bearbeitungsmöglichkeiten zur Verfügung, die sich wahlweise korrektiv oder kreativ einsetzen lassen.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [MASTER FX]-Button, um zur Seite „Master FX“ zu gehen.

3. Drücken Sie den Listenpfeil und wählen Sie in der jetzt erscheinenden Liste einen Limiter oder einen anderen Effekt.

Effekt	Parameter
Stereo Limiter	Ein Limiter macht den Pegel gleichförmiger, indem er Signale über dem Schwellenwert komprimiert (d.h. ihren Pegel reduziert).
Stereo Mastering Limiter	Wie oben, aber speziell zum Mastern von Songs entwickelt.
Stereo Parametric EQ	Ein stereo ausgeführter parametrischer 4-Band-Equalizer.
Stereo Graphic EQ	Ein stereo ausgeführter grafischer 7-Band-Equalizer.
Stereo Exciter/ Enhancer	Dieser Effekt kombiniert einen Exciter (der dem bearbeiteten Signal mehr „Punch“ gibt) mit einem Enhancer (der das Signal präsenter macht).
Stereo Flanger	Dieser Effekt erzeugt einen schwellähnlichen Eindruck und sorgt auf jeden Fall für „Bewegung“. Er eignet sich vor allem für obertonreiche Signale. Dieser Flanger ist stereo.
Stereo Phaser	Hier wird ein periodischer Schwelleffekt erzeugt, der auf einem Phasenversatz beruht. Dieser Effekt eignet sich besonders für E-Pianos.
Stereo BPM Delay	Ein Stereo-Delay, der jeweils das Song-Tempo übernimmt.
Stereo Analog Record	Dieser Effekt simuliert die von Kratzern und Staub hervorgerufenen Störungen bei einer Vinylplatte. Außerdem erzeugt er eine leichte Modulation, die das Eiern der Platte simuliert.
High Cut	Hiermit können die hohen Frequenzen abgeschwächt werden, wenn der Klang zu scharf wirkt.

4. Drücken Sie den [On/Off]-Button, damit ein Häkchen angezeigt wird, das besagt, dass der Master FX-Prozessor (d.h. der gewählte Limiter) jetzt aktiv ist.

5. Speichern Sie Ihre änderungen mit dem [SAVE]-Button.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Allgemeine Stimmung

Bei Bedarf können Sie die Stimmung des MP-10 PRO (in Cent-Schritten) ändern, was praktisch sein kann, wenn auch akustische Instrumente (z.B. ein Klavier) zum Einsatz kommen.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global"-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [GENERAL Settings]-Button, um zur Seite „General Settings" zu gehen.
3. Drücken Sie den [GENERAL SET]-Button, um zur Seite „General Settings" zu gehen.

4. Stellen Sie mit dem [Global Tuning]-Reglersymbol die richtige Stimmung ein.
5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global"-Bereichs zu speichern.
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren (oder betätigen Sie den [GLOBAL MENU]-Button, um zum „Global"-Menü zu springen.

Anschließen und Definieren der Pedale

An den MP-10 PRO kann man zwei Pedale anschließen: Ein Dämpferpedal (zum Halten von Klaviernoten) und ein definierbares Pedal (entweder ein Schwellpedal oder einen Fußtaster).

Anschließen eines Schwellpedals/Fußtasters

An die ASSIGN-Buchse kann wahlweise ein Schwellpedal oder ein Fußtaster angeschlossen werden.

Ein Fußtaster kann eine frei wählbare Steuerfunktion übernehmen, so dass Sie mit beiden Händen weiter auf der externen Tastatur spielen können. Andererseits kann der Fußtaster für die Fernbedienung des MP-10 PRO genutzt werden.

Ein Schwellpedal kann zum Einstellen der allgemeinen oder der Tastaturlautstärke verwendet werden.

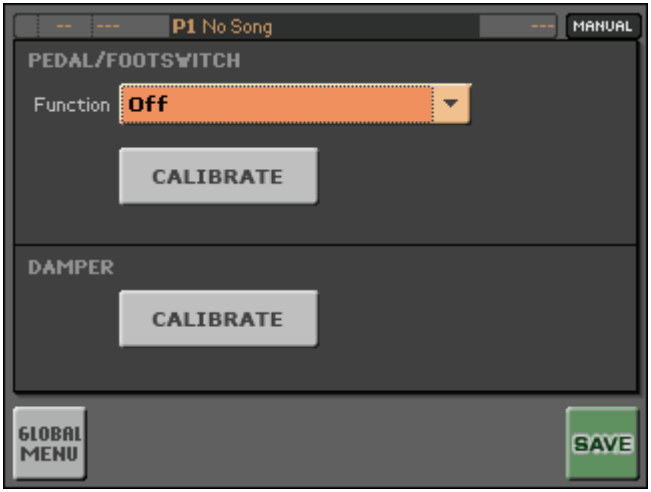
Schließen Sie ein Pedal oder einen Fußtaster an die ASSIGN-Buchse an und ordnen Sie ihm die gewünschte Funktion zu. Wenn Sie den Fußtaster/das Pedal das erste Mal anschließen, müssen Sie ihn/es kalibrieren.

Wahl der Pedal-/Fußtasterfunktion

Die Funktion des Schwellpedals/Fußtasters kann frei gewählt werden.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [PEDAL Settings]-Button, um zur Seite „Pedal Settings“ zu gehen.



3. Wählen Sie in der „Function“-Liste die gewünschte Funktion.

   Die möglichen Funktionen richten sich nach der angeschlossenen Spielhilfe (Pedal oder Fußtaster).

Pedalfunktion	Bedeutung
Off	Das Pedal ist nicht aktiv.
Fußtasterfunktionen	
Play/Pause (Selected Player)	Starten und Anhalten des momentan gewählten Players (bei dem sich der Crossfader befindet).
Play/Pause Player 1	Starten und Anhalten von Player 1.
Play/Pause Player 2	Starten und Anhalten von Player 2.
Text Page Up	„Zurückblättern“ der TXT-Datei, die mit dem aktuellen Song verknüpft ist
Text Page Down	„Umblättern“ der TXT-Datei, die mit dem aktuellen Song verknüpft ist.
Perf Up	Anwahl der nächsten Performance.
Perf Down	Anwahl der vorangehenden Performance.
Schwellpedalfunktionen	
Kbd Expression	Beeinflussen der Keyboard-Lautstärke. Die allgemeine Lautstärke ändert sich dabei nicht.
Master Volume	Einstellen der allgemeinen Lautstärke.

4. Überprüfen Sie, ob sich die Spielhilfe erwartungsgemäß verhält und drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren (oder betätigen Sie den [GLOBAL MENU]-Button, um zum „Global“-Menü zu springen).

Anschließen eines Dämpferpedals

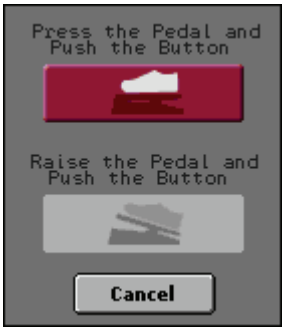
Ein Dämpferpedal erlaubt das Halten der auf einer externen Tastatur gespielten Noten. Es hat die gleiche Funktion wie das rechte Pedal eines Klaviers.

Verbinden Sie das Dämpferpedal mit der DAMPER-Buchse. Wenn Sie das Dämpferpedal das erste Mal anschließen, müssen Sie es kalibrieren.

Kalibrieren der Pedale

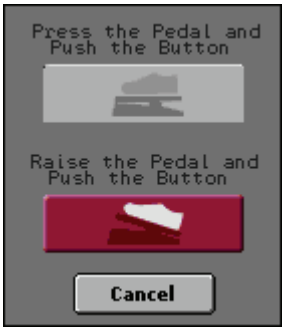
Da es unterschiedliche Dämpfer-, Fußtaster- und Schwellpedaltypen gibt, müssen Sie eventuell die Polarität der Buchse und den Regelbereich ändern. Wiederholen Sie die folgenden Schritte für alle angeschlossenen Spielhilfen.

1. Drücken Sie den [Calibrate]-Button im „Pedal/Footswitch“- oder „Damper“-Feld. Es erscheint folgendes Dialogfenster:



2. Drücken Sie das Pedal komplett hinunter (bzw. halten Sie den Fußtaster gedrückt), um den Höchstwert zu senden.

3. Drücken Sie den roten Button, um zu bestätigen, dass Sie das Pedal gedrückt haben. Es erscheint folgendes Dialogfenster:



4. Die Meldung fordert Sie auf, den Mindestwert der Spielhilfe einzustellen. Klappen Sie das Pedal hoch/geben Sie den Fußtaster frei.

5. Drücken Sie den roten Button, um zu bestätigen, dass Sie das Pedal hochgeklappt/freigegeben haben.

Anschließen einer PC-Tastatur

Wenn Sie eine PC-Tastatur anschließen, können Sie Namen und Zahlen viel bequemer eingeben. Verbinden Sie die Tastatur mit dem PC KEYBOARD USB-Port des MP-10 PRO. Nach dem Anschließen können Sie die Tastaturbelegung angeben.

Anwahl der Sprache

Der MP-10 PRO spricht Ihre Sprache und kann daher den zugehörigen Zeichensatz verwenden.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [GENERAL Settings]-Button, um zur Seite „General Settings“ zu gehen.

3. Drücken Sie den [GENERAL SET]-Button, um zur Seite „General Settings“ zu gehen.

4. Wählen Sie in der „Extended Character Set“-Liste Ihre Sprache.

   Wenn Sie eine PC-Tastatur angeschlossen haben, werden Sie merken, dass sich die Tastaturbelegung ebenfalls ändert.

5. Wenn sich die Tastatur nicht erwartungsgemäß verhält, können Sie mit der „Keyboard“-Liste eine andere Belegung wählen.

6. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen zu speichern.

7. Schalten Sie den MP-10 PRO aus und wieder ein.

Kapitel 4: Die Player

Mit „Playern“ sind zwei Funktionen gemeint, die das Abspielen der Songs in der Bibliothek oder eines externen Geräts (iPod, Festplatte, Speicherstick…), das zu diesem Zweck an einen USB-Port des MP-10 PRO angeschlossen wurde, erlauben. Die benötigten Songs können so genannten „Playlists“ zugeordnet werden, damit Sie sie nicht lange zu suchen brauchen bzw. um eine automatische Wiedergabe zu erlauben.

Ihr MP-10 PRO enthält zwei Player und erlaubt das Mischen zweier Songs bzw. das Vorbereiten des nächsten Titels, während der vorige noch läuft. Bei Bedarf können Sie den Titel des momentan nicht aktiven Players sogar vorhören.

Die Mischung zweier Songs kann entweder von Hand oder automatisch erfolgen. Hierfür gibt es mehrere Ansätze, die weiter unten vorgestellt werden.

Die Wiedergabemodi

Es gibt drei Wiedergabemodi, die man durch wiederholtes Drücken des PLAY MODE-Buttons wählt.

Wiedergabemodus	Symbol	Geeignet für…
MANUAL		Abspielen einzelner Songs, Mixen von Songs wie ein DJ.
AUTO		Automatisches Laden von Songs der gewählten Playlist. Die Wiedergabe muss allerdings von Hand gestartet werden.
NOSTOP		Automatisches Laden von Songs der gewählten Playlist. Die automatisch geladenen Songs werden sofort abgespielt, so dass man weiter nichts zu tun braucht.

Unterstützte Song-Formate

Dieses Gerät unterstützt folgende Song-Formate:

Dateiformat	Dateityp
MID	Standard MIDI File (oder SMF). Kann Liedtexte und Akkorde enthalten.
KAR	MIDI-Datei für Karaoke-Geräte. Kann Liedtexte enthalten.
MP3	MP3-Audiodatei (komprimiert). Kopiergeschützte MP3-Dateien werden eventuell nicht erkannt.
MID+G	Standard MIDI Files mit Grafiken. Wenn der Ordner, in dem sich die gewählte „MID“-Datei befindet, auch eine gleichnamige „CDG“-Datei enthält, werden deren Bilder im Hintergrund angezeigt.
MP3+G	MP3-Dateien mit Grafiken. Siehe oben.

Manuelle Wiedergabe: Abspielen einzelner Songs

Das Abspielen einzelner Songs ist praktisch, wenn Sie sich erst im letzten Moment für einen bestimmten Titel entscheiden. In diesem Abschnitt wird gezeigt, wie man Songs anwählt und einem Player zuordnet. Außerdem wird erklärt, in welcher Beziehung die Playlists zur Bibliothek stehen.

Hauptseite und Wiedergabemodus

Vor Starten der Song-Wiedergabe sollten Sie jeweils zur Hauptseite zurückkehren (das ist die Seite, die nach dem Einschalten des MP-10 PRO erscheint). Wählen Sie bei Bedarf den Manual-Wiedergabemodus. Dieser Modus ist für die Wiedergabe von jeweils ad hoc gewählten Songs gedacht.

1. Kehren Sie zurück zur Hauptseite. Wenn das Display nicht wie nachstehend gezeigt aussieht, müssen Sie den EXIT-Taster (eventuell mehrmals) drücken.

2. Aktivieren Sie den Manual-Modus. Das zugehörige Symbol ( ) muss in der linken Display-Hälfte angezeigt werden. Wenn das nicht der Fall ist,

müssen Sie das Wiedergabemodussymbol so oft drücken, bis „MANUAL“ angezeigt wird.

Der gewählte Wiedergabemodus wird ferner oben rechts auf allen Display-Seiten angezeigt:

Die übrigen Wiedergabemodi werden weiter unten vorgestellt. Vorerst benötigen wir nur den MANUAL-Modus.

Anwahl eines Songs einer Playlist

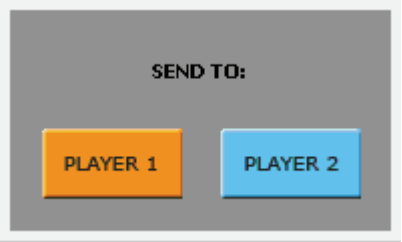
„Playlists“ sind Listen mit Songs aus der Bibliothek. Vorteil solcher Listen ist, dass Sie nicht fortwährend alle Bereiche nach dem gewünschten Song abzusuchen brauchen (das Gerät kann mehrere Tausend Dateien verwalten).

Unmittelbar nach dem ersten Einschalten wählt der MP-10 PRO bereits eine Playlist. Also wollen wir dort einen Song wählen.

1. Drücken Sie im „Playlist“-Bereich rechts im Display den Namen des gewünschten Songs.

Wir haben bereits eine Liste der Demosongs für Sie vorbereitet. Wenn kein Song in der Playlist angezeigt wird, müssen Sie den PLAYLIST-Taster drücken, die „Demo“-Playlist im Display berühren und den OK-Taster betätigen. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

2. Drücken Sie den OK-Taster im Bedienfeld, um den Song einem Player zuzuordnen. Jetzt erscheint die Frage, welchem Player der gewählte Song zugeordnet werden soll:



3. Drücken Sie auf das Feld des gewünschten Players.

   Wenn Sie den Song einem Player zuordnen, ändert sich die Farbe des betreffenden Feldes von Grau zu Orange (Player 1) bzw. Blau (Player 2). Der CUE-Taster leuchtet, um anzuzeigen, dass die Wiedergabe des Songs gestartet werden kann.

Song, der Player 1 zugeordnet ist (orange).

Song, der Player 2 zugeordnet ist (blau).

CUE-Taster leuchtet: Der Song läuft nicht, ist aber einsatzbereit.

Anwahl eines Songs der Bibliothek

Die Bibliothek enthält alle im MP-10 PRO gespeicherten Songs (sowohl „MID“- als auch „MP3“-Dateien). Hierbei handelt es sich um eine Datenbank, die das Auffinden der gewünschten Songs erleichtert. Die Einträge der Datenbank können außer Musikdateien auch hilfreiche Informationen enthalten (Tempo, Genre, Künstler usw.)

Obwohl wir Ihnen das Anlegen eigener Playlists durchaus ans Herz legen möchten, können Sie die benötigten Songs auch mit Hilfe der Bibliothek wählen.

1. Mit folgendem Verfahren wählen Sie einen Song der Bibliothek:

   - Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die Bibliothek aufzurufen.
   - Drücken Sie eine beliebige Stelle im Feld des gewünschten Players. Die Bibliothek erscheint und zeigt den Namen des aktuell für den betreffenden Player gewählten Songs an.

2. Die Liste der Bibliothek wird angezeigt. Suchen Sie in der Liste den gewünschten Song.

Infozeile mit Angaben zum Song des gerade aktiven Players. Orangener Hintergrund: Player 1 ist gewählt. Blauer Hintergrund: Player 2 ist gewählt.

MP3 0:00 P1 Movie - KORG Italy S.p.A © -4:21 MANUAL
ID Name Artist
1 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
2 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
3 Harmonica & Orchestra KORG Italy S.p.A ©
4 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
5 Piano Trio KORG Italy S.p.A ©
6 Jazz Organ KORG Italy S.p.A ©
7 Movie KORG Italy S.p.A ©
8 Big Band KORG Italy S.p.A ©
9 Fusion & Rock KORG Italy S.p.A ©
10 Dance KORG Italy S.p.A ©

Drücken Sie eine Überschrift („ID“, „Name“, „Artist“), um die Anzeigereihenfolge jener Spalte zu wählen. Die Überschrift kann auch mit den LINKS-/RECHTS-Tastern gewählt werden.

Übersicht der in der Bibliothek enthaltenen Songs. Mit den AUF-/AB-Tastern können Sie zum vorigen/nächsten Song gehen. Mit dem DATENRAD können Sie innerhalb der Liste hoch und runter fahren.

3. Mit den beiden Buttons ganz links auf der „Library“-Seite wählen Sie abwechselnd die Listenübersicht der Songs ( ) und die Spaltendarstellung ( ), wo Sie nach Genres, Künstlern und den relevanten Titeln suchen können.

MP3 0:00 P1 Movie - KORG Italy S.p.A © -4:21 MANUAL
ID Name Artist
1 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
2 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
3 Harmonica & Orchestra KORG Italy S.p.A ©
4 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
5 Piano Trio KORG Italy S.p.A ©
6 Jazz Organ KORG Italy S.p.A ©
7 Movie KORG Italy S.p.A ©
8 Big Band KORG Italy S.p.A ©
9 Fusion & Rock KORG Italy S.p.A ©
10 Dance KORG Italy S.p.A ©

Spaltendarstellung

Listendarstellung

4. Wenn der gesuchte Song bereits angezeigt wird, drücken Sie seinen Namen, um ihn zu wählen. Der gewählte Song wird invertiert dargestellt:

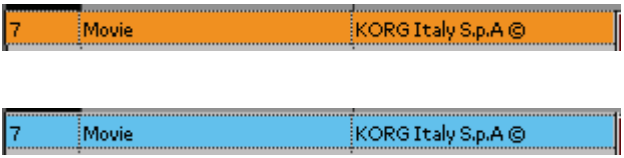
5. Falls Sie den gewünschten Song nicht auf Anhieb finden, können Sie ihn mit der „Find"-Funktion suchen. (Alles Weitere zur „Find"-Funktion finden Sie unter „Suchen eines Songs" auf S. 75).

   - Drücken Sie den FIND-Taster, um das „Find"-Dialogfenster zu öffnen.
   - Drücken Sie ein Mal (oder wiederholt) einen Texteintrag, um die virtuelle Tastatur zu öffnen.
   - Geben Sie den Song-Namen (oder einen Teil des Namens) ein und drücken Sie den [OK]-Button. Betätigen Sie anschließend den [FIND]-Button, um die Suche zu starten.
   - Das erste Ergebnis wird angezeigt. Wenn es sich dabei nicht um den gewünschten Song handelt, müssen mit dem [NEXT]-Button das nächste Ergebnis aufrufen. Drücken Sie [PREVIOUS], um zum vorigen Ergebnis zurückzukehren.
   - Wenn der gesuchte Eintrag angezeigt wird, drücken Sie seinen Namen im „Find"-Dialogfenster, um ihn zu wählen. Das „Find"-Dialogfenster verschwindet und der Song wird in der Bibliothek angezeigt. Um dorthin zurückzukehren, müssen Sie den FIND-Taster erneut drücken.

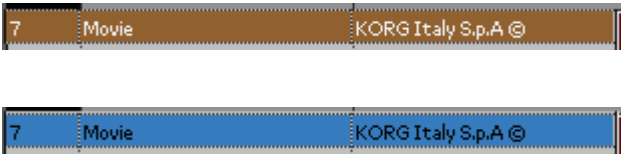
6. Drücken Sie den OK-Taster im Bedienfeld, um den Song einem Player zuzuordnen. Jetzt erscheint die Frage, welchem Player der gewählte Song zugeordnet werden soll:

7. Drücken Sie auf das Feld des gewünschten Players.

   In der Bibliothek wird der gewählte Song orange (wenn er Player 1 zugeordnet wurde) oder blau (wenn er Player 2 zugeordnet wurde) dargestellt. Wenn ein Song, der einem Player zugeordnet ist, nicht in der Liste angewählt ist, ist seine Farbe intensiver:



   Wenn Sie jenen Song aber außerdem gewählt haben, ist seine Farbe viel dunkler:



8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um die Bibliothek zu schließen und zur Hauptseite zurückzukehren.

   Der Name des gewählten Songs erscheint jetzt im Feld des betreffenden Players. Der CUE-Taster leuchtet, um anzuzeigen, dass die Wiedergabe des Songs gestartet werden kann.

Song, der Player 1 zugeordnet ist (orange).

Song, der Player 2 zugeordnet ist (blau).

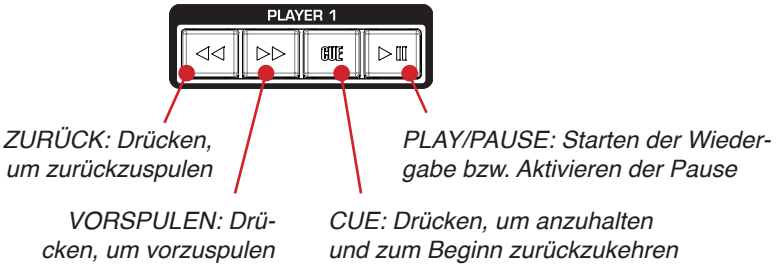
CUE-Taster leuchtet: Der Song läuft nicht, ist aber einsatzbereit.

Abspielen des gewählten Songs

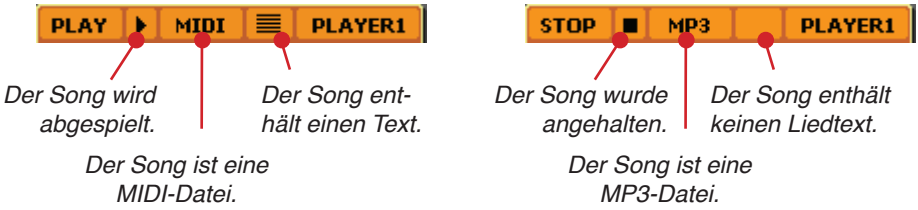
Der Song, den Sie in der aktiven Playlist oder in der Bibliothek gewählt haben, kann abgespielt werden.

1. Drücken Sie den PLAY/PAUSE-Taster, um die Song-Wiedergabe zu starten.

2. Mit den Transporttastern können Sie innerhalb des Songs vor- und zurückgehen oder die Wiedergabepause aktivieren:


PLAYER 1
CUE
ZURÜCK: Drücken, um zurückzuspulen
VORSPULEN: Drücken, um vorzuspulen
CUE: Drücken, um anzuhalten und zum Beginn zurückzukehren
PLAY/PAUSE: Starten der Wiedergabe bzw. Aktivieren der Pause

   Während der Wiedergabe informieren Sie mehrere Felder über den Status des Songs und Players:



3. Am Ende des Songs hält der Player an und kehrt zurück zum Beginn. Mit dem CUE-Taster im Bedienfeld können Sie die Wiedergabe aber bereits vorher anhalten.

Wiederholen des Songs

Wenn die Wiedergabe anhält, können Sie den Song mit dem PLAY/PAUSE-Taster wiederholen.

Anwahl eines anderen Songs

Am Ende des Songs bzw. während er noch läuft können Sie bereits einen anderen Song einer Playlist oder der Bibliothek wählen.

- Um einen anderen Song der Playlist rechts im Display zu wählen, brauchen Sie ihn nur zu drücken.

  Drücken Sie am Ende des aktuellen Songs den PLAY/PAUSE-Taster, um die Wiedergabe des nächsten Titels zu starten. Wenn Sie den neuen Song sofort starten möchten, müssen Sie den aktuellen mit dem CUE-Taster anhalten und anschließend den PLAY-Taster betätigen.

- Gehen Sie wie oben beschrieben vor, um einen anderen Song der Bibliothek zu wählen.

  Drücken Sie am Ende des aktuellen Songs den PLAY/PAUSE-Taster, um die Wiedergabe des nächsten zu starten. Wenn Sie den neuen Song sofort starten möchten, müssen Sie den aktuellen mit dem CUE-Taster anhalten und anschließend den PLAY/PAUSE-Taster betätigen.

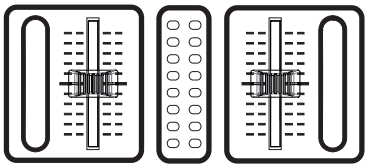
Steuern der Song-Wiedergabe

Während der Song-Wiedergabe können Sie die Lautstärke ändern, zu einer anderen Position springen sowie das Tempo und das Transpositionsintervall ändern.

Einstellen der Song-Lautstärke

Die allgemeine Lautstärke richtet sich nach mehreren Parametern.

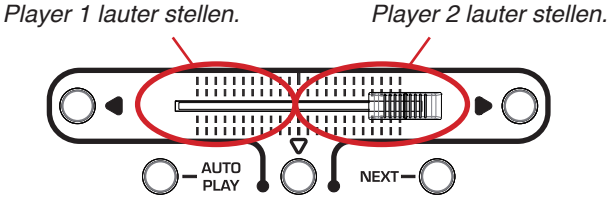
1. Die Lautstärke der Player kann mit den zugeordneten Fadern geändert werden. Der Pegel der beiden Player wird mit Hilfe der gelben vertikalen Meter neben den Fadern angezeigt.



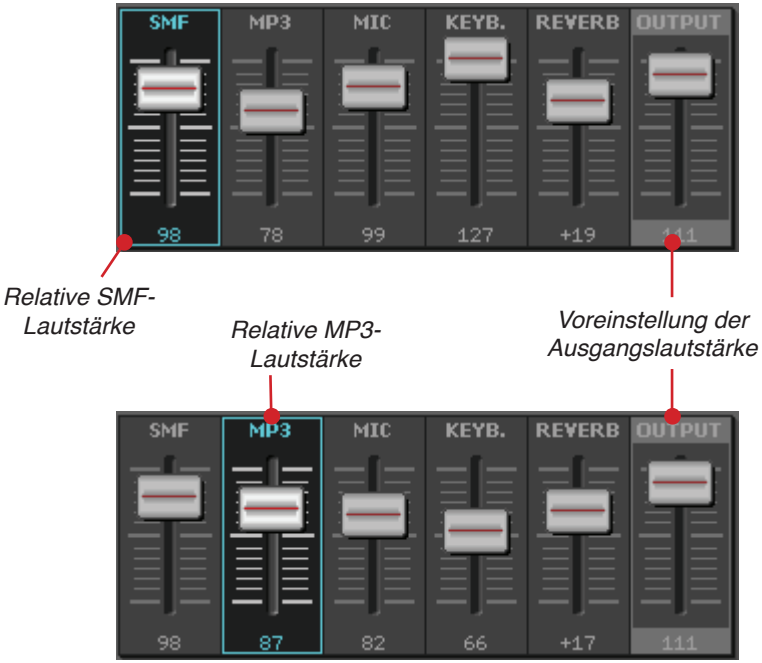
Die allgemeine Ausgangslautstärke wird von den Metern in der Mitte (zwischen den Fadern) angezeigt. Grün vertritt einen guten Pegel, Orange verweist auf einen gerade noch vertretbaren Pegel und Rot bedeutet, dass das Signal übersteuert, d.h. dass der Pegel verringert werden muss.

Anmerkung: *Bedenken Sie, dass Übersteuerung relativ schnell auftreten kann, wenn beide Player laufen, während Sie zusätzlich singen und auf einem externen Keyboard spielen. Behalten Sie also die Meter im Auge und verringern Sie bei Bedarf die einzelnen Lautstärkewerte.*

2. Schieben Sie den Crossfader zum Player, dessen Signal Sie sich anhören möchten. Je weiter Sie den Crossfader nach links oder rechts schieben, desto lauter wird der betreffende Player.



3. Da auch die Songs eine stark unterschiedliche Lautstärke verwenden, können Sie den Pegel der SMF-Dateien (MID, KAR) und MP3-Songs separat einstellen. Drücken Sie den MIXER-Taster und ziehen Sie die Fader-Symbole auf der „Mixer Menu“-Seite in die gewünschte Richtung.



4. Um die Mixereinstellungen zu speichern, drücken Sie den GLOBAL-Taster und anschließend den [SAVE]-Button.

Anfahren einer anderen Position

Bei Bedarf kann die Song-Wiedergabe ab der gewünschten Stelle gestartet/fortgesetzt werden.

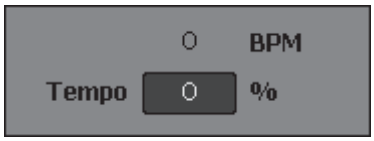
1. Drücken Sie den FF-Taster (▷▷), um vorzuspulen bzw. REW (◁◁), um zurückzuspulen. Die aktuelle Position wird im betreffenden Player-Bereich des Displays angezeigt:

2. Wenn die Wiedergabe momentan nicht läuft (d.h. wenn Sie den Song zuvor angehalten oder den Pausbetrieb gewählt haben), müssen Sie den PLAY/PAUSE-Taster (▷II) drücken, um die Wiedergabe ab der aktuellen Position fortzusetzen. Sonst springt der Player sofort zur neu gewählten Position.

Ändern des Tempos

Das Wiedergabetempo der Songs kann geändert werden.

1. Wählen Sie mit dem CROSSFADER einen der beiden Player.
2. Drücken Sie den TEMPO-Taster. Das Tempofenster wird eingeblendet:



Tempoanzeige für MIDI-Dateien

Tempoanzeige für MP3-Dateien

3. Stellen Sie mit dem DATENRAD das Tempo des momentan laufenden Songs ein.

   Im Falle einer SMF-Datei wird das Tempo in BPM (Taktschlägen pro Minute) eingestellt. Das Tempo wird im Verhältnis zum programmierten Tempowert geändert, damit eventuelle Tempowechsel erhalten bleiben – daher der Prozentwert.

Separate Tempoänderung für die beiden Songs

Wenn Sie den CROSSFADER ganz nach links (Player 1) bzw. rechts (Player 2) schieben, ist jener Player für Einstellungsänderungen gewählt. Eine etwaige Änderung des Tempos (siehe oben) bezieht sich dann nur auf jenen Player.

1. Wählen Sie mit dem CROSSFADER einen der beiden Player.
2. Drücken Sie den TEMPO-Taster, um das Tempofenster einzublenden.
3. Stellen Sie mit dem DATENRAD (oder den AUF-/AB-Tastern) das Tempo des momentan laufenden Songs ein.

Transponieren in eine andere Tonart

Wenn Sie oder der/die Sänger/in eine andere Tonart bevorzugen, können Sie den Song transponieren.

1. Wenn das Transpositionssymbol ( ) nicht aktiv ist, müssen Sie es drücken, um es zu aktivieren.
2. Wählen Sie mit dem linken und rechten TRANSPOSE-Taster das gewünschte Transpositionsintervall. Jeder Tastendruck entspricht einer änderung um einen Halbton.

   MIDI-Dateien (SMF) kann man frei transponieren. Bei MP3-Dateien beträgt das Transpositionsintervall jedoch maximal 6 Halbtöne auf- und 5 Halbtöne abwärts (damit ist nämlich eine ganze Oktave abgedeckt).
3. Drücken Sie beide Taster gleichzeitig, um wieder die ursprüngliche Song-Tonart zu wählen.

AutoLoad-Wiedergabemodus: Automatisches Laden von Songs

Wie weiter oben beschrieben, kann man Songs abspielen, indem man sie einzeln aufruft. Der MP-10 PRO ist aber als Entertainment-Gerät konzipiert, und das bedeutet, dass man bei seinen Auftritten nicht zu viel Zeit mit dem Anwählen von Titeln verlieren darf. Deshalb gibt es eine Funktion, die es einem erlaubt, die vorbereiteten Songs zu starten, indem man einfach den PLAY-Taster drückt. Dafür muss allerdings der AutoLoad-Wiedergabemodus gewählt sein.

1. Wählen Sie die Playlist, die Sie verwenden möchten.

   - Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um zur Seite „Playlist“ zu gehen.
   - Wählen Sie die gewünschte Playlist.
   - Drücken Sie den OK-Taster, um Ihre Wahl zu bestätigen.

   Wenn Sie die Werkseinstellungen noch nicht geändert haben, ist die Demo-Playlist bereits gewählt.

   - Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

2. Wechseln Sie in den AutoLoad-Modus. Das zugehörige Symbol (

) muss in der linken Display-Hälfte angezeigt werden. Wenn das nicht der Fall ist, müssen Sie das Wiedergabemodussymbol so oft drücken, bis „AutoLoad“ angezeigt wird.

   Bei Anwahl des AutoLoad-Modus’ werden die ersten beiden Songs der Playlist automatisch den beiden Playern zugeordnet (der erste wird von Player 1 geladen, der zweite von Player 2).

   Wenn Sie den AutoLoad-Modus aktivieren, wird Player 1 (orange) automatisch hervorgehoben, um anzugeben, dass sein Song als nächstes abgespielt wird.

3. Starten Sie die Song-Wiedergabe mit dem PLAY/PAUSE-Taster.

   Anmerkung: *Sobald Sie den PLAY/PAUSE-Taster drücken, fährt der CROSSFADER automatisch zum gewählten Player. Sorgen Sie also dafür, dass er sich frei bewegen kann.*

   Am Ende des ersten Songs wird automatisch Player 2 (blau) gewählt und im Display hervorgehoben, um anzugeben, dass er einsatzbereit ist.

   Gleichzeitig lädt Player 1 den dritten Song. Am Ende des zweiten Songs wird wieder Player 1 aktiviert, dessen Song dann mit dem zugehörigen PLAY/PAUSE-Taster gestartet werden kann.

4. Wenn Sie danach lieber einen anderen Song verwenden möchten als den nächsten der Playlist, müssen Sie seinen Namen drücken und den OK-Taster betätigen. Jener Song wird dann als nächstes abgespielt.

5. Wenn Sie einen anderen Wiedergabemodus wählen möchten, müssen Sie das zugehörige Symbol drücken. Der aktuelle Song wird aber noch komplett abgespielt.

   Tipp: *Bei Anwahl des nächsten Songs bzw. eines anderen Wiedergabemodus' hält die Wiedergabe des aktuellen Songs nicht an.*

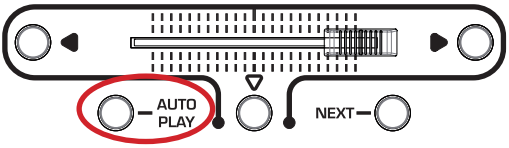
Starten des nächsten Songs am Ende des aktuellen (AUTO PLAY-Taster)

Im AutoLoad-Modus (

) hält die Wiedergabe am Ende des momentan laufenden Songs jeweils an. Der MP-10 PRO bietet aber auch eine „Auto Play"-Funktion, welche die Wiedergabe des jeweils nächsten Songs automatisch startet.

- Drücken Sie den AUTO PLAY-Taster neben dem Crossfader, wenn der nächste Song automatisch gestartet werden soll. Über der Anzeige des Wiedergabemodus' erscheint das „

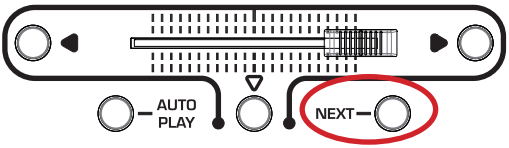
"-Symbol. Der aktuelle Song wird gegen Ende ausgeblendet und der nächste (der dem anderen Player zugeordnet ist) wird automatisch eingeblendet.



Sofortiger Start des nächsten Songs (NEXT-Taster)

Bei Bedarf können Sie den aktuellen Song auch sofort anhalten und die Wiedergabe des nächsten aktivieren.

- Drücken Sie den NEXT-Taster neben dem Crossfader, um den aktuellen Song aus- und den nächsten (der dem anderen Player zugeordnet ist) automatisch einzublenden.



NoStop-Wiedergabemodus: Abspielen einer ganzen Song-Liste

Der MP-10 PRO bietet außerdem einen Modus, in dem die Wiedergabe aller Songs einer Playlist automatisch gestartet wird, so dass Sie sich nicht darum zu kümmern brauchen. Das hat den Vorteil, dass Sie sich ganz auf Ihren Gesang, Ihr Spiel und/oder Ihre Ansage konzentrieren können.

Außerdem eignet sich dieser Modus für die Hintergrundmusik in Spielpausen.

Der NoStop-Modus ähnelt zwar dem AutoLoad-Wiedergabemodus (siehe oben), allerdings werden die Songs automatisch gewählt und gestartet.

1. Wählen Sie die Playlist, die Sie verwenden möchten.

   - Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um zur Seite „Playlist“ zu gehen.
   - Wählen Sie die gewünschte Playlist.
   - Drücken Sie den OK-Taster, um Ihre Wahl zu bestätigen.
   - Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

   Wenn Sie die Werkseinstellungen noch nicht geändert haben, ist die Demo-Playlist bereits gewählt.

2. Wechseln Sie in den NoStop-Modus. Das zugehörige Symbol (

) muss in der linken Display-Hälfte angezeigt werden. Wenn das nicht der Fall ist, müssen Sie das Wiedergabemodussymbol so oft drücken, bis „NoStop“ angezeigt wird.

   Bei Anwahl des NoStop-Modus’ werden die ersten beiden Songs der Playlist automatisch den beiden Playern zugeordnet (der erste wird von Player 1 geladen, der zweite von Player 2).

Wenn Sie den NoStop-Modus aktivieren, wird Player 1 (orange) automatisch hervorgehoben, um anzugeben, dass sein Song als nächstes abgespielt wird.

3. Starten Sie die Song-Wiedergabe mit dem PLAY-Taster.

   Anmerkung: *Sobald Sie den PLAY-Taster drücken, fährt der CROSSFADER automatisch zum gewählten Player. Sorgen Sie also dafür, dass er sich frei bewegen kann.*

4. Am Ende des ersten Songs wird automatisch Player 2 (blau) gewählt und im Display hervorgehoben. Die Wiedergabe des nächsten Songs beginnt automatisch. Player 1 lädt währenddessen den dritten Song (dessen Daten den ersten Song überschreiben).

5. Wenn Sie danach lieber einen anderen Song verwenden möchten als den nächsten der Playlist, müssen Sie seinen Namen drücken und den OK-Taster betätigen. Jener Song wird dann als nächstes abgespielt.

6. Wenn Sie einen anderen Wiedergabemodus wählen möchten, müssen Sie das zugehörige Symbol drücken. Der aktuelle Song wird aber noch komplett abgespielt.

   Tipp: *Bei Anwahl des nächsten Songs bzw. eines anderen Wiedergabemodus' hält die Wiedergabe des aktuellen Songs nicht an.*

Über die 'Next'-Funktion

Im NoStop-Wiedergabemodus steht die oben beschriebene „Next"-Funktion (siehe AutoLoad-Modus) ebenfalls zur Verfügung.

Mixen zweier Songs in DJ-Manier

Im Manual-Wiedergabemodus können Sie zwei Songs gleichzeitig abspielen und wie ein DJ „mixen". Hierfür gibt es zwei sinnvolle Einsatzbereiche:

- Laden und vorbereiten eines Songs, während der andere Player noch läuft.
- Hin- und Herblenden zwischen zwei Songs wie bei einer DJ-Performance.

Auswählen und Abspielen zweier Songs

Die beiden Songs können folgendermaßen gewählt und abgespielt werden.

1. Drücken Sie das (orangene) Feld von Player 1 und wählen Sie einen Song.
2. Starten Sie die Song-Wiedergabe mit dem PLAY-Taster von PLAYER 1.
3. Drücken Sie bei laufender Player 1-Wiedergabe das (blaue) Feld von Player 2 und wählen Sie den Song.
4. Drücken Sie den PLAYER 1-Taster (◯◀) neben dem CROSSFADER, damit letzterer komplett zu PLAYER 1 fährt. Der erste Song verwendet jetzt den Höchstpegel, während der zweite unhörbar ist.
5. Drücken Sie den PLAY-Taster von PLAYER 2, um den zweiten Song zu starten.
6. Jetzt können Sie zwischen den beiden Songs hin- und herblenden.

Mischen zweier Songs mit dem Crossfader

Dank der beiden Player kann man in waschechter DJ-Manier zwischen zwei Songs hin- und herblenden. Solche „Mixe“ lassen sich mit dem motorisierten CROSSFADER und den zugehörigen Bedienelementen erstellen.

- Bewegen Sie den CROSSFADER hin und her, um hin- und herzublenden. Wenn Sie ihn nach links schieben, wird Player 1 lauter. Schieben Sie ihn nach rechts, um den Pegel von Player 2 zu erhöhen. Wenn er sich in der Mitte befindet, sind beide Player gleich laut.
- Drücken Sie den PLAYER 1-Taster (◯◀) links neben dem Crossfader, um nur noch Player 1 zu hören.
- Drücken Sie den PLAYER 2-Taster (▶◯) rechts neben dem Crossfader, um nur noch Player 2 zu hören.
- Drücken Sie den TO SELECTED-Taster (▽◯), um den Crossfader in der Mitte anzuordnen. Dann sind beide Player gleich laut.

Einstellen der Überblendungsdauer

Die Geschwindigkeit, mit welcher sich der motorisierte Crossfader vom einen Player zum anderen bewegt, wenn Sie die Wiedergabe starten oder den PLAYER 1-Taster (◯◀) bzw. PLAYER 2-Taster (▶◯) drücken, ist einstellbar. Hierfür können Sie einen Wert zwischen „0“ (sofort) und „10“ Sekunden (sehr langsam) wählen.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [GENERAL Settings]-Button, um den „General Settings“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie den [PLAYER SET]-Button, um zur Seite „Player Set“ zu gehen.

4. Stellen Sie mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern die gewünschte Überblendungsgeschwindigkeit ein.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Vorhören

Während der Wiedergabe eines anderen Songs können Sie den Titel des anderen Players bei Bedarf vorhören.

1. Laden Sie einen Song für Player 1 und starten Sie die Wiedergabe.

2. Drücken Sie das [MASTER]-Symbol (

), damit es sich zu [MONITOR] (

) ändert.

3. Laden Sie einen Song für Player 2 und starten Sie die Wiedergabe.

4. Schließen Sie einen Kopfhörer an und setzen Sie ihn auf. Dort hören Sie dann die Wiedergabe von Player 2, während das Signal von Player 1 weiterhin über die Hauptausgänge ausgegeben wird.

5. Wenn Sie Player 1 aus- und Player 2 einblenden möchten, schieben Sie den CROSSFADER zu Player 2.

6. Solange das Signal von Player 2 über die Hauptausgänge ausgegeben wird, ist Player 1 dem Kopfhörer zugeordnet. Jetzt können Sie die Wiedergabe von Player 1 anhalten und ihm einen anderen Song zuordnen (der ebenfalls mit dem Kopfhörer überwacht werden kann).

   Anmerkung: *Das oben beschriebene Verfahren kann man auch umkehren, d.h. die Wiedergabe von Player 2 starten und den Song von Player 1 vorhören.*

7. Drücken Sie am Ende Ihrer DJ-Einlage erneut das [MONITOR]-Symbol, damit es sich wieder zu [MASTER] (Normalbetrieb) ändert.

Andere Wiedergabemodi

Es gibt noch zwei weitere automatische Wiedergabeverfahren, bei denen der MP-10 PRO ebenfalls automatisch Songs für Sie wählt. Hierbei werden Songs einer Playlist gewählt, so dass Sie das geeignete Repertoire in aller Ruhe vorbereiten können.

Wiederholung (REPEAT)

Die Wiederholungsfunktion sorgt dafür, dass die Playlist am Ende des letzten Songs automatisch wiederholt wird.

1. Drücken Sie, während eine Playlist gewählt ist (siehe die Liste in der rechten Display-Hälfte), den REPEAT-Taster oder das [Repeat]-Symbol ( ), um die Wiederholungsfunktion zu aktivieren.

   Der Taster leuchtet und das entsprechende Symbol wird im Display hervorgehoben.

2. Starten Sie die Wiedergabe mit dem PLAY-Taster. Die Playlist wird jetzt wiederholt abgespielt.

3. Drücken Sie den REPEAT-Taster (oder das [Repeat]-Symbol), um diese Funktion wieder auszuschalten.

Zufallswiedergabe (SHUFFLE)

Diese Funktion bedeutet, dass die Songs einer Playlist in einer zufälligen Reihenfolge abgespielt werden. Wenn Sie SHUFFLE aktivieren, wird automatisch der NoStop-Wiedergabemodus gewählt. Dann läuft die Wiedergabe so lange weiter, bis Sie den CUE-Taster drücken.

1. Drücken Sie, während eine Playlist gewählt ist (siehe die Liste in der rechten Display-Hälfte), den SHUFFLE-Taster oder das [Shuffle]-Symbol ( ), um die Zufallswiedergabe zu aktivieren.

   Der Taster leuchtet und das entsprechende Symbol wird im Display hervorgehoben.

2. Starten Sie die Wiedergabe mit dem PLAY-Taster. Die Songs der Playlist werden jetzt in einer zufälligen Reihenfolge abgespielt.

3. Drücken Sie den CUE-Taster, um die Wiedergabe anzuhalten.

4. Drücken Sie den SHUFFLE-Taster (oder das [Shuffle]-Symbol), um diese Funktion wieder auszuschalten.

Das Metronom

Wenn Sie mit anderen Musikern zusammenspielen, ist es oftmals praktisch, wenn letztere über ein Metronomsignal verfügen.

Anmerkung: *Das Metronom ist nur für MIDI-Dateien belegt. Für MP3-Dateien steht es nicht zur Verfügung.*

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [GENERAL Settings]-Button, um zur Seite „General Settings“ zu gehen.

3. Drücken Sie den [PLAYER SET]-Button, um zur Seite „General Setting“ zu gehen.

4. Markieren oder demarkieren Sie das „METRONOME On/Off“-Kästchen, um das Metronom ein- bzw. auszuschalten.

5. Stellen Sie mit dem [LEVEL]-Reglersymbol den gewünschten Pegel ein.

6. Wählen Sie in der „ClickOut“-Liste den Ausgang, über welchen das Metronomsignal ausgegeben werden soll (linker + rechten Ausgang oder Kopfhörer).

7. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.

8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren (oder betätigen Sie den [GLOBAL MENU]-Button, um zum „Global“-Menü zu springen).

Kapitel 5: Abspielen von Songs auf anderen Datenträgern

Wenn Ihr MP3-Player Titel enthält, die Sie bei Auftritten verwenden, aber deshalb nicht unbedingt zum MP-10 PRO kopieren möchten, können Sie den Player als Signalquelle verwenden.

Da man auch auf der internen Festplatte weitere Songs speichern kann, erklären wir in diesem Kapitel außerdem, wie man sie abspielen kann, ohne sie zuvor in der Bibliothek zu registrieren.

Abspielen eines Songs von einem Datenträger

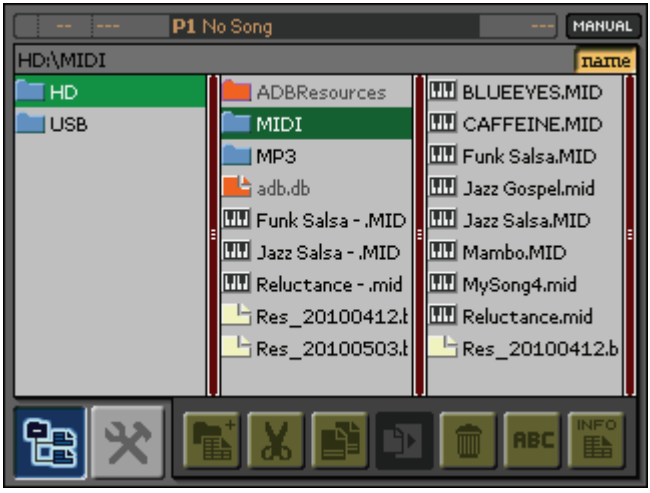
Sie können auch einzelne Songs eines externen Datenträgers bzw. der internen Festplatte abspielen. Das kann z.B. praktisch sein, wenn Sie sich den Song zunächst einmal anhören möchten, bevor Sie ihn in die MP-10 PRO-Bibliothek aufnehmen.

Anmerkung: *Diese Funktion ist nur im Manual-Wiedergabemodus belegt. Alles Weitere zu den Wiedergabemodi finden Sie auf S. 43 und folgende.*

1. Wenn Sie einen externen Datenträger verwenden möchten, müssen Sie ihn an einen der HOST USB-Ports des MP-10 PRO anschließen.

   Tipp: *Der MP-10 PRO bietet mehrere USB-Ports, so dass auch durchaus mehrere Geräte gleichzeitig abgespielt werden können.*

2. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um zur Seite „Media“ zu gehen.



3. Suchen Sie in den Ordnern den Namen des gewünschten Songs und drücken Sie darauf. Es können nur Songs der Formate MID, KAR und MP3 gewählt werden.

4. Drücken Sie den OK-Taster, um den Song einem Player zuzuordnen.

5. Drücken Sie den PLAY/PAUSE-Taster (▷Ⅱ) des Players, dem Sie den Song zugeordnet haben.

6. Mit den Tastern FF (▷▷) und REW (◁◁) können Sie vor- und zurückspulen.

7. Drücken Sie den CUE-Taster ( ), um die Wiedergabe anzuhalten.
8. Wenn Sie den USB-Datenträger danach nicht mehr benötigen, können Sie seine Verbindung mit dem MP-10 PRO wieder lösen. Das Gerät braucht also nicht erst abgemeldet zu werden.

Song-Wiedergabe anhand einer Bibliothek

Statt Songs zu importieren, können Sie vorübergehend mit einer externen Bibliothek arbeiten und die darin enthaltenen Songs abspielen. Es werden Bibliotheken im MP-10 PRO- und Apple® iPod®-Format erkannt.

Song-Wiedergabe anhand einer MP-10 PRO-Bibliothek

Wenn Sie die Bibliothek des MP-10 PRO zu einem externen Gerät exportiert haben (siehe S. 100), können Sie vorübergehend mit der externen Bibliothek arbeiten.

1. Schließen Sie den USB-Datenträger mit der gewünschten Bibliothek an einen HOST USB-Port des MP-10 PRO an.

2. Drücken Sie den LIBRARY-Taster und das [Device]-Symbol ( ), um die „Device“-Seite aufzurufen.

3. Es werden alle USB-Datenträger mit einer kompatiblen Bibliotheksdatei angezeigt. (Geräte, die keine kompatible Bibliothek enthalten, werden nicht angezeigt.) Drücken Sie das Symbol des gewünschten USB-Datenträgers, um seine Bibliothek zu wählen.

   Alle weiteren Bedienhandlungen beziehen sich jetzt auf die externe Bibliothek statt auf die interne.

4. Um die externe Bibliothek wieder zu deaktivieren, brauchen Sie nur die Verbindung des USB-Datenträgers mit dem HOST-Port zu lösen. Auch diesmal braucht der Datenträger nicht abgemeldet zu werden. Halten Sie zuvor jedoch die Wiedergabe an, wenn einer seiner Songs abgespielt wird.

Song-Wiedergabe anhand einer Apple® iPod®-Bibliothek

Der MP-10 PRO kann auch die Bibliothek Ihres Apple® iPod® auswerten und anstelle seiner internen Bibliothek verwenden.

Zum Zeitpunkt der Drucklegung wurden folgende iPod-Modelle unterstützt: Classic, Nano und Shuffle. iPod Touch- und iPhone-Modelle sind jedoch nicht kompatibel zum MP-10 PRO.

1. Verbinden Sie den iPod mit einem HOST USB-Port Ihres MP-10 PRO.
2. Drücken Sie den LIBRARY-Taster und das [Device]-Symbol ( ), um die „Device“-Seite aufzurufen.
3. Dort wird der iPod angezeigt (wenn sein Symbol grün dargestellt wird, kann seine Bibliothek ausgewertet werden). Drücken Sie das iPod-Symbol, um seine Bibliothek zu wählen.

Jetzt wird die iPod-Bibliothek statt der internen Bibliothek angezeigt (die Farbe des Symbols ändert sich zu Gelb).

Die Wiedergabelisten des iPod werden in MP-10 PRO-Playlists umgewandelt (siehe weiter unten). „Playlists“ sind bekanntlich Listen, die man sich für gezielte Anwendungen anlegen kann.

Anmerkung: *Es werden nur MP3-Audiodateien erkannt. Wenn auch Audiodateien in anderen Formaten vorliegen, müssen Sie sie zuerst mit Ihrem Computer ins MP3-Format wandeln (dafür gibt es einschlägige Programme für Ihren Computer). Bedenken Sie außerdem, dass bestimmte MP3-Dateien kopiergeschützt sind und daher eventuell nicht gewandelt werden können.*

4. Um die iPod-Bibliothek wieder zu deaktivieren, brauchen Sie nur die Verbindung des iPod mit dem HOST-Port zu lösen. Auch hier braucht der Datenträger nicht abgemeldet zu werden. Halten Sie zuvor jedoch die Wiedergabe an, wenn einer seiner Songs abgespielt wird.

Kapitel 6: Die Bibliothek

Eine Bibliothek umfasst mehrere Songs. Der MP-10 PRO enthält eine „Hauptbibliothek“, die Sie wahrscheinlich am häufigsten verwenden werden.

Eine gespeicherte Bibliothek kann sich im MP-10 PRO selbst oder auf einem USB-Datenträger befinden. Bei Bedarf können Sie die interne Bibliothek durch eine andere ersetzen, die Sie von einem externen Datenträger laden.

In die Hauptbibliothek können weitere Songs importiert und anschließend editiert oder gelöscht werden. Die Songs der Bibliothek können in „Playlists“ verwendet werden.

Hier zeigen wir Ihnen, wie man Songs in die interne Bibliothek lädt, um sie danach schneller und komfortabler suchen zu können.

Zugriff auf die Bibliothek

Die Bibliothek kann man auf zwei Arten aufrufen:

- Indem man den LIBRARY-Button drückt.
- Indem man eine beliebige Stelle im Feld des gewünschten Players drückt. In dem Fall springt die Bibliotheksanzeige sofort zum Song, der dem Player momentan zugeordnet ist (falls vorhanden).

Durchsuchen der Bibliothek

Listendarstellung

Wenn Sie die Bibliothek das erste Mal aufrufen oder den [List]-Button ( ) im Display drücken, erscheint eine Liste der registrierten Songs. Diese Liste sieht ungefähr so aus:

MP3 0:00 P1 Movie - KORG Italy S.p.A © -4:21 MANUAL
ID Name Artist
1 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
2 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
3 Funk Salsa
4 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
5 Piano Trio KORG Italy S.p.A ©
6 Jazz Organ KORG Italy S.p.A ©
7 Movie KORG Italy S.p.A ©
8 Big Band KORG Italy S.p.A ©
9 Fusion & Rock KORG Italy S.p.A ©
10 Dance KORG Italy S.p.A ©

Gewählter Song. OK drücken, um ihn dem Player zuzuordnen.

Bildlaufleiste

Mit der Bildlaufleiste oder dem DATENRAD können Sie zu momentan unsichtbaren Einträgen gehen. Wenn Ihnen das zu schnell geht, können Sie stattdessen den AUF- und AB-Taster verwenden.

Spaltendarstellung

Mit dem [Columns]-Button ( ) können Sie die Spaltendarstellung aufrufen. Dort werden die in der Bibliothek registrierten Songs in mehreren Spalten angezeigt, so dass Sie Ihre Suche auf ein bestimmtes Genre, einen Komponisten oder Song-Namen beschränken können:

Bildlaufleiste

Gewählter Song. OK drücken, um ihn dem Player zuzuordnen.

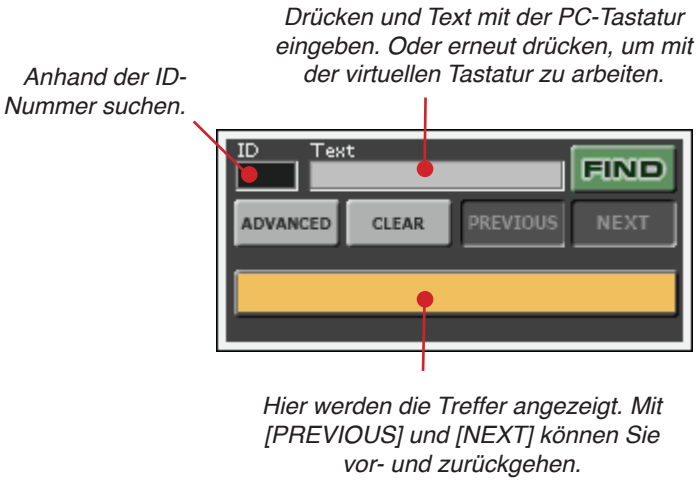
Suchen eines Songs

Bei Bedarf können Sie den benötigten Song suchen, indem Sie einen Teil seines Namens eingeben.

Schnelle Suche

Eventuell finden Sie den gesuchten Song bereits, wenn Sie nur einen Teil seines Titels eingeben.

1. Drücken Sie den FIND-Taster. Es erscheint das „Find“-Dialogfenster.


Drücken und Text mit der PC-Tastatur eingeben. Oder erneut drücken, um mit der virtuellen Tastatur zu arbeiten.
Anhand der ID-Nummer suchen.
ID
Text
FIND
ADVANCED
CLEAR
PREVIOUS
NEXT
Hier werden die Treffer angezeigt. Mit [PREVIOUS] und [NEXT] können Sie vor- und zurückgehen.

2. Drücken Sie das „Text“-Feld. Wenn Sie eine Computertastatur an den MP-10 PRO angeschlossen haben, können Sie sofort die gewünschten Zeichen eingeben.

3. Haben Sie keine Tastatur angeschlossen, müssen Sie das Textfeld erneut drücken, um eine virtuelle Tastatur aufzurufen.

4. Geben Sie die Zeichenfolge ein, die Sie suchen möchten. Sie brauchen nicht den kompletten Titel einzugeben. Wenn Sie beispielsweise „LOV“ eingeben, werden Titel wie „LOVe is wonderful“ und „I’m LOVing you“ gefunden.

5. Drücken Sie den [OK]-Button, um zu bestätigen oder [Exit], um den Vorgang abzubrechen.

6. Drücken Sie den [FIND]-Button, um die Suche zu starten (oder den EXIT-Taster, um das „Find“-Dialogfenster zu schließen). Der erste Treffer wird angezeigt.

Der erste Treffer. Mit [PREVIOUS] und [NEXT] können Sie andere gefundene Einträge wählen.

7. Wenn das bereits der Name des benötigten Songs ist, können Sie ihn drücken, um ihn zu wählen. Wenn nicht, drücken Sie den [NEXT]-Button, um sich den nächsten Treffer anzeigen zu lassen. Mit [PREVIOUS] können Sie zu einem vorangehenden Treffer zurückgehen.

8. Wenn Sie Ihre Wahl bestätigen, wird das „Find“-Dialogfenster wieder ausgeblendet. Stattdessen erscheint die Bibliothek, in welcher der Song bereits gewählt ist. Drücken Sie den OK-Taster, um ihn einem Player zuzuordnen oder den EXIT-Taster, um die Bibliothek zu verlassen.

Gezieltere Suche anhand mehrerer Kriterien

Bei Bedarf können Sie den benötigten Song auch anhand mehrerer Kriterien suchen.

1. Drücken Sie den FIND-Button, um das „Find“-Dialogfenster aufzurufen. Drücken Sie dort dann den [ADVANCED]-Button, um mehr Optionen zu sehen.

   Alternativ hierzu können Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt halten, während Sie den FIND-Taster betätigen.

2. Drücken Sie jeweils auf ein Feld, dessen Eintrag Sie ändern möchten. Geben Sie den Text mit der PC-Tastatur ein bzw. drücken Sie das betreffende Feld erneut, um mit der virtuellen Tastatur arbeiten zu können.

3. Drücken Sie den [FIND]-Button, um die Suche zu starten. Der erste Treffer wird in dem orangenen Feld am unteren Fensterrand angezeigt.

4. Wenn es sich dabei nicht um den gewünschten Song handelt, müssen mit dem [NEXT]-Button den nächsten Treffer anwählen.

5. Wenn der gesuchte Song angezeigt wird, drücken Sie seinen Namen im orangenen Feld, um ihn zu wählen.

Song-Anwahl über seine ID-Nummer

Auf der „Library > Info“-Seite können Sie den Songs so genannte „ID-Nummern“ zuordnen, was sich vor allem für häufig benötigte Songs eignet, deren ID-Nummern Sie sich merken möchten/können.

1. Drücken Sie im „Find“-Dialogfenster das „ID“-Feld. Geben Sie die ID-Nummer mit der angeschlossenen PC-Tastatur ein bzw. drücken Sie das betreffende Feld erneut, um mit dem virtuellen Zehnertastenfeld arbeiten zu können.
2. Bestätigen Sie mit dem OK-Taster.
3. Drücken Sie den [FIND]-Button, um den Song mit dieser ID-Nummer aufzurufen.

Abwandeln der Listendarstellung

Die Spalten der Listenübersicht können ausgeblendet, verborgen oder breiter/schmaler eingestellt werden.

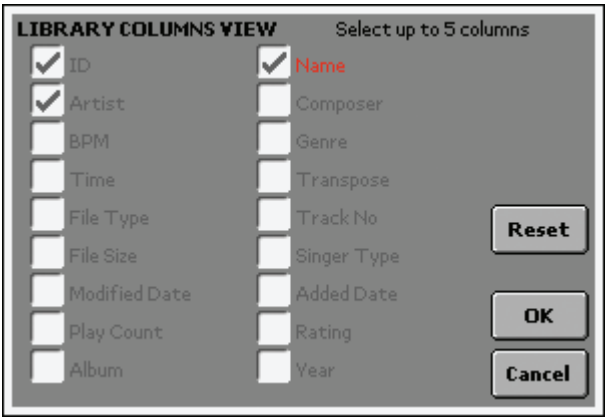
Ein-/Ausblenden von Spalten

Die Bibliotheksliste kann bis zu fünf Spalten enthalten.

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die Bibliothek aufzurufen.

2. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den [Library View]-Button, um das „Library View“-Dialogfenster aufzurufen.



4. Drücken Sie die Wahlfelder der Spalten, die Sie ein- bzw. ausblenden möchten. Ein Haken neben einem Eintrag bedeutet, dass die betreffende Spalte in der Liste erscheint. Bedenken Sie, dass nur jeweils fünf Spalten gewählt werden können.

Anmerkung: *Der „Name“-Eintrag kann nicht ausgeblendet werden und wird daher rot angezeigt.*

5. Drücken Sie den [OK]-Button, um den Befehl zu bestätigen oder [Cancel], wenn Sie es sich anders überlegt haben.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Ändern der Spaltenbreite

Die Breite der Listenspalten kann bei Bedarf geändert werden.

1. Rufen Sie die Listendarstellung auf, halten Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt und betätigen Sie die Überschrift der Spalte, deren Breite Sie ändern möchten. Die gewählte Spalte wird in einem roten Kasten dargestellt.

MP3 0:00 P1 Movie - KORG Italy S.p.A © - 2:08 MANUAL
ID Name Artist
1 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
2 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
3 Harmonica & Orchestra KORG Italy S.p.A ©
4 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
5 Piano Trio KORG Italy S.p.A ©
6 Jazz Organ KORG Italy S.p.A ©
7 Movie KORG Italy S.p.A ©
8 Big Band KORG Italy S.p.A ©
9 Fusion & Rock KORG Italy S.p.A ©
10 Dance KORG Italy S.p.A ©

2. Geben Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster frei und wählen Sie mit dem DATENRAD die gewünschte Spaltenbreite.

3. Drücken Sie schließlich den EXIT-Taster. Die neue Breite wird automatisch gespeichert. Die gewählte Spaltenbreite bleibt auch nach Ausschalten des MP-10 PRO so lange erhalten, bis Sie sie wieder ändern.

Wiederherstellen der ursprünglichen Spaltenbreiten

Mit folgendem Verfahren kann die ursprüngliche Breite aller Spalten wiederhergestellt werden.

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um zur Seite „Library“ zu gehen.
2. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den [Library View]-Button, um das „Library View“-Dialogfenster aufzurufen.
4. Drücken Sie den [RESET]-Button, um für alle Spalten wieder die ursprüngliche Breite zu wählen.
5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Editieren eines Song-Eintrags

Wie bei einer Datenbank kann man die Songs in der Bibliothek mit weiteren Angaben versehen.

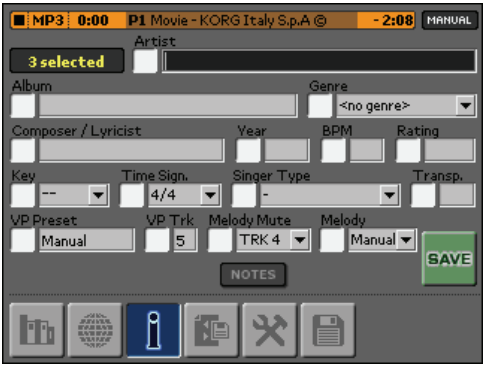
1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um zur Seite „Library“ zu gehen.
2. Suchen Sie die gewünschte Datei und drücken Sie den betreffenden Eintrag.

   Wenn Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt halten können Sie auch mehrere Songs gleichzeitig wählen (verwenden Sie das DATENRAD, um aufeinander folgende Songs zu wählen).
3. Drücken Sie den [Info]-Button ( ), um die „Info“-Seite aufzurufen.

   Wenn Sie mehrere Songs wählen, können nur bestimmte Felder editiert werden, weil die übrigen Einträge nicht mehrfach vergeben werden dürfen. Neben den wohl im Pulk änderbaren Feldern befindet sich ein Wahlfeld. Wenn Sie es ankreuzen, übernehmen alle gewählten Songs jeweils Ihre Eingabe.

„Info“-Seite (hier wurden mehrere MP3-Songs gewählt)

„Info“-Seite (hier wurde ein MIDI-Song gewählt)

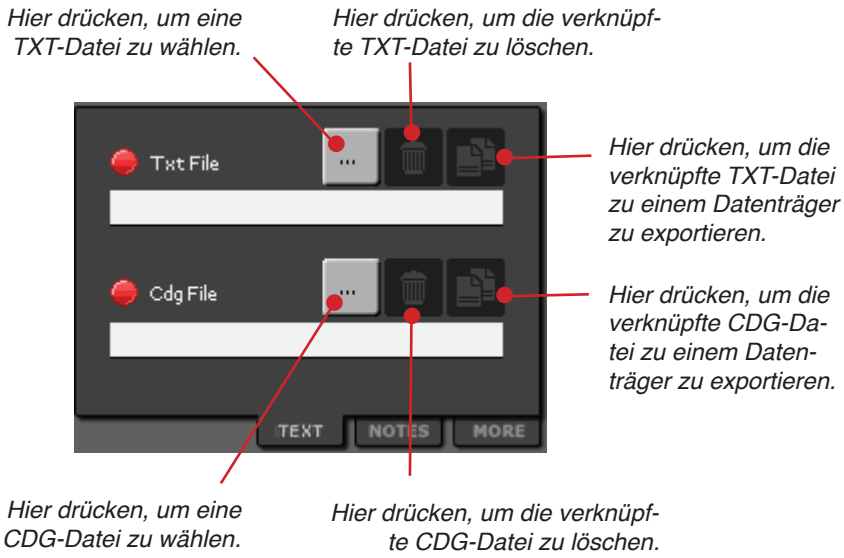


„Info“-Seite (hier wurden mehrere Songs gewählt)

4. Editieren Sie die gewünschten Einträge.

Parameter	Bedeutung
ID	Durchgehende Nummerierung der Songs. Anhand dieser Nummer können Sie den betreffenden Song schnell aufrufen (siehe S. 79). Bei Bedarf können Sie diese Nummern aktualisieren, um eventuell fehlende Nummern ebenfalls zu nutzen (siehe S. 95).
Name	Song-Titel. In der Regel ist der Song-Titel nicht mit dem Dateinamen identisch.
Track #	Die Nummer des Titels auf dem ursprünglichen Album (nur für MP3-Dateien).
Artist	Der Künstlername (Sänger oder Solist).
Genre	Musikgenre des Songs.
Composer/Lyricist	Komponist und Texter.
Year	Erscheinungsdatum. Das kann praktisch sein, wenn vor allem Musik einer bestimmten Zeit/Epoche verlangt wird.
BPM	Taktschläge pro Minute (d.h. das Anfangstempo des Songs)
Rating	Ihre persönliche Bewertung dieses Songs. Kann praktisch sein für eine Playlist mit Ihren Lieblings-Songs.
Album	Name des ursprüngliche Albums (nur für MP3-Dateien).
Key	Anfängliche Tonart des Songs.
Time Sign	Anfängliche Taktart des Songs.
Singer Type	Stimmlage des Originals.
Transp	Automatisch gewählte Transposition (dieser Wert wird zur ursprünglichen Tonart der MIDI- oder MP3-Datei addiert). Bedenken Sie, dass MP3-Dateien nur im Bereich +5~–6 Halbtöne transponiert werden können.
VP Preset	„Voice Processor Preset“, d.h. der Stimmeneffekt und die Harmonieführung, die für diesen Song geladen werden sollen. Wenn Sie die „Manual“-Option wählen, ändern sich diese Einstellungen nicht automatisch. Sie können dann aber zu „Mixer > Voice Processor Preset“ gehen und dort andere Einstellungen wählen.
VP Tk	Song-Spur, welche die Harmonienoten für den Chor vorgeben soll. Die Akkorde bzw. Einzelnoten der gewählten Spur werden von der Harmoniefunktion ausgewertet.
Melody Track	Bei MIDI-Dateien ist dies die Spur, die mit dem Taster oder Fußtaster stummgeschaltet werden kann, dem Sie die „Melody Mute“-Funktion zugeordnet haben.
Melody VR	Im Falle einer MP3-Datei wählen Sie hiermit den „Vocal Remover“-Typ.
Melody	Der vorgegebene Status der Melodiespur. Wenn Sie die „Manual“-Option wählen, ändert sich der Status bei Anwahl dieses Songs nicht. Um den Status zu ändern, müssen Sie den MELODY-Taster im Bedienfeld drücken.

5. Drücken Sie das [TEXT]-Register, um eine TXT-Datei mit dem Song (MID, KAR oder MP3) bzw. eine CDG-Datei mit der MID+G- oder MP3+G-Datei zu verknüpfen.


Hier drücken, um eine TXT-Datei zu wählen.
Hier drücken, um die verknüpfte TXT-Datei zu löschen.
Txt File
Hier drücken, um die verknüpfte TXT-Datei zu einem Datenträger zu exportieren.
Cdg File
Hier drücken, um die verknüpfte CDG-Datei zu einem Datenträger zu exportieren.
TEXT
NOTES
MORE
Hier drücken, um eine CDG-Datei zu wählen.
Hier drücken, um die verknüpfte CDG-Datei zu löschen.

6. Drücken Sie das [NOTES]-Register und eine beliebige Stelle im dann erscheinenden Fenster, um den Song mit eventuellen Anmerkungen zu versehen.

- Wenn Sie eine PC-Tastatur angeschlossen haben, können Sie sofort anfangen zu schreiben.
- Wenn keine PC-Tastatur vorhanden ist, müssen Sie den Eingabebereich drücken, um eine virtuelle Tastatur aufzurufen und damit dann die Anmerkung eingeben.

7. Drücken Sie das [MORE]-Register, um Infos über die Datei anzufordern.
8. Drücken Sie nach der Editierung des Song-Eintrags den [SAVE]-Button, um die neuen Eingaben in der Bibliothek zu speichern.
9. Drücken Sie den EXIT-Taster (eventuell mehrmals), um zur Hauptseite zurückzukehren.

Song-Import in die Bibliothek

Wenn Sie Ihr Song-Repertoire (MID-, KAR- und/oder MP3-Dateien) allzeit dabei haben möchten, sollten Sie sie in der Bibliothek des MP-10 PRO registrieren.

Anmerkung: *Eine Übersicht der unterstützten Formate finden Sie unter "Unterstützte Song-Formate" auf S. 42.*

Anmerkung: *Urheberrechtlich geschützte Songs darf man nicht kopieren. Kopieren Sie daher nur Songs für welche Sie eine Erlaubnis haben. Korg haftet nicht für die Folgen der Verwendung von Raubkopien.*

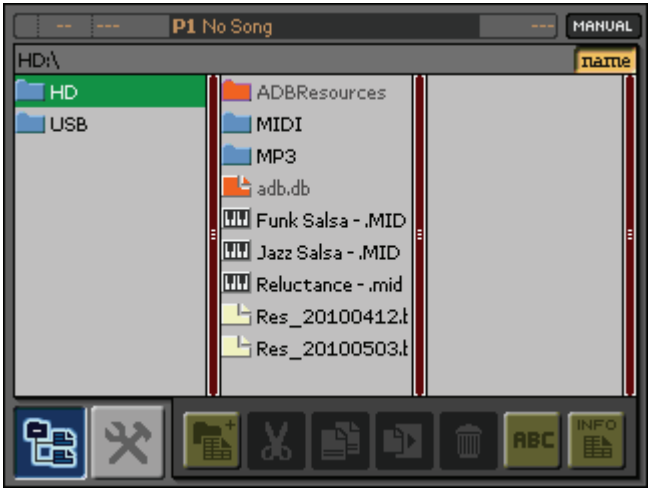
Importieren einzelner Songs

Bei Bedarf können Sie Songs der Formate MID, KAR oder MP3 einzeln in der Bibliothek registrieren. Solche Songs dürfen sich auf der internen Festplatte oder einem externen USB-Datenträger befinden.

1. Um Songs eines externen Datenträgers zu kopieren, müssen Sie letzteren mit einem HOST USB-Port des MP-10 PRO verbinden.

2. Drücken Sie den LIBRARY-Taster und den [Import/Export]-Button ( ), um die „Import/Export"-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie [Import Song], um den Datei-Browser aufzurufen.



4. Drücken Sie in der ersten Spalte das Symbol des Quellgeräts und suchen Sie anschließend den Ordner, in dem sich die gewünschte Datei befindet.

5. Drücken Sie den gewünschten Song, um ihn zu wählen.

6. Drücken Sie den OK-Taster, um den gewählten Song zu importieren. Warten Sie, bis der Import beendet ist und die Anzeige verschwindet.

Danach ist der Song in der Bibliothek registriert. Diese Registrierung bleibt auch nach Abtrennen des USB-Datenträgers erhalten.

Wenn die Bibliothek bereits einen Song gleichen Namens enthält, erscheint vor dem Import die Rückfrage, ob Sie den vorhandenen Song überschreiben möchten:

Hier stehen folgende Möglichkeiten zur Wahl:

- ***Import this Song***: Diesen Song importieren und eine Dublone anlegen.
- ***Import all duplicates***: Auch eventuelle weitere Dublonen ohne erneute Rückfrage importieren.
- ***Skip this Song***: Diesen Song nicht importieren.
- ***Skip all duplicates***: Keine Songs importieren, die einen bereits vorhandenen Namen haben.

7. Lösen Sie die Verbindung des USB-Geräts mit dem HOST-Port. Der Datenträger braucht nicht abgemeldet zu werden. Warten Sie jedoch, bis der Import beendet ist.

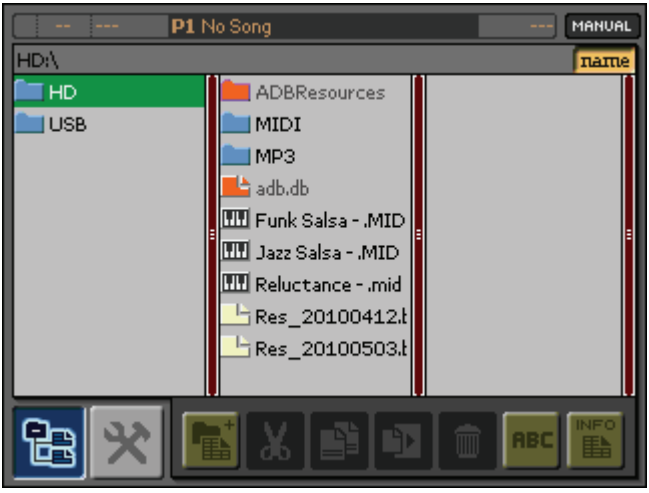
Import eines Ordners von einem USB-Datenträger

Bei Bedarf können Sie gleich alle Songs der Formate MID, KAR oder MP3 innerhalb eines Ordners in der Bibliothek registrieren. Solche Songs dürfen sich auf der internen Festplatte oder einem externen USB-Datenträger befinden.

1. Um Songs eines externen Datenträgers zu kopieren, müssen Sie letzteren mit einem HOST USB-Port des MP-10 PRO verbinden.

2. Drücken Sie den LIBRARY-Taster und den [Import/Export]-Button ( ), um die „Import/Export“-Seite aufzurufen.

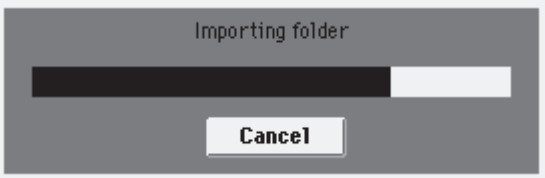
3. Drücken Sie [Import Folder], um den Datei-Browser aufzurufen.



4. Drücken Sie in der ersten Spalte das Symbol des Quellgeräts und suchen Sie anschließend den Ordner, in dem sich die gewünschten Songs befinden.

5. Drücken Sie das Symbol dieses Ordners, um ihn zu wählen.

6. Drücken Sie den OK-Button, um den Import auszuführen. Warten Sie, bis der Import beendet ist und die Anzeige verschwindet.



Danach sind alle betreffenden Songs in der Bibliothek registriert. Diese Registrierung bleibt auch nach Abtrennen des USB-Datenträgers erhalten.

Wenn die Bibliothek bereits einen Song oder mehrere Songs gleichen Namens enthält, erscheint beim Import die Rückfrage, ob Sie die bereits vorhandenen Songs überschreiben möchten:

Hier stehen folgende Möglichkeiten zur Wahl:

- ***Import this Song***: Diesen Song importieren und eine Dublone anlegen.
- ***Import all duplicates***: Auch eventuelle weitere Dublonen ohne erneute Rückfrage importieren.
- ***Skip this Song***: Diesen Song nicht importieren.
- ***Skip all duplicates***: Keine Songs importieren, die einen bereits vorhandenen Namen haben.

7. Lösen Sie die Verbindung des USB-Geräts mit dem HOST-Port. Der Datenträger braucht nicht abgemeldet zu werden. Warten Sie jedoch, bis der Import beendet ist.

Importieren einer MP-10 PRO-Bibliothek

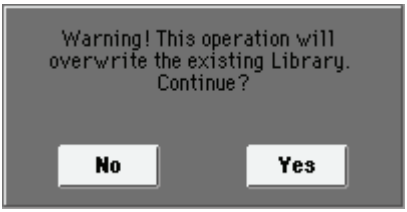
Der MP-10 PRO erlaubt die Arbeit mit unterschiedlichen Bibliotheken, so dass Sie sich für jede „Mucke“ die geeignete Datenbank anlegen können.

Warnung: *Beim Laden einer Bibliothek werden alle Songs der internen Bibliothek gelöscht. Daher sollten Sie die aktuelle Bibliothek vor dem Import einer anderen entweder exportieren (Library > Export Library) oder archivieren (Media > Backup).*

1. Um eine Bibliothek eines externen Datenträgers zu importieren, müssen Sie letzteren mit einem HOST USB-Port des MP-10 PRO verbinden.

2. Drücken Sie den LIBRARY-Taster und den [Import/Export]-Button ( ), um die „Import/Export“-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie [Import Library]. Es erscheint die Rückfrage, ob Sie die interne Bibliothek überschreiben möchten.



4. Drücken Sie [Yes], damit eine Übersicht aller angeschlossenen Datenträger erscheint.

   Es werden aber nur Datenträger angezeigt, die eine kompatible Bibliothek enthalten.

5. Drücken Sie das Symbol des externen Datenträgers, der die gewünschte Bibliothek enthält und bestätigen Sie anschließend mit dem [OK]-Button (drücken Sie [Cancel], um den Befehl abzubrechen).

   Warnung: *Wenn Sie diesen Befehl bestätigen, wird die interne Bibliothek überschrieben. Am besten archivieren Sie diese vorher also.*

   Die externe Bibliothek wird importiert und gilt dann als interne Bibliothek. Alle für diese Bibliothek erstellten Playlists werden ebenfalls importiert.

6. Lösen Sie die Verbindung des USB-Geräts mit dem HOST-Port. Der Datenträger braucht nicht abgemeldet zu werden. Warten Sie jedoch, bis der Import beendet ist.

Aktualisieren der ID-Nummern Ihrer Bibliothek

Nach dem Import von Songs aktualisieren Sie am besten auch die ID-Nummern der Bibliothek. „ID-Nummern“ sind Angaben, mit denen Sie die am häufigsten benötigten Songs kennzeichnen können („Info“-Seite der Bibliothek), um sie später schneller aufzurufen. Beim Import, Löschen oder Verschieben von Songs innerhalb der Bibliothek gehen bestimmte ID-Nummern bzw. ihre schlüssige numerische Reihenfolge bisweilen verloren. Beim Aktualisieren der Bibliothek werden eventuelle Lücken wieder geschlossen.

Während der Aktualisierung bekommen bestimmte Songs neue ID-Nummern (die Sie sich dann erneut merken müssen).

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster und den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

2. Drücken Sie [ID Renumber], um die ID-Nummern der Bibliothek zu aktualisieren.

3. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Löschen eines Songs bzw. der Bibliothek

Nicht mehr benötigte Songs kann man löschen. Bedenken Sie, dass man einmal gelöschte Songs nicht wiederherstellen kann (es sei denn, man hat sie zuvor extern archiviert).

Löschen eines oder mehrerer Songs aus der Bibliothek

Überflüssige Songs kann man aus der Bibliothek löschen.

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die „Library"-Seite aufzurufen.
2. Suchen Sie die gewünschte Datei und drücken Sie den betreffenden Eintrag. Wenn Sie gleich mehrere Songs löschen möchten, müssen Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt halten, während Sie alle relevanten Song-Namen berühren.
3. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools"-Seite aufzurufen. Im unteren Bereich der Seite wird der Name des gewählten Songs angezeigt.

4. Drücken Sie den [Delete]-Button. Es erscheint eine Rückfrage, die Sie bestätigen müssen. Drücken Sie den [Yes]-Button, um zu bestätigen oder [No], um den Vorgang abzubrechen.

Warnung: *Dateien, die Sie aus der Bibliothek löschen, werden auch vom betreffenden Datenträger entfernt. Solche Dateien kann man nicht wiederherstellen (es sei denn, man hat sie zuvor woanders archiviert).*

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Löschen aller Songs aus der Bibliothek

Wenn Sie eine komplett neue Bibliothek anlegen möchten, können Sie alle aktuell darin enthaltenen Songs löschen.

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die „Library"-Seite aufzurufen.

2. Drücken Sie den [Import/Export]-Button ( ), um die „Import/Export"-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den [Delete Library]-Button. Es erscheint eine Rückfrage, die Sie bestätigen müssen. Drücken Sie den [Yes]-Button, um zu bestätigen oder [No], um den Vorgang abzubrechen.

Warnung: *Beim Löschen der Bibliothek werden auch die Song-Dateien vom betreffenden Datenträger entfernt. Solche Dateien kann man nicht wiederherstellen (es sei denn, man hat sie zuvor woanders archiviert).*

4. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Exportieren eines Songs bzw. der gesamten Bibliothek

Mit dem Export kann man Songs der Bibliothek woanders speichern. Beim Export werden die Songs nicht aus der Bibliothek entfernt.

Exportieren ganz bestimmter Songs

Bei Bedarf können Sie den/die gewünschten Song/s Ihrer Bibliothek exportieren. Hierfür kann entweder ein externer Datenträger oder die interne Festplatte des MP-10 PRO gewählt werden.

1. Wenn Sie den exportierten Song extern speichern möchten, müssen Sie den betreffenden Datenträger mit einem HOST USB-Port des MP-10 PRO verbinden.
2. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die „Library"-Seite aufzurufen.
3. Wählen Sie mit den Buttons entweder die Listen- ( ) oder Spaltendarstellung ( ) und suchen Sie den/die Song/s.
4. Drücken Sie den Namen des Songs, der exportiert werden soll.

5. Drücken Sie den [Import/Export]-Button ( ), um die „Import/Export“-Seite aufzurufen. Im unteren Bereich der Seite wird der Name des gewählten Songs angezeigt.

6. Drücken Sie den [Export Song]-Button. Jetzt erscheint das Dateiwahlfenster.

7. Drücken Sie das Symbol des gewünschten Zieldatenträgers. Wenn Sie den exportieren Song in einem bestimmten Ordner speichern möchten, müssen Sie sich diesen anzeigen lassen und ihn dann drücken, um ihn zu wählen.

8. Drücken Sie den [OK]-Button, um den Song zu exportieren (während dieses Vorgangs verschwindet er nicht aus der Bibliothek).

9. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Exportieren der Bibliothek

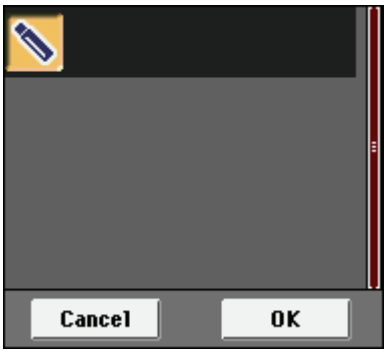
Es kann auch die gesamte Bibliothek exportiert werden, um sie z.B. zu einem zweiten MP-10 PRO zu übertragen (vielleicht besitzen Sie ja einen MP-10 PRO für Ihr Studio und einen zweiten für Ihre Auftritte).

Bedenken Sie, dass jeder Datenträger nur eine Bibliothek enthalten kann, weil sich diese zwingend im Stammverzeichnis befindet.

1. Verbinden Sie den externen Datenträger mit einem HOST USB-Port des MP-10 PRO.

2. Drücken Sie den LIBRARY-Taster und den [Import/Export]-Button ( ), um die „Import/Export“-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den [Export Library]-Button. Es erscheint ein Feld mit allen angeschlossenen Datenträgern.



4. Drücken Sie den [OK]-Button, um die Bibliothek auf dem externen Datenträger zu speichern.

Anmerkung: *Wenn Sie die Bibliothek zu einem anderen Datenträger exportieren, wird dort in einem „ADBResources“-Order eine „adb.db“-Datei angelegt. Diese Dateien dürfen Sie niemals verschieben, umbenennen oder löschen, weil die Bibliothek sonst nicht mehr ausgewertet werden kann.*

Warnung: *Jeder Datenträger kann nur jeweils eine Bibliothek enthalten. Wenn Sie eine Bibliothek zu einem Datenträger kopieren, der bereits eine Bibliothek enthält, wird diese überschrieben.*

Kapitel 7: Die Playlists

Die Arbeit mit Playlists erleichtert den Live-Einsatz, weil man die für ein Konzert benötigten Songs nicht jeweils in der Bibliothek zu suchen braucht.

Mit Playlists kann man sich das Repertoire für eine Veranstaltung vorbereiten und selbstverständlich dafür sorgen, dass sich alle Songs in der richtigen Reihenfolge befinden. Wie Sie die Playlists nutzen (z.B. nach Genre, Anlass usw. unterteilt), überlassen wir ganz Ihnen.

Die Playlists sind Bestandteil der Bibliothek und lassen sich auch in die Bibliothek importieren bzw. exportieren. Dabei werden selbstverständlich auch die Song-Dateien der betreffenden Playlist im- bzw. exportiert.

Bei Bedarf können Sie die Song-Reihenfolge der Playlists sogar ausdrucken und diese Blätter unter den übrigen Musikern verteilen.

Anwahl einer Playlist

Playlists können auf der „Playlist“-Seite gewählt werden.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.
2. Wenn die Playlist-Übersicht noch nicht angezeigt wird, müssen Sie den [Playlist Library]-Button ( ) drücken. Selbst wenn Sie noch keine eige-

nen Playlists angelegt haben, enthält die Übersicht mindestens den „Now playing“- und „Request“-Eintrag (mehr dazu später).

3. Suchen Sie in der Übersicht die Playlist, die Sie verwenden möchten und drücken Sie ihren Namen.

4. Drücken Sie den OK-Taster, um die Playlist zu wählen und zur Hauptseite zurückzukehren (diese Playlist wird jetzt auf der Hauptseite angezeigt).

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um die „Playlist“-Seite wieder zu verlassen.

Abspielen der ganzen Playlist

Die Songs der aktiven Playlist können vom gewählten Player im Manual-, AutoLoad- oder NoStop-Modus abgespielt werden. Wie man mit den Playlists arbeitet, wird im Kapitel über die Player beschrieben (siehe „Kapitel 4: Die Player“ auf S. 41 und folgende).

Reservierte Playlists

Es gibt zwei Playlists, die immer zur Verfügung stehen und die man nicht löschen kann.

- „Now Playing“ ist die Song-Übersicht, die auf der Hauptseite angezeigt wird.
- „Request“ ist eine flüchtige Playlist, die Sie „eben mal schnell“ mit Publikumsanfragen befüllen können. Für solche Anwendungen braucht also nicht extra eine neue Playlist angelegt zu werden. Ein so erstellte Playlist können Sie bei Bedarf unter einem anderen Namen speichern, wenn Sie sie eventuell noch einmal benötigen. Außerdem können Sie darin enthaltene (überflüssige) Song-Einträge wieder löschen.

Durchsuchen einer Playlist

Innerhalb einer Playlist kann man auf zwei Arten Songs suchen.

Listendarstellung

Die Songs der Playlist werden in Form einer Liste angezeigt. Diese Darstellung ähnelt der Liste der Bibliothek ( ).

MP3 0:00 P1 Movie - KORG Italy S.p.A © - 2:08 MANUAL
No Name Artist
1 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
2 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
3 Harmonica & Orchestra KORG Italy S.p.A ©
4 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
5 Movie KORG Italy S.p.A ©
6 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
7 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
8 Harmonica & Orchestra KORG Italy S.p.A ©
9 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
10 Piano Trio KORG Italy S.p.A ©

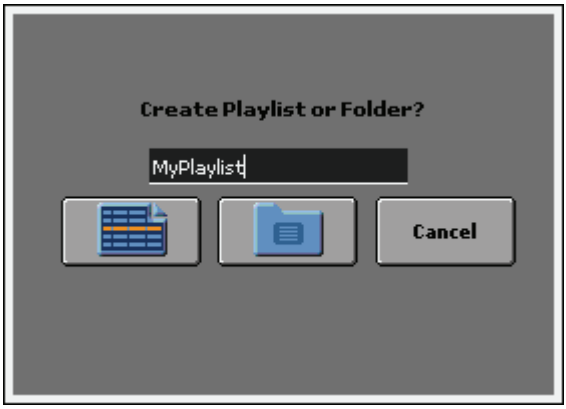
Spaltendarstellung

Die Songs der Playlist können auch in drei Spalten angezeigt werden ( ). Diese Darstellung ähnelt der Spaltendarstellung der Bibliothek.

Anlegen und Editieren von Playlists

Anlegen einer neuen Playlist

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.
2. Falls die „Playlist Library“-Seite noch nicht angezeigt wird, müssen Sie den [Playlist Library]-Button ( ) drücken.
3. Drücken Sie den [New Playlist/Folder]-Button ( ), um das „Create Playlist or Folder“-Fenster aufzurufen.



4. Geben Sie den Namen der neuen Playlist ein.
   - Wenn Sie eine PC-Tastatur an den MP-10 PRO angeschlossen haben, können Sie den Namen sofort eingeben.
   - Wenn Sie lieber mit der virtuellen Tastatur arbeiten, müssen Sie das Textfeld drücken. Geben Sie den Namen ein und drücken Sie anschließend den [OK]-Button.
5. Drücken Sie den [New Playlist]-Button ( ), um den Befehl zu bestätigen oder [Cancel], um ihn abzubrechen.
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anlegen eines Ordners

Ordner kann man z.B. zum Sammeln von Playlists und überhaupt zum Ordnen der Dateien verwenden.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um zur Seite „Playlist Library“ zu gehen.
2. Drücken Sie den [New Playlist/Folder]-Button ( ), um das „Create Playlist or Folder“-Fenster aufzurufen.

3. Geben Sie den Namen des neuen Ordners ein.
   - Wenn Sie eine PC-Tastatur an den MP-10 PRO angeschlossen haben, können Sie den Namen sofort eingeben.
   - Wenn Sie lieber mit der virtuellen Tastatur arbeiten, müssen Sie das Textfeld drücken. Geben Sie den Namen ein und drücken Sie anschließend den [OK]-Button.
4. Drücken Sie den [New Folder]-Button ( ), um den Befehl zu bestätigen oder [Cancel], um ihn abzubrechen.
5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

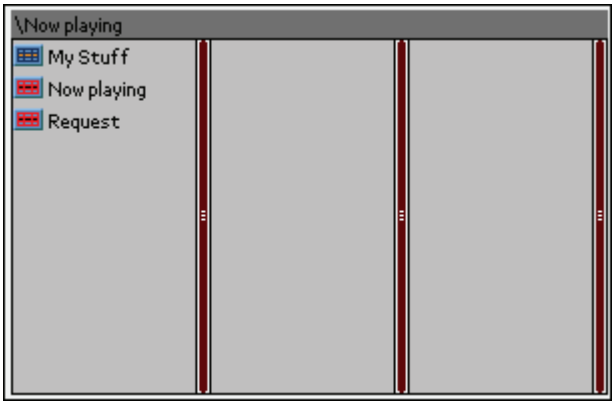
Hinzufügen neuer Songs zu einer Playlist

Eine Playlist ist natürlich nur sinnvoll, wenn sie auch Songs enthält. Bedenken Sie aber, dass alle in einer Playlist befindlichen Songs aus der Bibliothek stammen müssen. Playlists sind nämlich eigentlich untergeordnete Gruppen der Bibliothek.

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die „Library“-Seite aufzurufen.
2. Rufen Sie die Listen- ( ) oder Spaltendarstellung ( ) auf und wählen Sie den bzw. die Songs für Ihre Player.
3. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

4. Drücken Sie den [Add to Playlist]-Button.

   Es erscheint die „Playlist“-Seite:



5. Wählen Sie die Ziel-Playlist und drücken Sie den OK-Taster. Der Song wird am Ende der Playlist eingefügt.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur „Library > Tools“-Seite zurückzukehren und wählen Sie die Listen- oder ( ) Spaltendarstellung ( ), um weitere Songs einzufügen.

Hinzufügen neuer Songs zur zuletzt gewählten Playlist

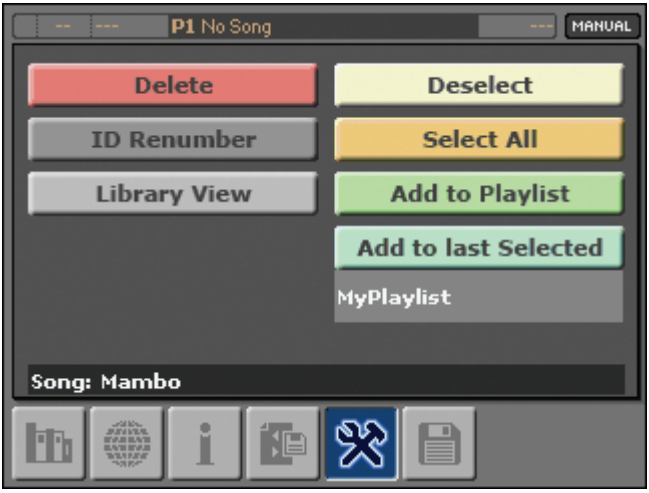
Um weitere Songs in einer Playlist einzufügen, brauchen Sie letztere nur ein Mal zu wählen, weil Sie danach mit dem [Add to Last Selected]-Button arbeiten können.

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die „Library“-Seite aufzurufen.

2. Wählen Sie bei Bedarf die Listen- ( ) oder Spaltendarstellung ( ).

3. Wählen Sie in der Liste oder den Spalten den oder die für Ihre Playlist benötigten Songs.

4. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.



5. Drücken Sie den [Add to Last Selected]-Button. Der Song wird am Ende der zuletzt gewählten Playlist eingefügt. Der Name jener Playlist wird unter dem Button angezeigt.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Ändern der Song-Reihenfolge innerhalb der Playlist

Die Songs einer Playlist kann man beliebig umordnen.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.

2. Falls die „Playlist Library“-Seite noch nicht angezeigt wird, müssen Sie den [Playlist Library]-Button ( ) drücken. Wählen Sie anschließend eine beliebige Playlist.

3. Wählen Sie bei Bedarf die Listendarstellung ( ).

MP3 0:00 P1 Movie - KORG Italy S.p.A © - 2:08 MANUAL
No Name Artist
1 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
2 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
3 Harmonica & Orchestra KORG Italy S.p.A ©
4 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
5 Movie KORG Italy S.p.A ©
6 Pa2X World KORG Italy S.p.A ©
7 Pa2X Heart KORG Italy S.p.A ©
8 Harmonica & Orchestra KORG Italy S.p.A ©
9 Latin Jazz KORG Italy S.p.A ©
10 Piano Trio KORG Italy S.p.A ©

4. Wählen Sie den Song, den Sie verschieben möchten und halten Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt, während Sie den LINKS-Taster betätigen.

5. Drücken Sie die gewünschte Zielposition und halten Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt, während Sie den RECHTS-Taster betätigen. Der Song wird zur neuen Position verschoben.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Editieren von Songs in der Playlist

Bei Bedarf können Sie Informationen über den/die gewählten Song/s anfordern und ändern.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.

2. Falls die „Playlist Library“-Seite noch nicht angezeigt wird, müssen Sie den [Playlist Library]-Button ( ) drücken. Wählen Sie anschließend eine beliebige Playlist.

3. Wählen Sie bei Bedarf die Listen- ( ) oder Spaltendarstellung ( ).

4. Wählen Sie den oder die Songs, die Sie editieren (bzw. deren Infos Sie sich durchlesen) möchten.

   Um mehrere Songs zu wählen, müssen Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt halten, während Sie die betreffenden Namen drücken (oder mit dem DATENRAD aufeinander folgende Songs wählen).

5. Drücken Sie den [Info]-Button ( ), um die „Info“-Seite aufzurufen.

6. Lesen Sie sich die Infos dieser Seite durch und ändern Sie sie bei Bedarf. Diese Informationen und die Bedienung entsprechen jenen der „Info“-Seite der Bibliothek. Darum wollen wir sie hier nicht wiederholen (siehe „Editieren eines Song-Eintrags“ auf S. 83).

7. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Löschen eines Songs aus der Playlist

Überflüssige Songs kann man aus einer Playlist löschen. Die Song-Dateien der Einträge, die Sie aus einer Playlist entfernen, werden nicht gelöscht. Lediglich die betreffenden Verweise werden aus der Playlist entfernt. An der Bibliothek und der entsprechenden Datei ändert sich aber nichts.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.

2. Wählen in der Listen- oder Spaltendarstellung der Playlist-Einträge einen oder mehrere Songs. Um mehrere Songs zu wählen, müssen Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt halten, während Sie die betreffenden Namen drücken (oder mit dem DATENRAD aufeinander folgende Songs wählen).

3. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

4. Drücken Sie den [Delete]-Button, um die gewählten Song-Einträge zu löschen.

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Verwalten von Playlists

Ausschneiden (oder Kopieren) und Einfügen einer Playlist

Vorhandene Playlists kann man verschieben und duplizieren.

Anmerkung: *Die „Now Playing“- und „Request“-Playlist kann man nicht ausschneiden.*

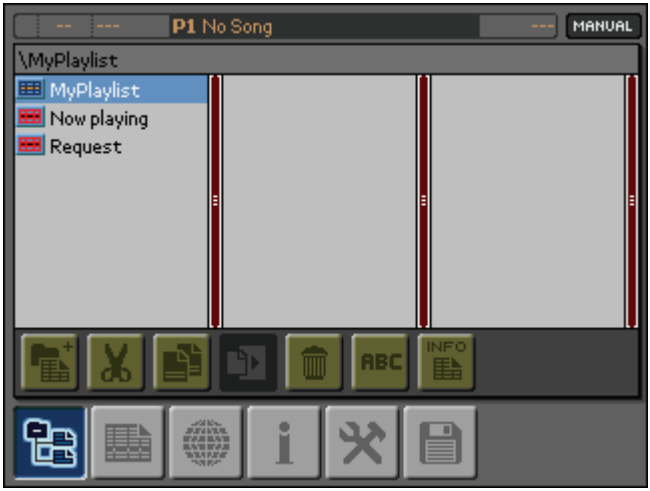
1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.
2. Suchen Sie die Playlist, die Sie ausschneiden oder kopieren möchten und drücken Sie sie.
3. Drücken Sie den [Cut]- ( ) bzw. [Copy]-Button ( ), um die Playlist zur Zwischenablage zu verschieben bzw. zu kopieren.
4. Suchen Sie den gewünschten Zielort (Datei oder Ordner) und drücken Sie ihn, um ihn zu wählen.
5. Drücken Sie den [Paste]-Button ( ), um die Playlist im Zielordner einzufügen.
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Löschen einer Playlist

Nicht mehr benötigte Playlists können gelöscht werden.

Anmerkung: *Die „Now Playing"- und „Request"-Playlist kann man nicht löschen.*

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist"-Seite aufzurufen.
2. Drücken Sie den [Playlist Library]-Button ( ), um die „Playlist Library"-Seite aufzurufen.



3. Suchen Sie die Playlist, die Sie löschen möchten und drücken Sie sie.
4. Drücken Sie den [Delete]-Button ( ), um die gewählte Playlist zu löschen.
5. Danach erscheint eine Rückfrage. Drücken Sie den [OK]-Button, um den Befehl zu bestätigen oder [Cancel], um ihn abzubrechen.

   Warnung: *Eine gelöschte Playlist kann nicht wiederhergestellt werden. Die Songs, auf die sie verweist, bleiben jedoch erhalten.*

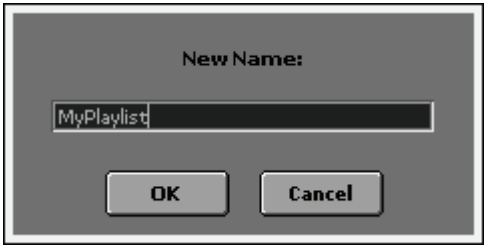
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Umbenennen einer Playlist

Bei Bedarf können Sie den Namen der Playlists ändern.

Anmerkung: *Den Namen der „Now Playing“- und „Request“-Playlist kann man nicht ändern.*

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um zur „Playlist“-Seite zu gehen.
2. Suchen Sie die Playlist, die Sie umbenennen möchten und drücken Sie sie.
3. Drücken Sie den [Rename]-Button ( ), um das „Rename“-Fenster aufzurufen.



4. Geben Sie den neuen Namen der Playlist ein. Mit Ordnern kann man die Playlists in der Regel übersichtlicher aufbewahren.
   - Wenn Sie eine PC-Tastatur an den MP-10 PRO angeschlossen haben, können Sie den Namen sofort eingeben.
   - Wenn Sie lieber mit der virtuellen Tastatur arbeiten, müssen Sie das Textfeld drücken. Geben Sie den Namen ein und drücken Sie anschließend den [OK]-Button.
5. Drücken Sie den [OK]-Button, um den Befehl zu bestätigen oder [Cancel], um ihn abzubrechen.

Informationen über Playlists anfordern

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um zur „Playlist“-Seite zu gehen.
2. Suchen Sie die Playlist, deren Informationen Sie aufrufen möchten.
3. Drücken Sie den [Info]-Button (

), damit die Informationen angezeigt werden.

Type	Playlist
Name	MyPlaylist
# Songs	3
Creation Date	2010-05-04 19:19:38
Total Time	7:22

4. Drücken Sie den EXIT-Taster, um das „Info“-Dialogfenster zu schließen.
5. Drücken Sie den EXIT-Taster erneut, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Importieren und exportieren von Playlists

Importieren von Playlists

Playlists, die Sie zuvor mit „Export Playlist“ exportiert haben (siehe S. 121), können jederzeit wieder importiert werden. Wenn die Bibliothek die zugehörigen Song-Dateien noch nicht enthält, werden sie automatisch importiert.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.

2. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den [Import Playlist]-Befehl, um das Dateiwahlfenster zu öffnen.

4. Suchen Sie die gewünschte „PLS“-Datei (Playlist) und drücken Sie ihren Namen, um sie wählen.

5. Drücken Sie den OK-Taster, um die Playlist zu importieren. Die importierte Playlist befindet sich ganz am Ende der Liste.

Exportieren von Songs in einer Playlist

Bei Bedarf können Sie einen oder mehrere Songs einer Playlist exportieren.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.

2. Wählen Sie bei Bedarf die Listen- ( ) oder Spaltendarstellung ( ).

3. Drücken Sie die Namen aller Songs, die Sie exportieren möchten.

4. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

5. Drücken Sie den [Export Song]-Button, um die gewählten Songs zu exportieren.

6. Geben Sie an, wo die Songs gespeichert werden sollen und bestätigen Sie mit [OK].

7. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Exportieren einer Playlist

Bei Bedarf kann auch die komplette Playlist exportiert werden.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.
2. Drücken Sie den Namen der Playlist, die Sie exportieren möchten.
3. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

4. Drücken Sie den [Export Playlist]-Button, um die Playlist zu exportieren.
5. Geben Sie an, wo die Playlist gespeichert werden soll und bestätigen Sie mit [OK].

6. Jetzt erscheint die Frage, ob Sie die Playlist als TXT- (d.h. Liste) oder Playlist-Datei exportieren möchten. Entscheiden Sie sich hier für den Export der Playlist-Datei.

7. Geben Sie den Namen der zu exportierenden Playlist-Datei ein.
8. Drücken Sie den [OK]-Button, um den Befehl zu bestätigen oder [Cancel], um ihn abzubrechen.
9. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Exportieren einer Song-Liste als Textdatei

Die Song-Titel einer Playlist können auch als Liste für die Mitmusiker exportiert werden.

1. Drücken Sie den PLAYLIST-Taster, um die „Playlist“-Seite aufzurufen.
2. Drücken Sie den Namen der Playlist, die Sie exportieren möchten.

3. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

4. Drücken Sie den [Export Playlist]-Button, um die Playlist zu exportieren.

5. Geben sie an, wo die Playlist gespeichert werden soll und bestätigen Sie mit [OK].

6. Jetzt erscheint die Frage, ob Sie die Playlist als TXT- (d.h. Liste) oder Playlist-Datei exportieren möchten. Entscheiden Sie sich hier für das TXT-Format.

7. Geben Sie den Namen der zu exportierenden TXT-Datei ein.

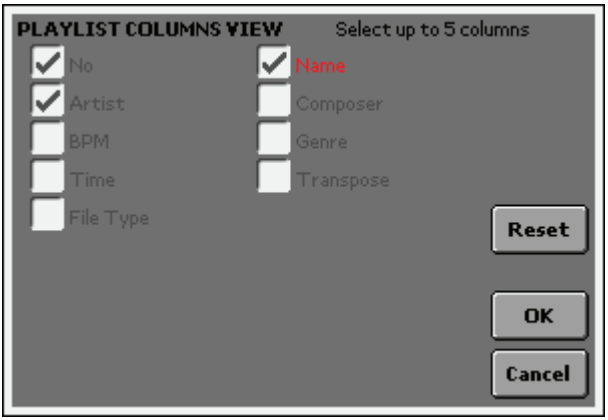
8. Drücken Sie den [OK]-Button, um den Befehl zu bestätigen oder [Cancel], um ihn abzubrechen.

9. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Abwandeln der Listendarstellung

Die Listendarstellung der Playlist kann genau wie jene der Bibliothek abgewandelt werden.

Wechseln Sie von der aktuellen Playlist-Seite zur „Tools"-Seite und drücken Sie den [Playlist View]-Button. Markieren Sie die Spalten, die Sie sehen möchten.



Auch die Spaltenbreite kann (genau wie bei der Bibliothek) geändert werden.

Kapitel 8: Das Mikrofon

Das Gerät bietet zwei Mikrofoneingänge für zwei Sänger/innen bzw. für einen Sänger und ein Musikinstrument.

- Das an der MIC 1-Buchse anliegende Signal kann mit den studiotauglichen Effekten des MP-10 PRO (darunter ein Stimmenprozessor von TC-Helicon) bearbeitet werden. Verwenden Sie diese Buchse daher nach Möglichkeit für Gesang. Folgende Dinge können eingestellt werden: Pegel, Stereoposition, Trittschallfilter, Dynamikprozessor, Klangregelung, Harmonien (Chor), Delay und Reverb (Hall).
- Für die MIC 2-Buchse stehen eher „allgemeine“ Effekt zur Verfügung. Daher sollten Sie sie für elektro-akustische Instrumente bzw. für die zweite Stimme verwenden. Hier können folgende Dinge eingestellt werden: Pegel, Stereoposition, Klangregelung und Reverb (Hall).

Anschließen von Mikrofonen

Nach Anschließen eines Mikrofons muss man die Eingangsempfindlichkeit einstellen.

Anschließen von Mikrofonen

Stellen Sie die allgemeine Lautstärke des MP-10 PRO auf den Mindestwert und schließen Sie anschließend ein oder zwei dynamische Mikrofone an. (Wenn Sie lieber ein Kondensatormikrofon verwenden, benötigen Sie eine externe Phantomspeisung – beispielsweise eines Mischpulteingangs).

Ein-/Ausschalten der Mikrofone

Schalten Sie das/die Mikrofon/e ein.

1. Drücken Sie den MIC-Taster des betreffenden Mikrofoneingangs, um die Mikrofoneingabe zu aktivieren. Der Taster leuchtet.
2. Um ein Mikrofon auszuschalten, drücken Sie den MIC-Taster erneut. Die Diode des Tasters erlischt.

   Tipp: *Am besten schalten Sie nicht benutzte Mikrofone aus, wenn sie nicht benötigt werden, um Rückkopplung (Pfeifton) oder unangenehmes Rauschen zu vermeiden.*

Einpegeln des Mikrofons

Oftmals muss man Mikrofone nach dem Anschließen vernünftig einpegeln. Mit den GAIN-Reglern kann die Empfindlichkeit der Audio-Eingänge eingestellt werden. Damit verhindert man eine Überlastung des Vorverstärkers. Sie sind nicht mit den frontseitigen MIC-Reglern verknüpft. Mit letzteren regelt man nämlich den Mikrofonpegel im Verhältnis zu den übrigen Signalen.

1. Stellen Sie den MASTER VOLUME-Regler des MP-10 PRO auf einen relativ dezenten Wert und die beiden MIC-Pegelregler ungefähr in die Mitte. So ist schon einmal sichergestellt, dass die Mikrofonsignale an die Audio-Ausgänge ausgegeben werden.

2. Drehen Sie den GAIN-Regler neben dem verwendeten Mikrofoneingang komplett gegen den Uhrzeigersinn.

3. Singen Sie laut in das Mikrofon (bzw. spielen Sie auf dem angeschlossenen Instrument), während Sie den GAIN-Regler behutsam im Uhrzeigersinn drehen.

4. Behalten Sie die Diode über dem zugeordneten MIC-Pegelregler im Auge und erhöhen Sie die GAIN-Einstellung so weit, bis die Pegelanzeige bei sehr lauten Signalen („Pegelspitzen“) leuchtet.

5. Wenn die Diode über dem Regler auch bei sehr lauten Signalen nicht leuchtet, dürfen Sie den MIC-Pegelregler weiter nach rechts drehen, bis die Diode selbst bei Signalspitzen nicht mehr leuchtet.

Ein-/Ausschalten des Mikrofons und Regeln der Lautstärke

6. Wenn der Eingangspegel stimmt, können Sie die Lautstärke der Mikrofone regeln.

Einstellen der Mikrofonlautstärke

Die MIC-Pegelregler können unabhängig von den GAIN-Reglern der Mikrofoneingänge eingestellt werden. Sie erlauben das Einstellen des Mikrofonpegels im Verhältnis zu den übrigen Signalen (Mischung).

1. Starten Sie die Wiedergabe (bzw. spielen Sie auf der externen Tastatur).

2. Starten Sie die Wiedergabe (bzw. spielen Sie auf der externen Tastatur) und singen Sie gleichzeitig in das Mikrofon.

3. Stellen Sie mit dem betreffenden MIC-Regler die gewünschte Mikrofonlautstärke ein.

Anmerkung: *Die Mikrofonlautstärke kann auch auf der Seite „Mixer > Voice Processor Setup“ eingestellt werden.*

4. Behalten Sie dabei aber die Ausgangspegelanzeige im Auge. Der Ausgangspegel sollte sich bei sehr lauten Signalen im orangenen Bereich befinden.

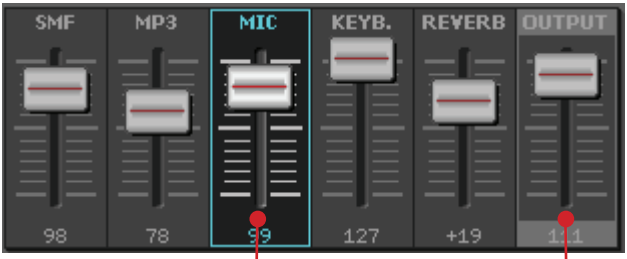
Wenn die Pegelanzeige den roten Bereich erreicht, kommt es zu Übersteuerung. Wenn die rote Diode leuchtet, müssen Sie die MIC-Pegeleinstellung so weit verringern, bis sich nur noch etwas im orangenen Bereich bewegt.

Allgemeine Lautstärke der Mikrofone

Wenn die Eingangsempfindlichkeit und die Mikrofonlautstärke ordnungsgemäß eingestellt sind, können Sie beide Mikrofoneingänge mit einem Regler lauter oder leiser stellen.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster.

2. Jetzt müsste die „Mixer Menu“-Seite angezeigt werden. Wenn das nicht der Fall ist, müssen Sie den [Mixer Menu]-Button im Display drücken.



Relative Mikrofon-lautstärke

Voreinstellung der Ausgangslautstärke

3. Singen und/oder spielen Sie, während Sie das [MIC]-Fadersymbol wunschgemäß einstellen. Diese Einstellung gilt für beide Mikrofone. Alternativ können Sie den Wert mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern einstellen.

4. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Die Melodiespur/der Gesangspart

Die Melodie bzw. den Gesangspart eines Songs kann man ausschalten (und wieder aktivieren).

Ausschalten der Melodiespur bzw. des Gesangsparts

Die Melodiespur einer MIDI-Datei bzw. den Gesang einer MP3-Datei kann man bei Bedarf stummschalten.

1. Starten Sie die Song-Wiedergabe und drücken Sie den MELODY-Taster. Die Melodiespur wird stummgeschaltet bzw. der Gesangspart wird abgeschwächt.

   Im Falle einer MP3-Datei kann es vorkommen, dass die „Vocal Remover“-Funktion den Gesangspart nur ungenügend abschwächt. Das liegt dann in der Regel an der Mischung des Titels. Je genauer sich die Stimme in der

Mitte befindet und je weniger Hall sie enthält, desto überzeugender ist die Unterdrückung.

2. Drücken Sie den MELODY-Taster erneut, um die Melodiespur bzw. den Gesang wieder zu aktivieren.

Wahl der Melodiespur bzw. Optimieren der Gesangsunterdrückung

Bei den meisten MIDI-Dateien (SMF) befindet sich die Melodie auf Spur 4. Sie können aber auch eine andere Spur wählen und die dann stummschalten. Diese Wahl gilt für die gesamte Bibliothek. Ferner können Sie die Stimmlage wählen, welche von der „Vocal Remover"-Funktion in MP3-Dateien abgeschwächt werden soll.

3. *Anmerkung: Einen Song, der einem Player zugeordnet ist, kann man nicht editieren.*

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die „Library"-Seite aufzurufen.

2. Drücken Sie den Namen des änderungsbedürftigen Songs und betätigen Sie den [Info]-Button ( ), um die „Info"-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den „Melody Track/VR"-Listenpfeil und wählen Sie eine andere Spur (MIDI-Datei) bzw. eine andere Stimmlage (MP3-Datei).

4. Drücken Sie den „Melody Mute“-Listenpfeil und wählen Sie für „Melody Mute“ die Einstellung „On“ oder „Off“ für diesen Song. Wenn Sie „On“ wählen, wird die Melodiespur bzw. der Gesangspart bei Aufrufen dieses Songs automatisch unterdrückt. Sie können aber auch „Manual“ wählen, damit der MP-10 PRO den aktuellen Status des MELODY-Tasters übernimmt. Wenn Sie „Off“ wählen, ist die „Melody Mute“-Funktion nicht aktiv – Sie hören die Melodie bzw. den Gesang also.

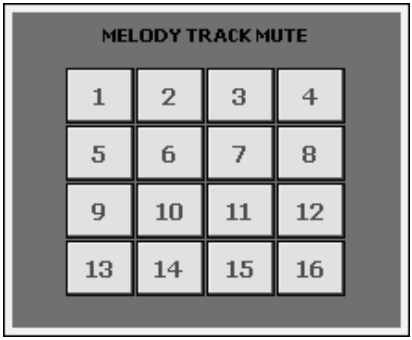
5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der Song-Datei zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

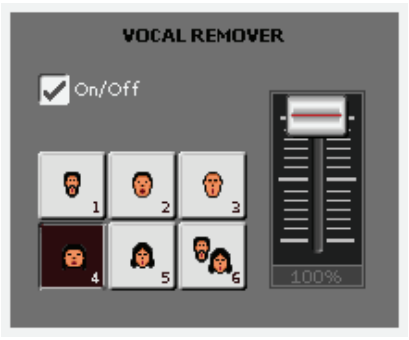
Schnelle Wahl einer anderen Melodiespur bzw. Stimmlage

Wenn sich die Melodie bzw. der Gesangspart beim aktuell gewählten Song auf einer anderen Spur bzw. in einer anderen Stimmlage befindet, können Sie blitzschnell eine andere Einstellung wählen.

1. Halten Sie den QUICK ACCESS-Taster gedrückt, während Sie den MELODY-Taster betätigen, um die Spur-/Prozessorwahlseite aufzurufen.



Wahl der Melodiespur (für MIDI-Dateien



Wahl des Gesangsparts (für MP3-Dateien)

2. Drücken Sie den Namen der richtigen Melodiespur bzw. der zutreffenden Stimmlage.

3. Im Falle einer MP3-Datei können Sie außer der Stimmlage auch die Intensität der Unterdrückung wählen (vertikales Reglersymbol).

4. Drücken Sie den EXIT-Taster, um das Dialogfenster wieder zu schließen.

Chor/Harmoniefunktion

Ihr MP-10 PRO enthält eine dreistimmige Harmoniefunktion, die Ihren Gesang mit einem Chor versieht.

Hinzufügen von Harmoniestimmen

Schließen Sie das Mikrofon an die MIC 1-Buchse an, um den dreistimmigen Chorsatz nutzen zu können.

1. Drücken Sie den CHOIR-Taster. Er leuchtet.

2. Starten Sie die Wiedergabe einer MID- oder KAR-Datei oder spielen Sie ein paar Noten bzw. Akkorde auf einer externen Tastatur.

   Anmerkung: *Der gewählte Song muss eine Harmoniespur enthalten, welche die Harmoniefunktion mit Noten-/Akkordinformationen versorgt. MP3-Dateien übertragen keine Noten/Akkorde zur Harmoniefunktion.*

3. Singen oder sprechen Sie während der Song-Wiedergabe bzw. während Ihres Spiels auf der externen Tastatur in das Mikrofon. Jetzt hören Sie auch Chorstimmen.

4. Drücken Sie den CHOIR-Taster, um den Chorsatz zu deaktivieren. Der Taster erlischt.

Wer gibt die Noten/Akkorde der Harmoniefunktion vor?

Bestimmte MIDI-Dateien enthalten eine Spur (meisten Spur 5) mit Notenbefehlen für die Harmoniefunktion. Deshalb hören Sie beim Singen in das Mikrofon an bestimmten Stellen auch einen Chor.

Sie können die Stimmführung der Harmoniefunktion aber auch selbst vorgeben, indem Sie auf einem externen Keyboard die gewünschten Akkorde spielen.

Laut Vorgabe werden die MIDI-Befehle eines externen Keyboards auf MIDI-Kanal 1 empfangen. Zum Einstellen des MIDI-Kanals, siehe „Verwendung des MP-10 PRO als MIDI-Modul“ auf S. 210.

Gesangseffekte

Der MP-10 PRO enthält einen hochwertigen Stimmenprozessor von TC-Helicon, der sich in der „Voice Processor“-Sektion befindet.

- Folgende Dinge können für MIC 1 eingestellt werden: Trittschallfilter, Dynamikprozessor, Klangregelung und Harmonien (Chor).
- Für MIC 2 stehen eine Klangregelung und ein Reverb-Effekt zur Verfügung.

Hinzufügen von Effekten

Die Effekte für die Mikrofone können auf Tastendruck ein- und ausgeschaltet werden.

1. Drücken Sie den FX-Taster. Er leuchtet.
2. Singen Sie in das Mikrofon. Jetzt hören Sie auch die Effekteinstellungen des momentan gewählten Speichers.
3. Drücken Sie den FX-Taster, um die Effekte auszuschalten. Der Taster erlischt.

Einstellungen und Speicher des Stimmenprozessors

Der „Voice Processor“ ist ein Stimmenprozessor der Marke TC-Helicon, mit dem sich Harmonien und Stimmeffekte erzeugen lassen.

Der Stimmenprozessor bietet zwei Bereiche, die man editieren kann: Einen allgemeinen („Setup“) und einen variablen Bereich, dessen Einstellungen für jeden Song anders lauten können („Preset“).

Die Parameter des „Setup“-Bereichs beziehen sich vornehmlich auf den Stimmentyp und eine optimale Erkennung. Der „Preset“-Bereich dagegen ist für die Wahl und Speicherung der Effekt- und Harmonie-Einstellungen für unterschiedliche Songstile gedacht.

‘Setup’-Seite des Stimmenprozessors

Anwahl eines ‘Setup’-Speichers

Die „Setup“-Speicher enthalten allgemeine Einstellungen für die Gesangsstimme, darunter ein Trittschallfilter, ein Kompressor und eine Klangregelung. Wir haben bereits mehrere Einstellungssätze für Sie vorbereitet, die Sie bei Bedarf aber abwandeln und ersetzen können (siehe unten).

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [VOICE P. Setup]-Button, um den „Voice Processor Setup“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [SETUP]-Button, um zur Seite „Setup“ zu gehen.

4. Drücken Sie den „Voice Proc.“-Listenpfeil und wählen Sie einen „Setup“-Speicher.

   Tipp: Bei Bedarf können Sie für Ihre eigene Stimme und die Ihrer Gäste separate „Setups“ vorbereiten.

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Filtern von tieffrequenten Störgeräuschen (MIC1)

Für die MIC 1-Buchse steht ein Trittschallfilter zur Verfügung, das die Gesangsstimme in der Regel klarer macht, weil tieffrequente Störgeräusche wie „Pops“ und Handgeräusche unterdrückt werden.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [VOICE P. Setup]-Button, um den „Voice Processor Setup“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [SETUP]-Button, um zur Seite „Setup“ zu gehen.

4. Drücken Sie den „Low Cut“-Listenpfeil und wählen Sie eine Filtereinstellung.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Setup“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Aktivieren des Kompressors (MIC1)

Mit dem Kompressor der MIC 1-Buchse können Sie den Gesangspegel „glätten“, um eine einheitlichere Lautstärke zu erzielen.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [VOICE P. Setup]-Button, um den „Voice Processor Setup“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie den [SETUP]-Button, um zur Seite „Setup“ zu gehen.

4. Drücken Sie den „Dyn.“-Listenpfeil und geben Sie an, ob nur der Hauptgesang, nur der Chor oder beide mit dem Kompressor bearbeitet werden sollen.

5. Stellen Sie das Kompressorverhalten mit folgenden Reglersymbolen ein.

Parameter	Bedeutung
Threshold	Pegel, ab dem der Kompressor aktiviert wird. Einstellbereich: –60dB (der Kompressor wird nur selten aktiviert) bis 0dB (der Kompressor arbeitet immer).
Ratio	Intensität, mit welcher der Kompressor den Pegel glättet. Einstellbereich: 1.1:1 (minimale Komprimierung) bis 64:1 (extreme Komprimierung).
Gate	Unterdrückt alle Signale (z.B. Rauschen und „Pops“) unterhalb des Schwellenwerts. Einstellbereich: Off, –70dB~0dB.

6. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Setup“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

7. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Stereoposition der Mikrofonsignale (MIC1/2)

Der MIC 1- und MIC 2-Eingang bieten einen Parameter, mit dem man die Stereoposition im Ausgangssignal wählen kann.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [VOICE P. Setup]-Button, um den „Voice Processor Setup“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie den [SETUP]-Button, um zur Seite „Setup“ zu gehen.

4. Drücken Sie [MIC 1] oder [MIC 2], um das Mikrofon zu wählen, dessen Einstellung Sie ändern möchten.

5. Drücken Sie das [Pan]-Reglersymbol und stellen Sie mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern die gewünschte Stereoposition ein.

6. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Setup“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

7. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Einstellen des Mikrofonpegels (MIC1/2)

Die [LEVEL]-Reglersymbole auf dieser Seite sind mit den MIC-Lautstärkereglern im Bedienfeld verknüpft.

Wenn Sie an einem jenen Regler drehen, ändert sich auch die Einstellung des Reglersymbols auf der „Voice Processor Setup“-Seite. Umgekehrt funktioniert dies aber nur bedingt, weil man mit dem Reglersymbol zwar die Lautstärke ändern kann, aber der frontseitige Regler bewegt sich nicht. Arbeiten Sie also vor allem mit dem „echten“ Regler.

Klangregelung (MIC1/2)

Der MIC 1- und MIC 2-Eingang sind mit einer Klangregelung (EQ) ausgestattet, mit der man die Signale klarer machen und eventuelle Akustikprobleme beheben kann. Der MP-10 PRO enthält einen ausgesprochen flexiblen 3-Band EQ (Kuhschwanzcharakteristik für die Höhen und den Bass sowie parametrischer Mittenbereich mit Güteparameter).

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [VOICE P. Setup]-Button, um den „Voice Processor Setup“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie den [SETUP]-Button, um zur Seite „Setup“ zu gehen.

4. Drücken Sie das [MIC 1]- oder [MIC 2]-Register, um die zugehörige Klangregelung aufzurufen.

5. Stellen Sie den EQ mit folgenden Reglersymbolen wunschgemäß ein.

Parameter	Bedeutung
Low – Level	Pegel der Bassfrequenzen.
Low – Frequency	Filterfrequenz des Bassbereichs.
Mid – Level	Pegel der Mittenfrequenzen.
Mid – Q	Güte (Bandbreite) des Mittenbereichs. Je kleiner der Wert, desto weniger Frequenzen werden beeinflusst.
Mid – Frequency	Filterfrequenz des Mittenbereichs.
High – Level	Pegel der hohen Frequenzen.
High – Frequency	Filterfrequenz des Höhenbereichs.

6. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Setup“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

7. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Speichern eines 'Setup'-Einstellungssatzes

Wenn Sie auf einer „Voice Processor Setup"-Seite den [SAVE]-Button drücken, erscheint folgendes Dialogfenster:

„Setup"-Name. Eintippen oder drücken, um die virtuelle Tastatur aufzurufen.

„Setup", in dem die aktuellen Einstellungen gespeichert werden. Drücken, um im Menü ein anderes „Setup" zu wählen. Sie können aber auch den Namen drücken und das DATENRAD bzw. die AUF-/AB-Taster verwenden.

Dieses Kästchen markieren, damit das aktuelle „Setup" beim Einschalten des MP-10 PRO automatisch geladen wird.

Speicher des Stimmenprozessors

Anwahl eines 'Preset'-Speichers für den Stimmenprozessor

„Presets" sind Speicher, in denen die Effekteinstellungen für den MIC 1-Eingang abgelegt werden können. Hier können Sie also unterschiedliche „Sounds" für Gesangsstimmen speichern.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer"-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [VOICE P. Presets]-Button, um zur Seite „Voice Processor Presets“ zu gehen.

3. Drücken Sie den „PRESET > Voice Processor“-Listenpfeil und wählen Sie den gewünschten „Preset“-Speicher.

4. Wenn dessen Einstellungen für alle danach gewählte Songs verwendet werden sollen, müssen Sie das Hängeschloss neben dem „Preset“-Namen schließen.

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Zuordnen eines ‘Preset’-Speichers zu einem Song

Jedem Song kann ein „Preset“-Speicher zugeordnet werden, der bei Verwendung des Songs automatisch aufgerufen wird.

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die „Library“-Seite aufzurufen.

2. Drücken Sie den Namen des änderungsbedürftigen MIDI-Songs und betätigen Sie den [Info]-Button ( ), um die „Info“-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den „VP Preset“-Listenpfeil und wählen Sie mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern den gewünschten „Preset“-Speicher.

4. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Preset“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Ein-/Ausschalten der Harmoniestimmen und Effekte

Bei Bedarf können Sie die Einstellungen eines „Preset“-Speichers abwandeln und woanders speichern.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [VOICE P. Presets]-Button, um zur Seite „Voice Processor Presets“ zu gehen.

3. Markieren Sie die „Harmony Voices“-Kästchen, deren Harmoniestimme Sie verwenden möchten (damit wählen Sie die Größe des Chors).

4. Mit dem „Harmony“-Kästchen können Sie alle Harmoniestimmen gleichzeitig ein- und ausschalten. Das kann praktisch sein, wenn Sie nur den Gesangseffekt, nicht aber den Chor benötigen.

5. Markieren oder demarkieren Sie das „Effects“-Kästchen, um alle Gesangseffekte ein- bzw. auszuschalten. Hiermit können Sie die Effekte also deaktivieren, wenn Sie sie nicht brauchen.

6. Wenn Sie nur den Chor, nicht aber Ihre eigene Stimme hören möchten, müssen Sie das „Lead“-Kästchen deaktivieren.

7. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Preset“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Wahl des Harmoniemodus' (MIC1)

Für den Chor stehen drei Harmoniemodi zur Verfügung.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer"-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [VOICE P. Presets]-Button, um zur Seite „Voice Processor Presets" zu gehen.
3. Drücken Sie den [PRESET]-Button, um zur Seite „Preset" zu gehen.

4. Wählen Sie in der „Harmony Mode"-Liste den gewünschten Harmoniemodus:

Option	Bedeutung
Shift	Alles, was Sie in das Mikrofon singen, wird mit Harmonien versehen (wenn der CHOIR-Taster aktiv ist). Die Stimmführung kann auf der nächsten Seite („Harmony Voices") programmiert werden.
Chord	Der Chor wird von den Akkorden des Songs bzw. von den auf einem externen Keyboard gespielten Akkorden gesteuert (wenn der CHOIR-Taster aktiv ist). Die Stimmführung kann auf der nächsten Seite („Harmony Voices") programmiert werden.
Notes	Der Chor wird von den Noten des Songs bzw. von den auf einem externen Keyboard gespielten Noten gesteuert (wenn der CHOIR-Taster aktiv ist).

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Preset"-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Harmoniesteuerung durch Akkorde oder Noten des Songs

Im Chord- oder Notes-Modus empfängt die Harmoniefunktion Akkorde bzw. Notenbefehle des jeweils abgespielten Songs. Daher kann man jedem Song der Bibliothek eine so genannte Stimmenprozessorspur (VP Track) zuordnen.

Anmerkung: *„VP Track“ ist nur für MIDI-Dateien belegt – MP3-Songs können diese Funktion nicht ansteuern.*

1. Drücken Sie den LIBRARY-Taster, um die „Library“-Seite aufzurufen.
2. Drücken Sie den Namen des änderungsbedürftigen MIDI-Songs und betätigen Sie den [Info]-Button ( ), um die „Info“-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den „VP Trk“-Parameter und wählen Sie mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern die Spur, deren Akkord- oder Noteninformationen ausgewertet werden sollen.
4. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen im Song zu sichern.
5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Steuern der Harmonieakkorde oder -noten mit einem MIDI-Keyboard

Im Chord- oder Notes-Modus empfängt die Harmoniefunktion Akkorde bzw. Notenbefehle eines externen MIDI-Keyboards. Laut Vorgabe empfängt der MP-10 PRO die betreffenden MIDI-Befehle auf Kanal 1. Sie können aber einen anderen Kanal wählen.

Diese Einstellung gilt für das gesamte Instrument und kann also nicht für jeden Song anders eingestellt werden. Außer dem MIDI-Kanal können Sie auch einstellen, ob die eingehenden Notenbefehle oktaviert werden und in welchem Bereich sie empfangen werden sollen (somit können Sie die Tastatur „splitten“).

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [MIDI Settings]-Button, um den „MIDI Settings“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie bei Bedarf den [MIDI SETUP]-Button, um zur Seite „Midi Setup“ zu gehen.

4. Stellen Sie mit dem [MIDI Channel]-Reglersymbol ein, auf welchem MIDI-Kanal die Akkorde oder Noten für die Harmoniefunktion empfangen werden sollen.

5. Stellen Sie mit dem [Octave Transp In]-Reglersymbol die gewünschte Oktavtransponierung der eingehenden Notenbefehle ein.

6. Stellen Sie mit [In Note Range–Low] und [In Note Range–High] den Notenbereich ein, innerhalb dessen die Harmoniefunktion die empfangenen Akkorde und Noten auswerten darf. Hiermit können Sie z.B. dafür sorgen, dass nur die Noten der linken Hand für die Steuerung der Harmoniefunktion verwendet werden, nicht aber die mit der rechten Hand gespielten Melodienoten.

7. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global"-Bereichs zu speichern.

8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren (oder betätigen Sie den [GLOBAL MENU]-Button, um zum „Global"-Menü zu springen).

Editieren der Harmoniestimmen (MIC1)

Bei Bedarf können Sie jede Harmoniestimme einzeln editieren und diese Einstellungen in einem „Preset"-Speicher sichern.

Aufrufen der Editierseite

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer"-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [VOICE P. Presets]-Button, um zur Seite „Voice Processor Presets" zu gehen.

3. Drücken Sie den [HARM VOICE]-Button, um zur Seite „Harmony Voices“ zu gehen.

Editieren der Harmoniestimmen

1. Wählen Sie mit den drei Symbolen oben links die Stimme, deren Einstellungen Sie ändern möchten.

2. Markieren oder demarkieren Sie das „Voice On/Off“-Kästchen, um die Stimme ein- bzw. auszuschalten.

3. Wählen Sie mit dem „Gender“-Parameter den Stimmentyp.

4. Wählen Sie mit dem „Voicing“-Listenpfeil die Lage dieser Stimme. Die genaue Funktion dieses Parameters richtet sich nach dem Harmoniemodus (der auf der vorigen Seite gewählt wird).

- ***Chord-Harmoniemodus***
  Die Harmoniestimmen verwenden immer eine Note des empfangenen Akkords. Die Einstellung „Up1“ bedeutet z.B., dass diese Harmoniestimme die nächsthöhere Akkordnote über der Stimme verwendet. Beispiel: Bei einem C-Dur-Akkord bedeutet die Anwahl von „Up1“, dass die Harmoniestimme das „G“ verwendet, wenn die Solostimme ein „E“ singt.

Andere Möglichkeiten sind: „Root1“ und „Root2“ (Verwendung des Grundtons für den erkannten Akkord) sowie „Bass1“ und „Bass2“ (die tiefste Note des erkannten Akkords). „Root2“ und „Bass2“ befinden sich über der Solostimme.

- ***Shift-Harmoniemodus***
  In diesem Modus werden die Stimmen im Verhältnis zum eingehenden Signal versetzt (transponiert). Der Einstellbereich lautet –24~+24 Halbtöne.

- ***Notes-Harmoniemodus***
  In diesem Modus kann man die Stimmführung nicht selbst wählen, weil die Harmoniestimmen die empfangen Noten verwenden.

5. Mit „Smooth“ bestimmen Sie, wie stark Tonhöhenschwankungen der Solostimme von den Harmoniestimmen übernommen werden sollen.

6. Mit den [Pan]- und [Level]-Reglersymbolen können Sie die gewählte Stimme im Verhältnis zu den anderen „mischen“.

• Allgemeine Parameter für alle Stimmen

Es gibt ein paar allgemeine Parameter, die für alle Stimmen gelten.

1. Stellen Sie mit [Attack] und [Release] die Hüllkurve ein, um dafür sorgen, dass die Harmoniestimmen anders einsetzen und ausklingen als die Solostimme.

2. Mit [Portamento] bestimmen Sie, wie schnell die Harmoniestimmen die jeweils neuen Tonhöhen anfahren (in Millisekunden).

3. Stellen Sie mit dem [Level]-Reglersymbol die allgemeine Lautstärke der Stimmen ein.

• Speichern der Einstellungen

1. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Preset“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

2. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Delay-Effekt für die Stimme (MIC1)

Für die MIC 1-Buchse steht ein Delay-Prozessor zur Verfügung, mit dem man Echoeffekte erzielen kann. Dieser Prozessor kann mit dem frontseitigen FX-Taster bequem ein- und ausgeschaltet werden.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [VOICE P. Preset]-Button, um den „Voice Processor“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [FX]-Button, um zur Seite „FX“ zu gehen.

4. Wählen Sie in der „Type“-Liste den gewünschten Delay-Typ.

Delay-Typ	Beschreibung
Off	Kein Delay-Effekt.
Mono	Mono-Delay.
Stereo	Stereo-Delay mit separaten Parametern für die beiden Kanäle.
PingPong1	Stereo-Delay, das sich zwischen dem linken und rechten Kanal hin und her bewegt.
PingPong2	Wie oben, aber leicht unterschiedlich.

5. Stellen Sie mit dem [Delay]-Reglersymbol die Verzögerungsgeschwindigkeit und mit [Feedback] die Anzahl der Wiederholungen ein.

6. Wählen Sie in der „Src“-Liste den Taktgeber für die Synchronisation. Wenn Sie dort „Manual“ wählen, wird die mit dem [Delay]-Parameter eingestellte Verzögerungszeit verwendet.

   Wenn Sie „MIDI“ wählen, wird der MIDI-Takt ausgewertet. Bei Anwahl von „MIDI“ können Sie in der „R (Ratio)“-Liste die Taktunterteilung wählen.

7. Wählen Sie in der „High Frequency Damp“-Liste, ob das Tiefpassfilter der Wiederholungen aktiv oder aus sein soll.

8. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Preset“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

9. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Verwendung des Reverb-Effekts (MIC1/2)

Die an MIC 1 und MIC 2 anliegenden Signale können mit Hall versehen werden. Es gibt zwar nur einen Hallprozessor für beide Mikrofoneingänge, allerdings können Sie für beide separat einstellen, wie laut der Effekt sein soll. Dieser Prozessor kann mit dem frontseitigen FX-Taster bequem ein- und ausgeschaltet werden.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [VOICE P. Preset]-Button, um den „Voice Processor Preset“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie den [FX]-Button, um zur Seite „FX“ zu gehen.

4. Drücken Sie das [MIC 1]- oder [MIC 2]-Register, um den Hallanteil für den betreffenden Eingang einstellen zu können. Stellen Sie mit dem [Reverb Level]-Reglerymbol den Hallanteil ein.

5. Wählen Sie in der „Type“-Liste den gewünschten Halltyp.

Halltyp	Beschreibung
Hall	Hall eines großen Konzertsaals.
SmoothHall	Wie oben, aber mit einem runderen Klang.
Wet Plate	Sehr markanter Plattenhall.
Dry Plate	Wie oben, aber weniger definiert.
Room	Hall eines Zimmers.
Bright Room	Wie oben, aber heller.
Early Reflections	Nur die Erstreflexionen (keine Hallfahne).

6. Stellen Sie mit dem [PreDelay]-Reglersymbol den Abstand zur simulierten Wand und mit [Reverb Time] die Raumgröße ein. Mit dem [Pre L.EQ Gain]- und [Pre H.EQ Gain]-Reglersymbol können Sie die Bass- und hohen Frequenzen am Eingang des Hallprozessors anheben bzw. abschwächen.

7. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen in einem „Preset“-Speicher zu sichern (siehe weiter unten).

8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Sichern der Einstellungen als 'Preset'

Wenn Sie auf einer „Voice Processor Preset"-Seite den [SAVE]-Button drücken, erscheint folgendes Dialogfenster:

Name des Presets. Eintippen oder drücken, um die virtuelle Tastatur aufzurufen.

„Preset", in dem die aktuellen Einstellungen gespeichert werden. Drücken, um im Menü einen anderen „Preset" zu wählen. Sie können auch den Namen drücken und das DATENRAD bzw. die AUF-/AB-Taster verwenden.

***Warnung:** Die Einstellungen eines überschrieben Speichers können nicht wiederhergestellt werden (es sei denn, Sie archivieren sie vorher).*

***Anmerkung:** Die Einstellungen, die Sie als „Preset" sichern, gelten für alle Songs der Bibliothek, die auf diesen Speicher zugreifen. Eventuell können Sie aber einen anderen Zielspeicher wählen, um hinterher keine bösen Überraschungen zu erleben.*

Ansagen

Mit einem an eine MIC-Buchse angeschlossenen Mikrofon können auch Ansagen gemacht werden. Die hier beschriebene Funktion schwächt sowohl die Effekte als auch die Hintergrundmusik ab. Dank der „Talk“-Funktion des MP-10 PRO benötigen Sie also kein externes Mischpult.

Die ‘Talk’-Funktion (MIC1/2)

Den TALK-Taster sollten Sie aktivieren, wenn Sie eine Ansage usw. machen möchten.

1. Drücken Sie den TALK-Taster, um die „Talk“-Funktion zu aktivieren, wenn Sie Ihrem Publikum etwas sagen/erzählen möchten.
2. Während der Ansage darf die Musik weiterlaufen, weil sie automatisch leiser gestellt wird.
3. Drücken Sie den TALK-Taster nach der Ansage erneut, um die „Talk“-Funktion wieder auszuschalten.

Anmerkung: *Die Funktion kann auf der Seite „Mixer > Talk“ eingestellt werden.*

Einstellen der ‘Talk’-Parameter

Das Verhalten der „Talk“-Funktion kann geändert werden.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [TALK]-Button, um zur Seite „Talk“ zu gehen.

3. Markieren bzw. demarkieren Sie das „Talk On/Off“-Kästchen, um die gleichnamige Funktion ein- oder auszuschalten (gleiche Funktion wie der TALK-Taster).

4. Drücken Sie das [FxLevel]-Reglersymbol und stellen Sie mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern den Hallanteil für das „Ansagesignal“ ein.

5. Drücken Sie das [Master Volume Attenuation]-Reglersymbol und stellen Sie mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern ein, wie stark der MP-10 PRO während einer Ansage die übrigen Signale abschwächen soll.

6. Drücken Sie den „Reverb“-Listenpfeil und wählen Sie den gewünschten Halleffekt.

7. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.

8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Kapitel 9: Liedtexte, Akkorde und Noten

Das große Display des MP-10 PRO sowie sein Videoausgang erlauben das Anzeigen der Liedtexte, Akkorde und sogar der Noten, so dass kein Sänger oder Mitmusiker je in Verlegenheit kommt.

Anzeigen der Liedtexte und Akkorde

Liedtexte und Akkorde können entweder in einer MIDI-Datei oder aber in einer Textdatei enthalten sein, die mit einer MIDI- oder MP3-Datei verknüpft ist. Die Liedtexte werden bei Bedarf im Display oder auf einem externen Bildschirm angezeigt.

Wahl der Sprache

Es können zwar Liedtexte in verschiedenen Sprachen angezeigt werden, aber Sie müssen eventuell dafür sorgen, dass der Zeichensatz Ihrer Sprache verwendet wird. Hierfür müssen Sie –wie bei einem Windows®-PC– den erweiterten Zeichensatz wählen.

Um Sie nicht vor knifflige Fragen zu stellen, brauchen Sie nur die gewünschte Sprache anzugeben – das haben Sie vielleicht bereits getan. Wenn nicht, siehe S. 39.

MID-, KAR- und MP3-Dateien mit Liedtext und Akkorden

Der MP-10 PRO kann die Liedtexte der dahingehend programmierten MIDI-Dateien (MID oder KAR) anzeigen. Folgende „Lyrics“-Formate werden unterstützt: Solton, M-Live (Midisoft), Tune1000, Edirol, GMX, HitBit und XF. Außerdem werden die Akkordinformationen von SMF-Dateien der folgenden Formate unterstützt: Solton, M-live (Midisoft), GMX und XF.

Andere Formate können eventuell ebenfalls ausgewertet werden, aber dafür geben wir keine Garantie.

Wenn der gewählte Song Liedtext- und Akkorddaten enthält, wird am oberen Display-Rand das [Lyrics/Chords]-Symbol ( ) angezeigt:

MID-, KAR- und MP3-Dateien mit verknüpfter TXT-Datei

Wenn eine Song-Datei keinen Liedtext bzw. Akkorde enthält, können Sie diese Daten mit einem Textverarbeitungsprogramm auf Ihrem Computer vorbereiten. Eine solche TXT-Datei lässt sich nämlich mit der gewünschten MIDI- oder MP3-Datei verknüpfen, so dass der betreffende Text ebenfalls im Display angezeigt wird.

Die Textdatei muss im TXT-Format gespeichert werden und CR- sowie LF-Befehle (wie im Textverarbeitungsprogramm von Windows®) enthalten. Um eine Textdatei mit einer MIDI- oder MP3-Datei zu verknüpfen, müssen Sie ihr exakt denselben Namen geben. Beispiel: Wenn die Song-Datei „Mylove.mid“ heißt, müssen Sie der Textdatei den Namen „Mylove.txt“ geben.

Bedenken Sie, dass der Text einer Textdatei nicht automatisch weiterläuft. Sie können aber „umblättern“, indem Sie einem Fußtaster oder einem definierbaren Taster die „Text Page Down“-Funktion zuordnen. (Weitere Infos finden Sie weiter unten.)

Songs im „MIDI+G“- und „MP3+G“-Format.

Wenn Sie eine „MIDI+G“- oder „MP3+G“-Datei gewählt haben, werden der Liedtext und die Akkordsymbole als Grafik angezeigt.

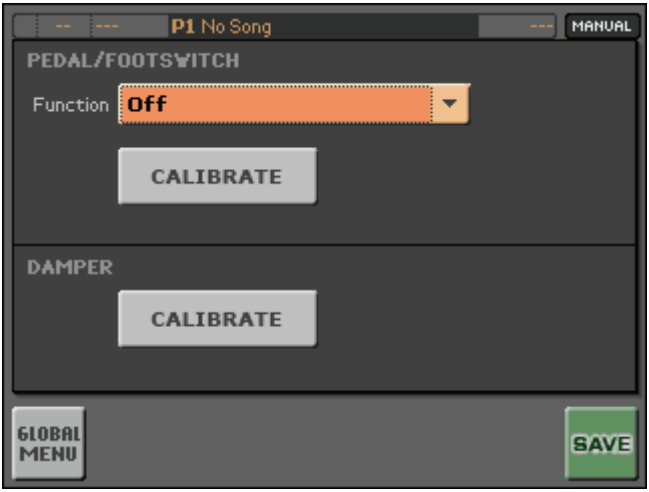
Bei Drücken des LYRICS/SCORE-Tasters wird automatisch die „MIDI/MP3+G“-Seite gewählt. Auch hier ändert sich die Textanzeige automatisch während der Song-Wiedergabe.

Zuordnen des 'Text Page Down'-Befehls zu einem definierbaren Taster bzw. Fußtaster

Wenn Sie mit einer TXT-Datei arbeiten müssen, sollten Sie einem definierbaren Taster oder Fußtaster den „Text Page Down"-Befehl zuordnen.

Befehlszuordnung für einen Fußtaster:

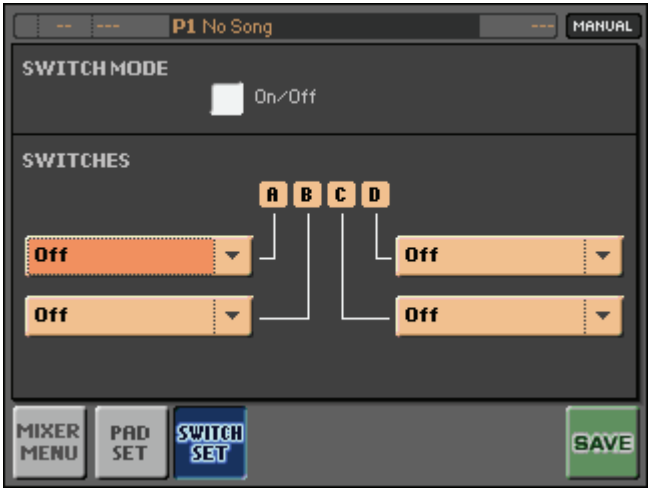
1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global"-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [PEDAL Settings]-Button, um den „Pedal"-Bereich aufzurufen.



3. Drücken Sie den „Function"-Listenpfeil und wählen Sie den „Text Page Down"-Befehl (umblättern).
4. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global"-Bereichs zu speichern.
5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Befehlszuordnung für einen definierbaren Taster.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [SWITCH SET]-Button, um zur Seite „Switch Set“ zu gehen.



3. Markieren Sie das „Switch Mode On/Off“-Kästchen, um die „SWITCH“-Funktion der Taster zu aktivieren. Jetzt stehen die „PAD“-Funktionen nicht mehr zur Verfügung.
4. Drücken Sie den „Switches“-Listenpfeil des gewünschten Tasters und wählen Sie den „Text Page Down“-Befehl (umblättern).
5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anzeigen des Liedtexts und der Akkorde

Das interne oder externe Display kann Liedtexte und Akkorde anzeigen.

1. Laden Sie einen Song, der einen Liedtext und/oder Akkordsymbole enthält und drücken Sie den LYRICS/SCORE-Taster, um die „Lyrics/Score“-Seite aufzurufen. Drücken Sie bei Bedarf [Lyrics/Chords] ( ).

Hiermit kann die Schrift vergrößert/verkleinert werden.

Hiermit können die Akkordsymbole ein-/ausgeblendet werden.

2. Drücken Sie den PLAY/PAUSE-Taster, um die Song-Wiedergabe zu starten. Der Liedtext und (falls vorhanden) die Akkordsymbole werden angezeigt.

   - Wenn der Liedtext und die Akkordsymbole in der Song-Datei enthalten sind, ändert sich die Anzeige automatisch, so dass jederzeit die richtigen Informationen angezeigt werden.
   - Wenn sich der Liedtext und die Akkordsymbole dagegen in einer verknüpften TXT-Datei befinden (siehe oben), müssen Sie ab und zu mit dem Fußtaster oder dem definierten PAD/SWITCH-Taster „umblättern“ („Page Down“).

3. Wählen Sie mit den [ABC]-Buttons die Schriftgröße.

4. Mit dem [CHORD]-Button können Sie die Anzeige der Akkordsymbole aktivieren oder ausschalten.

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anzeigen der Noten

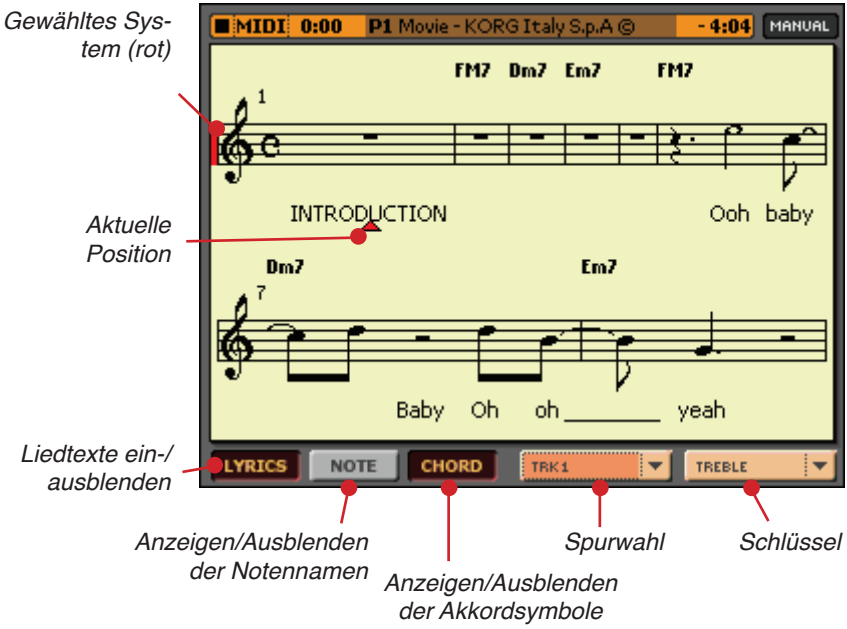
Bei Bedarf werden die Melodienoten des momentan abgespielten Songs im Display angezeigt.

Aufrufen der Partiturseite

1. Wählen Sie einen Song und drücken Sie den LYRICS/SCORE-Taster, um zur „Lyrics/Score"-Seite zu gehen.

   Alternativ hierzu können Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt halten, während Sie den LYRICS/SCORE-Taster betätigen.

2. Drücken Sie den [Score]-Button ( ), um die Partiturseite aufzurufen.



Die Noten der gewählten Spur werden in gebräuchlicher Manier angezeigt. Auch die eventuell vorhandenen Akkorde sowie der Liedtext werden angezeigt. Das MP-10 PRO enthält einen speziellen Algorithmus für eine „aufgeräumte“ Notendarstellung.

Für diese „Säuberung“ werden mehrere Dinge eingestellt: Der MP-10 PRO quantisiert alle Noten zu Sechzehnteln, es erkennt Triolen, ignoriert eventuelle Notenüberlagerungen, „weiß“, was Synkopen sind und zeigt bei Bedarf (in Abhängigkeit der verwendeten Taktart) Bindebögen an.

Die Notenabstände und folglich die Anzahl der Takte pro System werden dynamisch gewählt und einfache, doppelte bzw. Endtaktstriche werden automatisch gesetzt. Wenn sich an der Position „001.01.000“ des Songs ein „KeySign“-Ereignis (Tonart) befindet, werden die entsprechenden Kreuz- und Mollsymbole automatisch angezeigt.

3. Drücken Sie am Ende den EXIT-Taster, um zur „Lyrics“-Seite zurückzukehren.

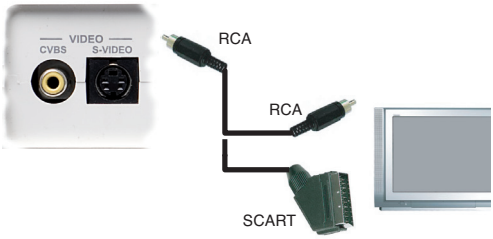
4. Drücken Sie den EXIT-Taster erneut, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anschließen eines externen Bildschirms

Wenn auch Ihr Publikum die Liedtexte sehen soll bzw. wenn andere Musiker die Akkordsymbole usw. benötigen, können Sie einen externen Bildschirm, einen Fernseher oder ein Videosystem anschließen.

Anschließen des Bildschirms

1. Verbinden Sie den externen Bildschirm mit dem MP-10 PRO.
   Hierfür benötigen Sie Videokabel mit RCA- (CVBS) oder Mini-DIN-Steckern (S-VIDEO).

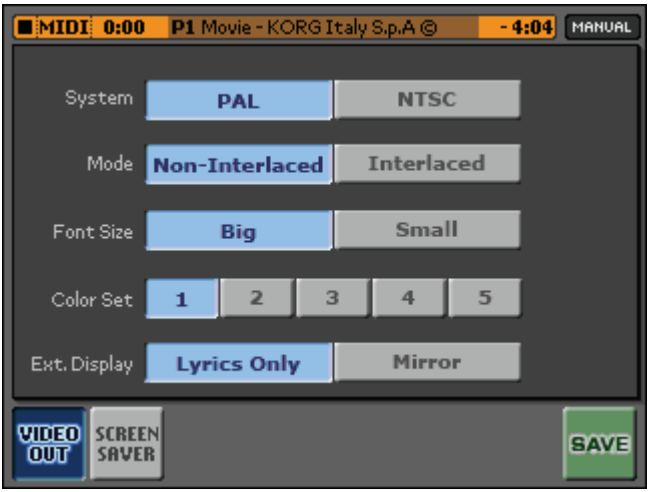
   Je nach dem Anschlusstyp des Fernsehers benötigen Sie hierfür ein RCA–RCA- (Kompositeingang) oder ein RCA–SCART-Kabel (wenn der Fernseher einen SCART-Eingang aufweist). Bitte erkundigen Sie sich im Fachhandel nach einem geeigneten Kabel.

2. Schalten Sie den Bildschirm ein. Im Falle eines Fernsehers müssen Sie seinen AV1- oder AV2-Eingang wählen.

Einstellungen für den Bildschirm

Wenn Sie einen externen Bildschirm oder das Videosystem des betreffenden Saales usw. anschließen, werden die Liedtexte und Akkordsymbole weitaus größer angezeigt.

1. Drücken Sie den VIDEO-Taster, um zur Seite „Video Out“ zu gehen:


MIDI 0:00 P1 Movie - KORG Italy S.p.A © - 4:04 MANUAL
System PAL NTSC
Mode Non-Interlaced Interlaced
Font Size Big Small
Color Set 1 2 3 4 5
Ext. Display Lyrics Only Mirror
VIDEO OUT
SCREEN SAVER
SAVE

2. Stellen Sie mit den gebotenen Parametern ein, was wie auf dem externen Bildschirm angezeigt werden soll.

Parameter	Einstellung
System	Videostandard. „PAL“ wird in den meisten Ländern Europas, Lateinamerikas, Asiens und Afrikas verwendet. Diese Einstellung eignet sich auch für SECAM-Fernseher (die es vereinzelt noch in Frankreich, Russland und bestimmten afrikanischen Ländern gibt) – allerdings ist das Bild dann schwarz/weiß. „NTSC“ wird in Nord- und Mittelamerika sowie in bestimmten lateinamerikanischen Ländern verwendet. Außerdem in Japan, Korea, Taiwan, den Philippinen und Birma.
Mode	Am besten probieren Sie diese Einstellungen der Reihe nach aus und wählen diejenige, bei der das Bild am schärfsten ist. „Interlaced“ ist eigentlich nur sinnvoll für Fernseher mit einer Bildröhre. „Non-Interlaced“ eignet sich für LCD- und Plasmabildschirme.
Font Size	Schriftgröße.
Color Set	Farbkombinationen. Probieren Sie alle Einstellungen aus und wählen Sie die Ihrer Meinung nach beste.
Ext. Display	„Lyrics only“ bedeutet, dass nur der Liedtext angezeigt wird, so dass sich der/die Sänger nach Herzenslust in ihre Karaoke-Einlage hineinsteigern können. „Mirror“ bedeutet, dass der externe Bildschirm genau dieselben Informationen anzeigt wie das interne Display. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihnen die Arbeit mit einem Bildschirm komfortabler erscheint.

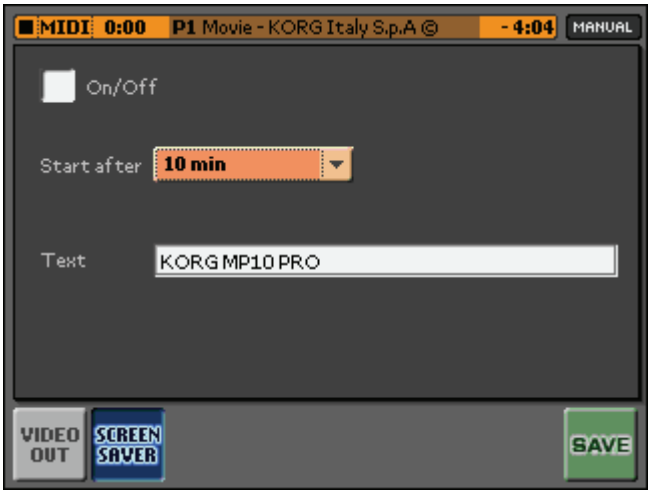
3. Drücken Sie schließlich den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.

4. Drücken Sie den EXIT-Taster erneut, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Bildschirmschoner

Wenn der Bildschirm ab und zu längere Zeit nicht angesprochen wird, sollten Sie den Bildschirmschoner aktivieren, um Schäden zu vermeiden.

1. Drücken Sie den VIDEO-Taster, um die Videoparameter aufzurufen.
2. Drücken Sie den [SCREEN SAVER]-Button, um zur Seite „Screen Saver“ zu gehen.



3. Markieren Sie das „On/Off“-Kästchen, um den Bildschirmschoner zu aktivieren.
4. Wählen Sie in der „Start After“-Liste, wie schnell der Bildschirmschoner aktiviert werden soll.
5. Geben Sie im „Text“-Feld den Text ein, der bei Aktivieren des Bildschirmschoners angezeigt werden soll.
6. Drücken Sie schließlich den [SAVE]-Button, um die Einstellungen des „Global“-Bereichs zu speichern.
7. Drücken Sie den EXIT-Taster erneut, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Kapitel 10: Spielen auf einer Tastatur

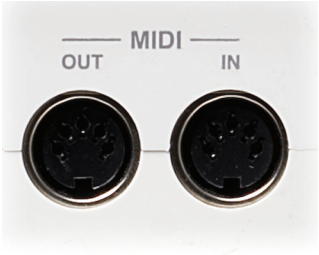
Der MP-10 PRO kann auch als MIDI-Klangerzeuger genutzt werden. Mit einem MIDI-Keyboard können dann seine internen Klangfarben (z.B. ein Klavierklang für eine Ballade) angesteuert werden. Ferner kann der MP-10 PRO als Klangerzeuger für Musikdateien genutzt werden, die Sie auf Ihrem Computer abspielen.

Anschließen eines MIDI-Tasteninstruments

Ein Keyboard kann via MIDI angeschlossen werden und der MP-10 PRO kann dessen Daten auswerten.

Verbindung mit der MIDI-Schnittstelle

Verbinden Sie die MIDI OUT-Buchse des Keyboards mit dem MIDI IN-Anschluss des MP-10 PRO.



Wahl das “Master Kbd” ‘MIDI-Setups’

Der MP-10 PRO bietet eine Funktion, mit der man blitzschnell MIDI-Kanal 1 wählen kann.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [MIDI Settings]-Button, um den „MIDI Settings“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie bei Bedarf den [MIDI SETUP]-Button, um zur Seite „Midi Setup“ zu gehen.

4. Drücken Sie den „Current Midi Setup“-Listenpfeil und wählen Sie den „Master Kbd“ Einstellungssatz.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anschließen der Pedale

Wenn Sie auch ein Dämpferpedal und/oder einen Fußtaster besitzen, können Sie diese direkt an den MP-10 PRO anschließen. Alles Weitere hierzu finden Sie auf S. 35.

Ein- und Ausschalten der Klangerzeugung

Mit einem MIDI-Keyboard können die Klangfarben des MP-10 PRO (z.B. ein Klavierklang für eine Ballade) angesteuert werden. Ferner kann der MP-10 PRO als Klangerzeuger für die Musikdateien genutzt werden, die Sie auf Ihrem Computer abspielen.

Ein-/Ausblenden der Klangerzeugersektion

Die Klangerzeugersektion wird erst auf der Hauptseite angezeigt, wenn Sie sie dort aktivieren.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen und betätigen Sie anschließend den [GENERAL Settings]-Button, um zur „General Settings“-Seite zu gehen.

2. Drücken Sie den [GENERAL SET]-Button, um zur Seite „General Settings“ zu gehen.

3. Um die Klangerzeugersektion einzublenden, müssen Sie das „MIDI Keyboard Control On/Off“-Kästchen markieren.

4. Um die Klangerzeugersektion später wieder auszublenden, müssen Sie das „MIDI Keyboard Control On/Off“-Kästchen demarkieren.

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Ein-/Ausschalten der Klangerzeugersektion

Um zu verhindern, dass Ungefugte die Klangerzeugung des MP-10 PRO ansteuern, während Sie sich gerade woanders befinden, können Sie die Klangerzeugung deaktivieren.

1. Drücken Sie den Tastaturschalter-Button auf der Hauptseite, um die Klangerzeugung zu deaktivieren. Das Schaltersymbol ( ) sieht jetzt „aus“ aus.

2. Um es wieder zu aktivieren, müssen Sie diesen Button erneut drücken. Das Schaltersymbol ( ) sieht jetzt „an“ aus.

   Anmerkung: *Aus praktischen Überlegungen findet sich dieses Schaltersymbol auch auf den Seiten „Mixer > Keyboard Sounds“ und „FX > Hauptseite“.*

Anwahl und Spielen von Klängen

Wenn Sie die Klangerzeugung wie oben beschrieben aktiviert haben, wird unten rechts auf der Hauptseite ein Tastatursymbol angezeigt. Drücken Sie es, damit die Klangfarben angezeigt werden.

Klangfarben und Performances

Das Instrument enthält „Performance“-Speicher, welche eine Simultansteuerung mehrerer Klangfarben erlauben. Insgesamt kann man mit einer externen Tastatur bis zu 4 Klänge ansteuern. Die Einstellungen bezüglich der Klanganwahl können in so genannten „Performances“ gespeichert werden.

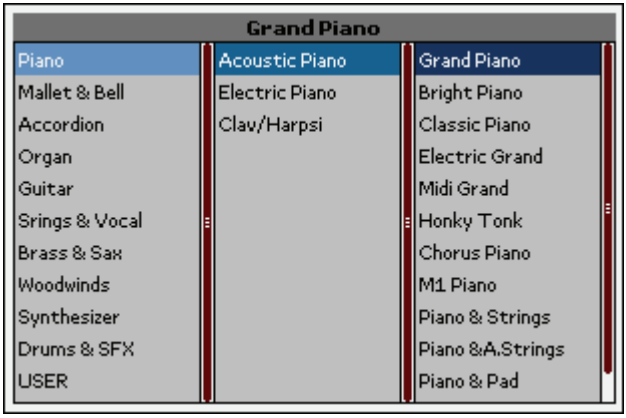
Die Klangfarben können unterschiedlichen Tastaturzonen zugeordnet oder bei Bedarf gestapelt werden. Außerdem kann man sie mit Effekten versehen, sie transponieren und feinstimmen.

Die betreffenden Parameter brauchen nicht jedes Mal neu eingestellt zu werden: Man kann sie in Performance-Speichern sichern und von der Hauptseite aus komfortabel aufrufen.

Anwahl einer Performance auf der Hauptseite

Performances haben den Vorteil, dass man der externen Tastatur blitzschnell andere Klangfarben und die passenden Effekte zuordnen kann.

1. Drücken Sie die Tastaturgrafik auf der Hauptseite. Jetzt erscheint eine Übersicht der vorhandenen Performances.



2. Wählen Sie die gewünschte Kategorie und suchen Sie dort einen Speicher.
3. Drücken Sie den Namen der gewünschten Performance und betätigen Sie den OK-Taster.
4. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Anwahl einer Performance über das Menü

Es stehen 128 Werks- und 128 User-Performances zur Verfügung. Erstere sind vorprogrammiert und können nicht überschrieben werden. Im User-Bereich können Sie dagegen Ihre eigenen Einstellungen sichern.

Außer über die Tastaturgrafik auf der Hauptseite lassen sich Performances auch in einer Liste wählen.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [KEYBOARD Sound & FX]-Button, um den „Keyboard Sound & FX“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [MAIN]-Button (MAIN), um zur Hauptseite zu gehen.

4. Drücken Sie die „Performance“-Liste und wählen Sie eine Performance. Die der Tastatur zugeordneten Klangfarben und Effekteinstellungen ändern sich jetzt.
5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Tuning and transpose

Transponieren der Klangfarben

Mit den TRANSPOSE-Tastern können die Klangfarben transponiert werden. Die Funktion der Taster richtet sich aber nach der obigen Einstellung und beeinflusst eventuell die Songs.

Zuordnung der TRANSPOSE-Taster

Die TRANSPOSE-Taster erlauben das Transponieren der Songs sowie der Tastatur (chromatisch oder in Oktavschritten).

Funktionswahl auf der Hauptseite:

Mit folgendem Verfahren können Sie für Songs oder die externe Tastatur eine Funktion wählen.

- Drücken Sie auf der Hauptseite den [Song Transpose]- ( ), [Keyboard Transpose]- ( ) oder den [Keyboard Octave Transpose]- ( ) Taster, um die betreffende Funktion den TRANSPOSE-Tastern zuzuordnen.

- Um die Song- ( ) und Tastaturtransposition ( ) miteinander zu verknüpfen, brauchen Sie nur den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt zu halten, während Sie eines der beiden Symbole berühren. Drücken Sie eines der beiden Symbole, um die Verknüpfung wieder aufzuheben.

Funktionswahl auf einer Editierseite:

Folgendes Verfahren erlaubt nur die Transpositions-/Oktavierungsumschaltung für die externe Tastatur.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer"-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [KEYBOARD Sound & FX]-Button, um den „Keyboard Sound & FX"-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [MAIN]-Button ( ), um zur Hauptseite zu gehen.

4. Drücken Sie den [Transpose]- ( ) oder [Octave Transpose]-Button, je nachdem, ob Sie die TRANSPOSE- ( ) Taster zum Transponieren oder Oktavieren verwenden möchten.
5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der aktuellen Performance zu speichern.
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Wahl einer Stimmungskurve

Bei Bedarf können Sie der externen Tastatur eine andere Stimmung als die gleichschwebende zuordnen.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [KEYBOARD Sound & FX]-Button, um zur Seite „Keyboard Sound & FX“ zu gehen.
3. Drücken Sie den [MAIN]-Button (MAIN), um zur Hauptseite zu gehen.

4. Drücken Sie die „Tuning Scale“-Liste und wählen Sie eine Stimmungskurve. Wenn Sie die „User“-Skala wählen, können Sie den [Edit]-Button drücken, um die Skala zu editieren (siehe unten).

Skala	Erklärung
Equal	Gleichschwebende Stimmung, wie sie in der abendländischen Musik verwendet wird. Sie enthält 12 gleich große Halbtonintervalle.
Pure Major	Dur-Akkorde der gewählten Tonart sind „rein“ gestimmt.
Pure Minor	Moll-Akkorde der gewählten Tonart sind „rein“ gestimmt.
Arabic	Eine arabische Stimmung mit Vierteltonintervallen.
Pythagorean	Die pythagoreische Stimmung beruht auf der Musiktheorie des griechischen Philosophen und Mathematikers Pythagoras. Sie eignet sich besonders für Melodien.

Skala	Erklärung
Werckmeister	Stimmung des Spätbarocks/der Klassik. Eignet sich besonders für Musik des 18. Jahrhunderts.
Kirnberger	Cembalostimmung, die im 18. Jahrhundert weit verbreitet war.
Slendro	Indonesische Gamelan-Stimmung. Alle Oktaven sind in 5 Noten unterteilt (C, D, F, G, A). Die übrigen Noten verwenden hier jedoch die gleichschwebende Stimmung.
Pelog	Indonesische Gamelan-Stimmung. Jede Oktave ist in 7 Noten unterteilt (alle weißen Tasten). Die schwarzen Tasten verwenden jedoch die gleichschwebende Stimmung.
Stretch	Simuliert die „gedehnte" Stimmung akustischer Klaviere. Sie beruht zwar auf dem gleichschwebenden System, allerdings sind die Noten im Bass leicht zu tief und im Diskant eine Idee zu hoch gestimmt.
User	Eine selbst programmierte Stimmung („User-Skala"). Die Einstellungen der User-Skala lassen sich in der Performance speichern.

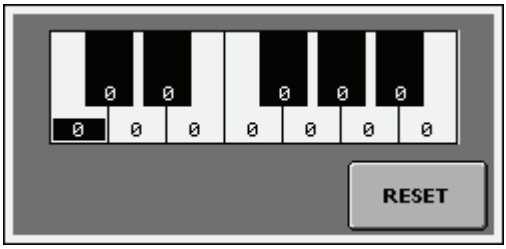
5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der aktuellen Performance zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Editieren der User-Skala

Nach Anwahl der „User"-Skala können Sie den [Edit]-Button drücken, um das „Scale"-Fenster aufzurufen. Die dort gezeigten Noten können dann in Cent-Schritten (um maximal ±99 Cent) verstimmt werden. Das erlaubt das Programmieren eigener Skalen/Stimmungen, die jeweils in einem Performance-Speicher gesichert werden können.

1. Wählen Sie die „User"-Skala und drücken Sie den [Edit]-Button, um das „Scale"-Fenster aufzurufen.



2. Drücken Sie eine Note der Tastaturgrafik und ändern Sie ihre Stimmung mit dem DATENRAD oder den AUF-/AB-Tastern. Die Änderung erfolgt in Cent-Schritten.

3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie den EXIT-Taster, um das Fenster zu schließen.

4. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der aktuellen Performance zu speichern.

Editieren der Klänge und Performances

Klanganwahl

Innerhalb einer Performance können bis zu 4 Klangfarben zum Einsatz kommen: drei rechts (die „Upper-Spuren“) und eine links (die „Lower-Spur“). Die Klangzuordnung kann für jede Performance anders lauten.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [KEYBOARD Sound & FX]-Button, um den „Keyboard Sound & FX“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie bei Bedarf den [TRACK EDIT]-Button (TRACK EDIT), um zur Seite „Track Edit“ zu gehen.

4. Drücken Sie das „Sound“-Feld der Spur, die Sie editieren möchten. „L“ vertritt die „Lower“-Spur, „U1“~„U3“ sind die Abkürzungen von „Upper1~3“.

5. Drücken Sie im oberen Bereich den Klangnamen, um eine Liste mit den verfügbaren Klangfarben aufzurufen. Wählen Sie eine Klangfarbe und drücken Sie den OK-Taster, um sie der gewählten Spur zuzuordnen. Drücken Sie den EXIT-Taster, um die Liste auszublenden.

6. Mit den Track [On/Off]-Buttons können Sie die Spuren ein- und ausschalten.

7. Mit dem [Octave Transpose]-Reglersymbol können Sie die betreffende Spur in Oktavschritten transponieren.

8. Mit dem [Tune]-Reglersymbol kann die betreffende Spur verstimmt werden.

9. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der aktuellen Performance zu speichern.

10. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Mischen der Klangfarben

Die der Tastatur zugeordneten Sounds bieten separat einstellbare Parameter: Lautstärke, Pan, Reverb- und Effektanteil.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [KEYBOARD Sound & FX]-Button, um den „Keyboard Sound & FX“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [MIX/EQ]-Button (MIX EQ), um zur Seite „Mix/EQ“ zu gehen.

4. Stellen Sie mit den Reglersymbolen [Volume], [Pan], [Reverb] und [FX] die gewünschten Werte ein.
5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der aktuellen Performance zu speichern.
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Einstellen der Klangregelung (EQ)

Jede „Keyboard-Spur“ ist mit einer eigenen Klangregelung ausgestattet.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [KEYBOARD Sound & FX]-Button, um den „Keyboard Sound & FX“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [MIX/EQ]-Button (MIX EQ), um zur Seite „Mix/EQ“ zu gehen.

4. Stellen Sie mit folgenden Reglersymbolen das gewünschte Frequenzverhalten ein.

   Siehe die nachstehende Tabelle.

Parameter	Bedeutung
High	Pegel der hohen Frequenzen.
Middle	Pegel der Mittenfrequenzen.
Middle Freq	Filterfrequenz des Mittenbereichs.
Bass	Pegel der Bassfrequenzen.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der aktuellen Performance zu speichern.
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Wahl des Reverb-Typs und Effekts

Für jede Performance stehen ein Hall- (Reverb) und ein Modulationseffekt zur Verfügung. Der Hall- und Effektanteil der Keyboard-Spuren können auf der „Mix“-Seite eingestellt werden.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [KEYBOARD Sound & FX]-Button (FX), um den „Keyboard Sound & FX“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [FX]-Button, um zur Seite „FX“ zu gehen.

4. Drücken Sie den „FX“-Listenpfeil und wählen Sie einen Modulationseffekt für den Song. Stellen Sie mit den Reglersymbolen die gebotenen Parameter ein. Mit dem „FX Amount“-Parameter wählen Sie den Ausgangspegel des Effekts.

   Eine Übersicht der verfügbaren Effekte finden Sie im Anhang.

5. Drücken Sie den „Reverb“-Listenpfeil und wählen Sie einen Halleffekt für Ihre Performance. Stellen Sie mit den Reglersymbolen die gebotenen Parameter ein. Mit dem „FX Amount“-Parameter wählen Sie den Ausgangspegel des Halleffekts.

   Eine Übersicht der verfügbaren Reverb-Effekte finden Sie im Anhang.

6. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der aktuellen Performance zu speichern.

7. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

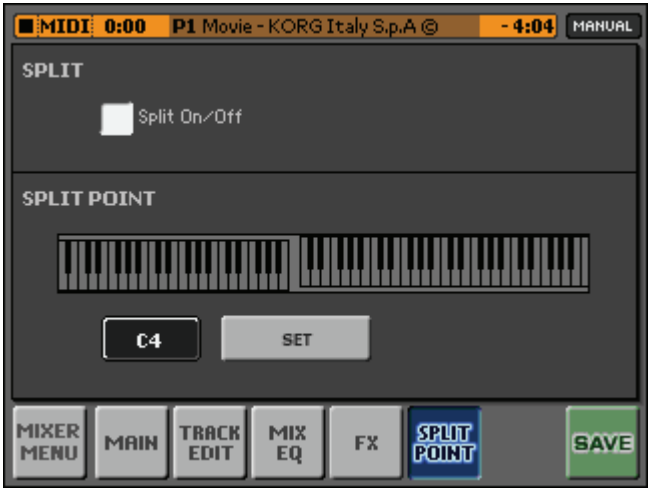
Aufteilen ('Splitten') der Tastatur

Bei Bedarf können Sie der linken (Lower) Tastaturhälfte eine und der rechten Hälfte bis zu 3 Klangfarben (Upper) zuordnen und bestimmen, wo genau die Tastatur geteilt wird.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer"-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [KEYBOARD Sound & FX]-Button, um den „Keyboard Sound & FX"-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie den [SPLIT POINT]-Button (SPLIT POINT), um zur Seite „Split Point" zu gehen.



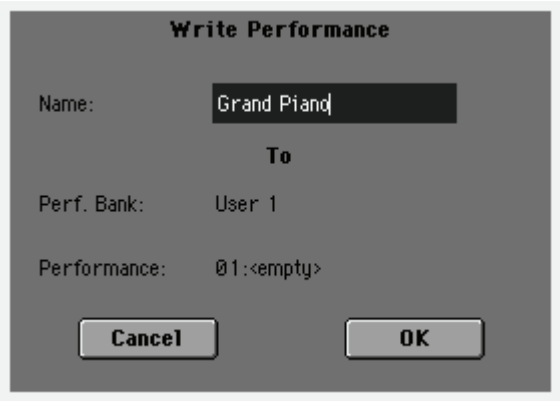
4. Markieren Sie das „Split On/Off"-Kästchen, um den Split (Tastaturteilung) zu aktivieren. Jetzt können Sie links und rechts unterschiedliche Klänge spielen.

5. Drücken Sie den [SET]-Button und anschließend die Note, bei der die Tastatur geteilt werden soll.
6. Wechseln Sie zur „Track Edit“-Seite, um der linken und rechten Klaviaturhälfte die gewünschten Klänge zuzuordnen.
7. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der aktuellen Performance zu speichern.
8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Speichern einer Performance

Nach der Editierung der oben erwähnten Parameter können Sie Ihre Einstellungen in einem der 128 User-Speichern sichern.

1. Drücken Sie auf einer beliebigen „Keyboard Sounds & FX“-Seite den [SAVE]-Button, um das „Write Performance“-Dialogfenster aufzurufen.



2. Drücken Sie das „Name“-Feld, um den gewünschten Namen eingeben zu können.

   Wenn Sie eine PC-Tastatur angeschlossen haben, können Sie sofort anfangen zu schreiben. Sonst müssen Sie das Feld erneut drücken und den Namen mit der virtuellen Tastatur eingeben.

3. Wenn Sie den aktuellen Performance-Speicher nicht überschreiben möchten, wählen Sie einen anderen Zielspeicher.

   Warnung: *Eine überschriebene Performance kann man nicht wiederherstellen. Am besten archivieren Sie sie also vorher.*

4. Drücken Sie [OK], um den Speicherbefehl zu bestätigen oder [Cancel], wenn Sie es sich anders überlegt haben.

Kapitel 11: PAD/SWITCH-Taster

Das Gerät ist mit vier PAD/SWITCH-Tastern ausgestattet, mit denen man Klangeffekte und kurze Sequenzen ansteuern oder die gewünschten Funktionen bedienen kann.

Programmieren der PAD/SWITCH-Taster

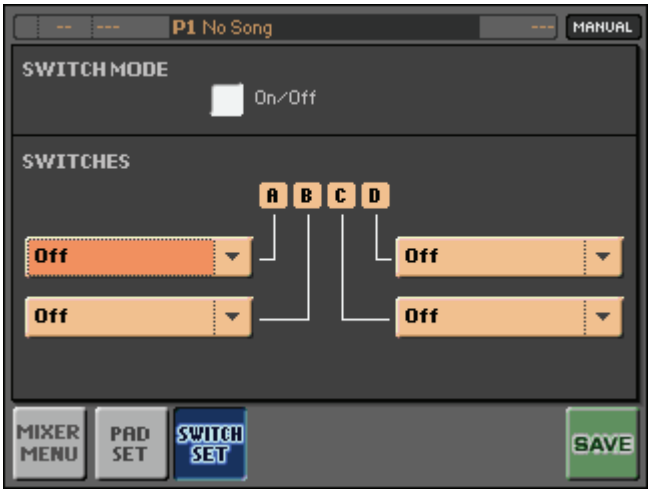
Die Taster der PAD/SWITCH können als „Auslöser“ oder zum Steuern von Funktionen verwendet werden.

Wahl der PAD- oder SWITCH-Funktion

Die vier PAD/SWITCH-Taster können entweder als „Pads“ oder als definierbare Taster verwendet werden. Dieses Verhalten wählt man folgendermaßen.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [PADS Settings]-Button, um den „Pads Settings“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie den [SWITCH SET]-Button (SWITCH SET), um zur Seite „Switch Set“ zu gehen.



4. Wenn Sie die Taster als „Auslöser“ (PAD) verwenden möchten, darf das „Switch Mode“-Kästchen nicht markiert sein. Möchten Sie sie zum Steuern von Funktionen verwenden, so müssen Sie das Kästchen ankreuzen.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Wahl im aktuellen „Pad Set“ zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Klangzuordnung der Pads

Den PAD/SWITCH-Tastern kann man Klänge oder Sequenzen zuordnen. Diese Zuordnungen lassen sich in einem „Pad Set“ speichern.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [PADS Settings]-Button, um den „Pads Settings“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie den [PAD SET]-Button ( ), um zur Seite „Pad Set“ zu gehen.

   Diese Seite kann man auch aufrufen, indem man QUICK ACCESS KEY gedrückt hält, während man einen beliebigen PAD-Taster betätigt.

4. Drücken Sie den „Pad Set“-Listenpfeil und wählen Sie in der Liste den gewünschten Speicher. Drücken Sie den OK-Taster, um Ihre Wahl zu bestätigen und schließen Sie die Liste mit dem EXIT-Taster.

   Die Werks-Sets sind vorprogrammiert und können nicht überschrieben werden. Ihre eigenen Zuordnungen können in den „User“-Sets gespeichert werden.

5. Drücken Sie das Feld des Tasters, dessen Zuordnung Sie ändern möchten und wählen Sie den gewünschten Sound bzw. eine Sequenz. Drücken Sie den OK-Taster, um Ihre Wahl zu bestätigen und schließen Sie die Liste mit dem EXIT-Taster.

   „Hit“-Einträge werden beim Drücken eines Tasters nur ein Mal abgespielt. „Sequence“-Einträge werden dagegen wiederholt.

6. Stellen Sie mit dem [Volume]-Reglersymbol die Lautstärke des PAD-Tasters ein. Mit dem [Pan]-Reglersymbol können Sie die Stereoposition

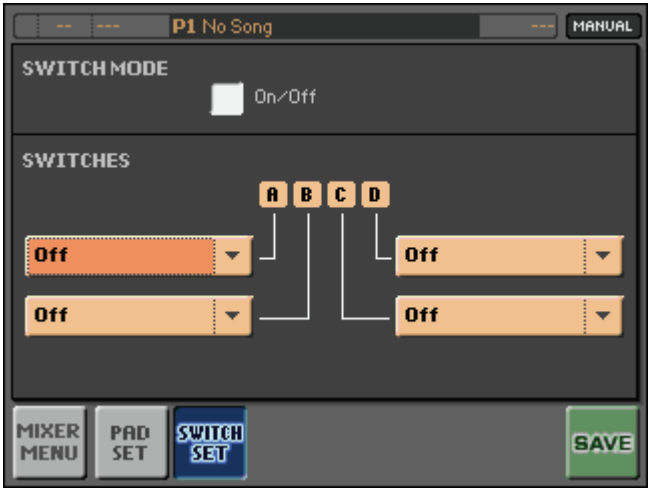
wählen. Stellen Sie mit dem [Reverb]-Reglersymbol den Hinwegpegel zum Reverb-Effekt der Performance ein.

7. Wiederholen Sie diese Schritte für die übrigen PAD/SWITCH-Taster.
8. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen im aktuellen „Pad Set“ zu speichern.
9. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Wahl der SWITCH-Funktionen

Den PAD/SWITCH-Tastern kann man außerdem Funktionen zuordnen und diese Zuordnungen in einer Performance speichern.

1. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [PADS Settings]-Button, um den „Pads Settings“-Bereich aufzurufen.
3. Drücken Sie den [SWITCH SET]-Button (SWITCH SET), um zur Seite „Switch Set“ zu gehen.



4. Markieren Sie bei Bedarf „Switch Mode“.

5. Ordnen Sie den Tastern mit den Listenfeldern andere Funktionen zu.

Funktion	Bedeutung
Off	Keine Funktion.
Performance Up	Anwahl der nächsten Performance.
Performance Down	Anwahl der vorangehenden Performance.
All FX Mute	Umgehen aller Effekte.
Text Page Down	„Zurückblättern“ der TXT-Datei, die mit dem aktuellen Song verknüpft ist.
Text Page Up	„Umblättern“ der TXT-Datei, die mit dem aktuellen Song verknüpft ist.

6. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um Ihre Einstellungen im aktuellen „Pad Set“ zu speichern.

7. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Verwendung der PAD-Taster

Mit den PAD-Tastern können bis zu 4 Klänge oder Sequenzen gleichzeitig gestartet werden. Die Sequenzen verwenden dabei dasselbe Tempo wie der momentan aktive Player.

1. Drücken Sie einen oder mehrere PAD-Taster, um die betreffenden Klänge und/oder Sequenzen zu starten.

2. Im Falle einer Sequenz müssen Sie den betreffenden PAD-Taster erneut drücken, um die Wiedergabe anzuhalten.

Verwendung der SWITCH-Taster

Drücken Sie den gewünschten Taster, um die ihm zugeordnete Funktion anzusteuern.

Kapitel 12: Editieren von Songs

Bei Bedarf können Sie den MIDI-Dateien andere Klangfarben zuordnen.

Klanganwahl

Wenn Sie möchten, können Ihre MIDI-Dateien andere Klangfarben ansteuern. Da bestimmte Spuren aber Programmwechselbefehle enthalten, ändert sich die Klangzuordnung im Laufe des Songs eventuell.

1. Wählen Sie eine MIDI-Datei und ordnen Sie sie Player 1 zu.
2. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
3. Drücken Sie den [SMF Song Edit]-Button, um zur Seite „SMF Song Edit“ zu gehen.
4. Drücken Sie bei Bedarf den [TRACK SOUND]-Button, um zur Seite „Track Sound“ zu gehen.

5. Drücken Sie den [TRACK]-Button, um abwechselnd die Spuren 1~8 und 9~16 zu wählen.
6. Drücken Sie das „Sound“-Feld der Spur, die Sie editieren möchten.

7. Drücken Sie im oberen Bereich den Klangnamen, um eine Liste mit den verfügbaren Klangfarben aufzurufen. Wählen Sie eine Klangfarbe und drücken Sie den OK-Taster, um ihn der gewählten Spur zuzuordnen. Drücken Sie den EXIT-Taster, um die Liste auszublenden.

8. Mit den Track [On/Off]-Buttons können Sie die Spuren ein- und ausschalten.

9. Mit dem [Octave Transpose]-Reglersymbol können Sie die betreffende Spur in Oktavschritten transponieren.

10. Mit dem [Tune]-Reglersymbol kann die betreffende Spur verstimmt werden.

11. Drücken Sie schließlich den [SAVE]-Button.

12. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Mischen von Klangfarben

Die den Spuren zugeordneten Sounds bieten separat einstellbare Parameter: Lautstärke, Pan, Reverb- und Effektanteil.

1. Wählen Sie eine MIDI-Datei und ordnen Sie sie Player 1 zu.

2. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

3. Drücken Sie den [SMF Song Edit]-Button, um zur Seite „SMF Song Edit“ zu gehen.

4. Drücken Sie den [MIX]-Button, um zur Seite „Mix“ zu gehen.

5. Drücken Sie den [TRACK]-Button, um abwechselnd die Spuren 1~8 und 9~16 zu wählen.

6. Stellen Sie die [Volume]-, [Pan]-, [Reverb]- und [FX]-Reglersymbole der änderungsbedürftigen Spuren wunschgemäß ein.

7. Drücken Sie schließlich den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der Song-Datei zu speichern.

8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Wahl des Reverb-Typs und Effekts

Für jeden Song stehen ein Hall- (Reverb) und ein Modulationseffekt zur Verfügung. Der Hall- und Effektanteil der Spuren kann auf der „Mix“-Seite eingestellt werden.

1. Wählen Sie eine MIDI-Datei und ordnen Sie sie Player 1 zu.

2. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

3. Drücken Sie den [SMF Song Edit]-Button, um zur Seite „SMF Song Edit“ zu gehen.

4. Drücken Sie den [FX]-Button, um zur Seite „FX“ zu gehen.

5. Drücken Sie den „FX“-Listenpfeil und wählen Sie einen Modulationseffekt für den Song. Editieren Sie die Effektparameter mit den angezeigten Reglersymbolen. Mit dem „FX Amount“-Parameter wählen Sie den Ausgangspegel des Effekts.

   Eine Übersicht der verfügbaren Effekte finden Sie im Anhang.

6. Drücken Sie den „Reverb“-Listenpfeil und wählen Sie einen Halleffekt für Ihren Song. Editieren Sie die Reverb-Parameter mit den angezeigten Reglersymbolen. Mit dem „FX Amount“-Parameter wählen Sie den Ausgangspegel des Halleffekts.

   Eine Übersicht der verfügbaren Reverb-Effekte finden Sie im Anhang.

7. Drücken Sie schließlich den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der Song-Datei zu speichern.

8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Einstellen der Klangregelung (EQ)

Jede Song-Spur ist mit einer eigenen halbparametrischen Klangregelung ausgestattet.

1. Wählen Sie eine MIDI-Datei und ordnen Sie sie Player 1 zu.
2. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.
3. Drücken Sie den [SMF Song Edit]-Button, um zur Seite „SMF Song Edit“ zu gehen.
4. Drücken Sie den [EQ]-Button, um zur Seite „EQ“ zu gehen.

5. Drücken Sie den [TRACK]-Button, um bei Bedarf die Spuren 1~8 oder 9~16 zu wählen.
6. Stellen Sie die EQ-Parameter mit folgenden Reglersymbolen ein.

Parameter	Bedeutung
High	Pegel der hohen Frequenzen.
Middle	Pegel der Mittenfrequenzen.
Middle Freq	Filterfrequenz des Mittenbereichs.
Bass	Pegel der Bassfrequenzen.

7. Drücken Sie schließlich den [SAVE]-Button, um die Einstellungen innerhalb der Song-Datei zu speichern.

8. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Editieren der Klangfarben

Bei Bedarf können Sie die den Song-Spuren zugeordneten Klangfarben noch ausführlich editieren.

1. Wählen Sie eine MIDI-Datei und ordnen Sie sie Player 1 zu.

2. Drücken Sie den MIXER-Taster, um das „Mixer“-Menü aufzurufen.

3. Drücken Sie den [SMF Song Edit]-Button, um zur Seite „SMF Song Edit“ zu gehen.

4. Drücken Sie den [SOUND EDIT]-Button, um zur Seite „Sound Edit“ zu gehen.

5. Drücken Sie den [TRACK]-Button, um bei Bedarf die Spuren 1~8 oder 9~16 zu wählen.

6. Wenn Sie möchten, können Sie den Spuren auch auf dieser Seite noch eine andere Klangfarbe zuordnen. Drücken Sie das „Sound“-Feld der Spur,

die Sie editieren möchten und anschließend den Klangnamen im oberen Bereich, um eine Liste mit den verfügbaren Klangfarben aufzurufen. Wählen Sie eine Klangfarbe und drücken Sie den OK-Taster, um ihn der gewählten Spur zuzuordnen (bzw. betätigen Sie den EXIT-Taster, um den Befehl abzubrechen).

7. Drücken Sie das [Sound]-Feld der Spur, die Sie editieren möchten.

8. Stellen Sie mit den Reglersymbolen die gebotenen Parameter ein.

Parameter	Bedeutung
Attack	Die Geschwindigkeit, mit der nach Drücken einer Taste der Höchstpegel erreicht wird.
Decay	Geschwindigkeit, mit welcher der Klang nach dem Einsatz auf den Haltepegel („Sustain“) absinkt.
Release	Die Ausklinggeschwindigkeit nach der Tastenfreigabe.
Cutoff	Filterfrequenz (d.h. die Klangfarbe).
Resonance	Resonanzpegel des Filters.
LFO Depth	Vibratointensität.
LFO Speed	Vibratogeschwindigkeit.
LFO Delay	Einsatzgeschwindigkeit des Vibratos nach Drücken einer Taste.

9. Um für die aktuelle Spur wieder die gespeicherten Einstellungen aufzurufen, müssen Sie den [Reset Track]-Button drücken.

10. Um alle Spuren wieder die gespeicherten Einstellungen aufzurufen, müssen Sie den [Reset All]-Button drücken.

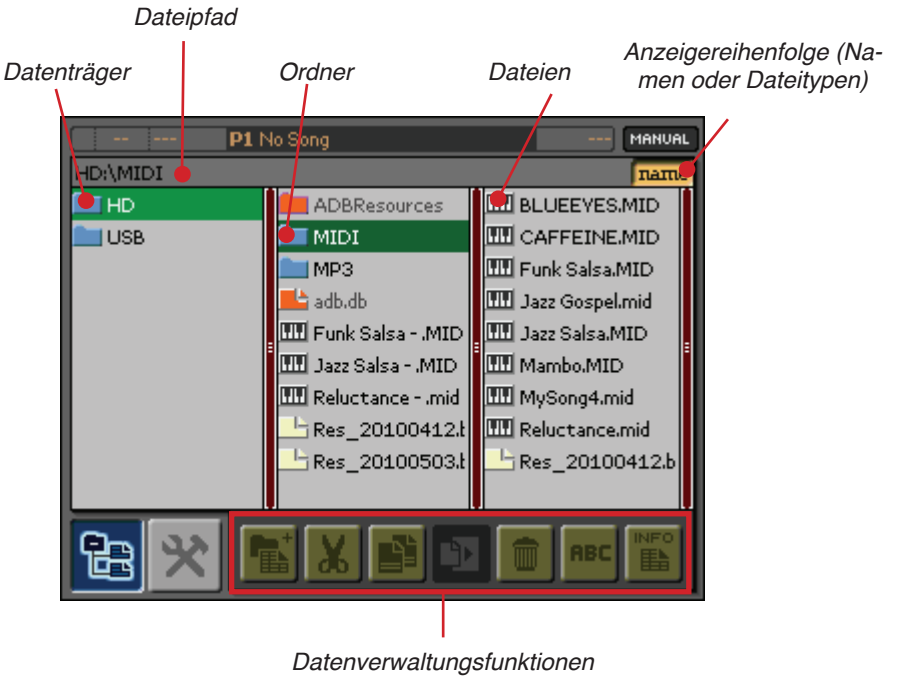
11. Drücken Sie schließlich den [SAVE]-Button.

12. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Kapitel 13: Datenverwaltung

Anzeige der Dateien

Auf den „Media“-Seiten werden die Daten in drei Spalten angezeigt. Links befinden sich die Datenträger oder das Stammverzeichnis und in den beiden Spalten daneben werden die Ordner und Dateien angezeigt.



Drücken Sie einen Ordner, damit in der rechten Spalte die darin enthaltenen Dateien angezeigt werden. Mit dem [Name/Type]-Button können Sie die Anzeigereihenfolge ändern. Drücken Sie den Namen einer Datei, um sie zu wählen. Nach Anwahl eines Ordners und einer Datei können Sie mit den Buttons unter der Liste einen Befehl für die Datei wählen. Die verfügbaren Befehle werden weiter unten vorgestellt.

Editieren von Dateien und Ordnern

Anlegen eines neuen Ordners

Im Sinne einer besseren Übersicht möchten Sie eventuell bisweilen neue Ordner anlegen, um darin Dateien und andere Ordner zu verstauen.

1. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media“-Seite aufzurufen.
2. Suchen Sie den gewünschten Zielort (d.h. eventuell den Ordner), wo ein neuer Ordner angelegt werden soll.
3. Drücken Sie den [New Folder]-Button ( ), um das „Create New Folder“-Fenster aufzurufen.

4. Geben Sie den Namen des neuen Ordners ein.
5. Drücken Sie den [OK]-Button, um den neuen Ordner anzulegen (oder [Cancel], um den Befehl abzubrechen).
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Ausschneiden (oder Kopieren) und Einfügen von Dateien und Ordnern

Dateien und Ordner auf der Festplatte können ausgeschnitten oder kopiert und woanders eingefügt werden. Es können durchaus mehrere Dateien oder Ordner gleichzeitig bearbeitet werden.

1. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media“-Seite aufzurufen.

2. Suchen Sie die Dateien oder Ordner, die Sie ausschneiden oder kopieren möchten und drücken Sie sie.
3. Drücken Sie den [Cut]- ( ) bzw. [Copy]-Button ( ), um die Dateien oder Ordner zur Zwischenablage zu verschieben bzw. zu kopieren.
4. Suchen Sie den gewünschten Zielort (Datei oder Ordner) und drücken Sie ihn, um ihn zu wählen.
5. Drücken Sie den [Paste]-Button ( ), um die Datei oder den Ordner im Zielordner einzufügen.
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Löschen von Dateien oder Ordnern

Überflüssige Dateien und Ordner auf der Festplatte können bei Bedarf gelöscht werden. Es können durchaus mehrere Dateien oder Ordner gleichzeitig gelöscht werden.

1. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media“-Seite aufzurufen.
2. Suchen Sie die Dateien oder Ordner, die Sie löschen möchten und drücken Sie sie.
3. Drücken Sie den [Delete]-Button ( ), um die gewählte Datei bzw. den Ordner zu löschen.
4. Jetzt erscheint die Frage „Are you sure?“. Drücken Sie den [OK]-Button, um den Befehl zu bestätigen oder [Cancel], um ihn abzubrechen.

   WARNUNG: *Gelöschte Dateien oder Ordner können nicht wiederhergestellt werden. Am besten archivieren Sie alle wichtigen Daten daher auch extern.*

5. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Umbenennen von Dateien oder Ordnern

Die Dateien und Ordner auf der Festplatte können bei Bedarf umbenannt werden.

1. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media“-Seite aufzurufen.
2. Suchen Sie die Datei oder den Ordner, die/den Sie umbenennen möchten und drücken Sie sie/ihn.
3. Drücken Sie den [Rename]-Button (ABC), um das „Rename File“- oder „Rename Folder“-Fenster aufzurufen.

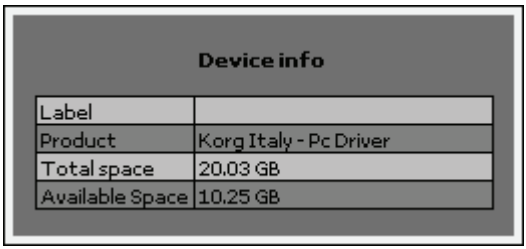
4. Geben Sie den neuen Namen der Datei oder des Ordners ein.
5. Drücken Sie den [OK]-Button, um den neuen Namen zu bestätigen (oder [Cancel], um den Befehl abzubrechen).
6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Informationen über Dateien und Ordner anfordern

Bei Bedarf können Sie Infos über Dateien oder Ordner auf der Festplatte anfordern. Wenn Sie hier mehrere Dateien oder Ordner wählen, werden nur die gemeinschaftlichen Infos angezeigt.

1. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media“-Seite aufzurufen.
2. Suchen Sie die Datei(en) oder den/die Ordner, über die/den Sie gern mehr gewusst hätten. Drücken Sie darauf, um sie/ihn zu wählen.

3. Drücken Sie den [Info]-Button ( ), um das „Info“-Fenster aufzurufen.



4. Drücken Sie den EXIT-Taster, um das „Info“-Dialogfenster zu schließen.

5. Drücken Sie den EXIT-Taster erneut, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Funktionen für Datenträger

Formatieren eines Datenträgers

Bei Bedarf können Sie einen an den MP-10 PRO angeschlossenen Datenträger formatieren. Das ist eventuell aber unnötig, weil ein Datenträger, den Sie mit Ihren PC formatiert haben, u.U. aus dem Stand einsatzbereit ist.

Warnung: *Wenn Sie einen Datenträger formatieren, gehen alle darauf befindlichen Daten unwiederbringlich verloren!*

1. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media“-Seite aufzurufen.

2. Wählen Sie die Browser-Darstellung und drücken Sie auf das Symbol des Datenträgers, den Sie formatieren möchten.

3. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

4. Drücken Sie den [Format]-Button. Jetzt erscheint die Warnung, dass alle Dateien dieses Datenträgers gelöscht werden.

5. Drücken Sie den [OK]-Button, um die Formatierung zu starten (oder [Cancel], um den Befehl abzubrechen).

   Warten Sie, bis das Gerät vollständig formatiert ist. Dieser Vorgang dauert eventuell eine Weile, was sich vor allem nach der Kapazität und der Geschwindigkeit des Datenträgers richtet.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Aktivieren/Ausschalten der USB-Verbindung mit einem Computer

Über den USB DEVICE-Port haben Sie von einem Computer (PC oder Mac) aus Zugriff auf die interne Festplatte. Dafür brauchen Sie den MP-10 PRO nur an den USB-Port des Rechners anzuschließen. Diese Verbindung erlaubt den Datenaustausch zwischen dem MP-10 PRO und Ihrem Computer.

Rechner mit den Betriebssystemen Windows 2000, XP, Vista und 7 sowie Mac OS X können direkt angeschlossen werden. Dafür braucht also kein Treiber auf dem PC bzw. Mac installiert zu werden.

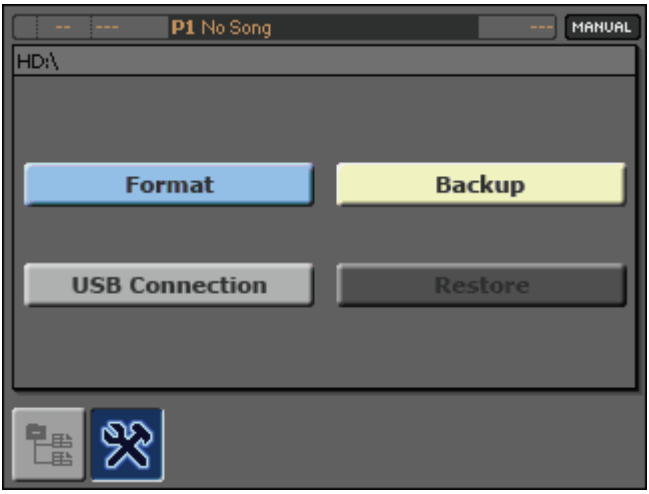
Solange die USB-Datentransferfunktion aktiv ist, sind die übrigen Funktionen des MP-10 PRO nicht belegt. Auch die USB–MIDI-Ports sind dann zeitweilig nicht verfügbar.

In der Regel darf sollte der USB DEVICE-Port nicht aktiv sein. Wenn Sie ihn benötigen, müssen Sie folgendermaßen verfahren.

1. Verbinden Sie den USB DEVICE-Port des MP-10 PRO mit einem USB-Port Ihres Computers.

2. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media“-Seite aufzurufen.

3. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools“-Seite aufzurufen.

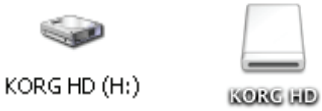


4. Drücken Sie auf der „USB Connection“-Seite den [USB Connection]-Button. (Bei Bedarf können Sie dieses Fenster mit dem EXIT-Taster wieder verlassen.)

5. Drücken Sie den [ENABLE]-Button, um die USB-Kommunikation mit dem Computer zu aktivieren.

   Die HD-Diode blinkt und der Computer liest den Inhalt der internen Festplatte des MP-10 PRO. Wenn das geschehen ist (das kann mehrere

Minuten dauern), erscheint das Symbol der MP-10 PRO-Festplatte auf dem Schreibtisch des Computers:



Windows *Mac*

6. Übertragen Sie die gewünschten Daten (und warten Sie, bis die HD-Diode aufhört zu blinken). Drücken Sie danach den [DISABLE]-Button, um die USB-Kommunikation wieder zu deaktivieren.

   Die USB-Kommunikation wird außerdem automatisch deaktiviert, wenn Sie die USB-Verbindung mit dem Computer lösen. Zum Abmelden eines USB-Geräts auf einem Windows müssen Sie einen speziellen Befehl ausführen: Klicken Sie mit der linken oder rechten Maustaste auf das PC-Gerätesymbol. Auf einem Mac: Wählen Sie das USB-Datenträgersymbol und anschließend den „Auswerfen"-Befehl bzw. ziehen Sie das Datenträgersymbol zum „Auswerfen"-Symbol im Dock.

   Am besten lösen Sie die USB-Verbindung mit dem Computer, wenn Sie sie nicht mehr benötigen.

   Warnung: *Lösen Sie die USB-Verbindung erst, wenn der Computer alle Daten übertragen bzw. empfangen hat. Bedenken Sie, dass man auf Grund der Anzeige manchmal meint, dass die Datenübertragung beendet ist, BEVOR das tatsächlich der Fall ist. Das Beenden der USB-Kommunikation (bzw. das Lösen des USB-Kabels) vor Ende des Datentransfers kann zum Datenverlust führen.*

Archivieren aller internen Daten

Um einen ärgerlichen Datenverlust zu vermeiden, sollten Sie die intern gespeicherten Daten und die Bibliothek in regelmäßigen Zeitabständen archivieren. Eine Archivdatei enthält alle von Ihnen angelegten Daten (Performances, PAD/SWITCH-Funktionen, Global-Einstellungen). Die Bibliothek kann auf Wunsch ebenfalls archiviert werden.

Bedenken Sie, dass man keine einzelnen Songs einer Archivdatei laden kann. Wenn Sie gezielten Zugriff auf extern gesicherte Songs haben möchten, sollten

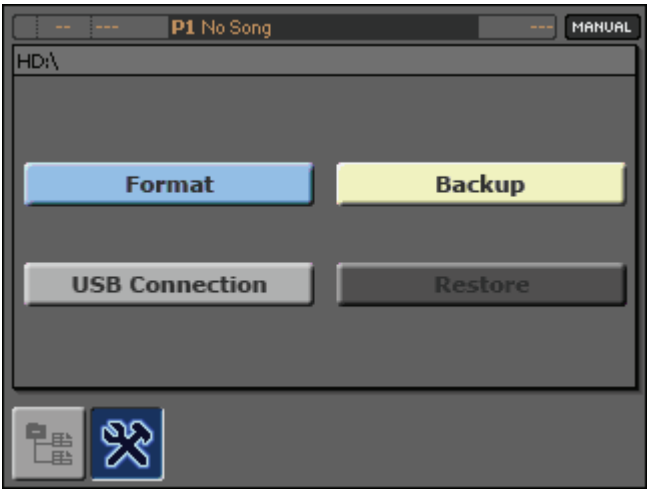
Sie sie mit Library > [Export Song] zu einem externen Datenträger exportieren (statt sie zu archivieren).

1. Wenn Sie die Daten extern archivieren möchten, müssen Sie den Datenträger an einen USB HOST-Port des MP-10 PRO anschließen. Überzeugen Sie sich vorher davon, dass die Speicherkapazität jenes Geräts noch für die Archivdatei ausreicht.

2. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media"-Seite aufzurufen.

3. Wählen Sie den Datenträger und den Ordner, wo die Archivdatei gespeichert werden soll.

4. Drücken Sie den [Tools]-Button ( ), um die „Tools"-Seite aufzurufen.

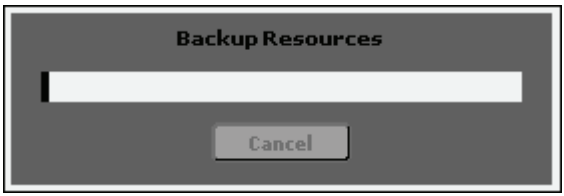


5. Drücken Sie auf der „Backup"-Seite den [Backup]-Button.

6. Geben Sie der Archivdatei einen Namen und drücken Sie den [OK]-Button, um den Befehl zu bestätigen (oder [Cancel], um ihn abzubrechen).

7. Jetzt erscheint die Frage, ob auch die Bibliothek archiviert werden soll. Wenn Sie sie bejahen, wird die Archivdatei weitaus größer. Drücken Sie [Yes], um auch die Bibliothek zu archivieren bzw. [No], wenn das nicht notwendig ist.

8. Ein Balken informiert Sie über den Fortgang. Warten Sie, bis die Archivierung beendet ist.



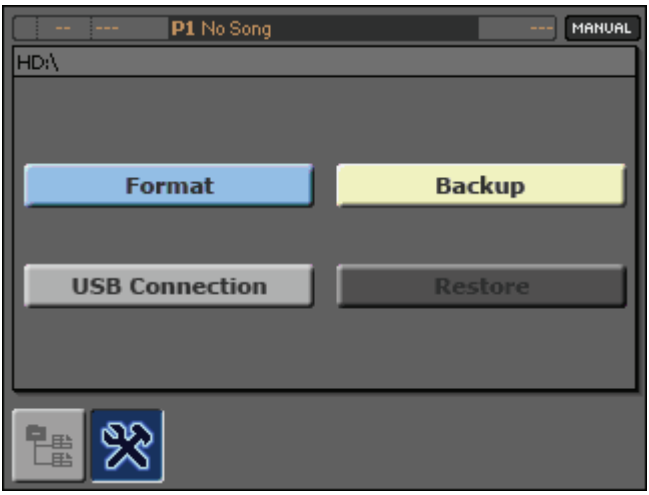
9. Drücken Sie am Ende den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren.

Laden einer Archivdatei

Archivierte Dateien kann man jederzeit wieder laden. Wenn sie auch die Bibliothek enthält, wird die interne Bibliothek des MP-10 PRO bei diesem Vorgang überschrieben.

1. Verbinden Sie den USB-Datenträger, der die gewünschte Archivdatei enthält, mit einem USB HOST-Port des MP-10 PRO.
2. Drücken Sie den MEDIA-Taster, um die „Media“-Seite aufzurufen.
3. Suchen Sie in der Übersicht die gewünschte Archivdatei und drücken Sie sie.

4. Drücken Sie das [Tools]-Symbol ( ) um die „Tools“-Seite aufzurufen.



5. Drücken Sie den [Restore]- und anschließend den [OK]-Button, um die Archivdatei zu laden (bzw. [Cancel], um den Befehl abzubrechen).

   WARNUNG: *Beim Laden der Daten werden alle entsprechenden Daten im internen Speicher des MP-10 PRO überschrieben. Am besten archivieren Sie alle wichtigen Daten daher auch extern.*

6. Wenn die Archivdatei auch eine Bibliothek enthält, erscheint die Frage, ob diese ebenfalls geladen werden soll. Bedenken Sie, dass die interne Bibliothek dann überschrieben wird! Drücken Sie [No], um abzubrechen oder [Yes], um den Ladevorgang fortzusetzen.

7. Die HD-Diode beginnt zu blinken und zeigt somit an, dass Daten gelesen werden. Warten Sie, bis die Daten komplett geladen sind. Schalten Sie den MP-10 PRO niemals aus, während noch Archivdaten geladen werden.

8. Schalten Sie den MP-10 PRO nach dem Ladevorgang aus und wieder ein.

Kapitel 14: MIDI-Verbindungen

Wenn Sie den MP-10 PRO an Ihren Computer anschließen, kann er zum Komponieren neuer Titel und als Klangerzeuger genutzt werden. Die dafür notwendige Verbindung kann entweder via MIDI oder per USB erfolgen.

MIDI oder USB

Die MIDI-Kommunikation kann wahlweise über die MIDI-Buchsen oder einen USB-Port erfolgen. Diese Wahl richtet sich vorrangig nach den Anschlüssen auf dem externen Gerät. Viele neuere Musikinstrumente und Computer sind mit USB-Ports ausgestattet. Musikinstrumente bieten (außerdem) eine MIDI-Schnittstelle.

Eine MIDI-Steuerquelle (Masterkeyboard, Akkordeon, MIDI-Gitarre usw.) muss zwingend via MIDI angeschlossen werden. Für die Verbindung des Computers können Sie sich dagegen entweder für MIDI oder einen USB-Port entscheiden (in beiden Fällen werden nämlich MIDI-Befehle gesendet/empfangen). Im Falle einer USB-Verbindung für MIDI-Anwendungen nennt man die Kommunikation „MIDI–USB“.

Wenn Sie beide Anschlusstypen verwenden, überträgt der MP-10 PRO seine Daten zu beiden und kombiniert die empfangenen Daten („Merge“). Somit können Sie einen per USB angeschlossenen Computer als Sequenzer nutzen und gleichzeitig auf dem an die MIDI IN-Buchse angeschlossenen Keyboard spielen.

Verwendung der MIDI-Buchsen

Masterkeyboards, MIDI-Steuerquellen und Klangerzeuger sind mit MIDI-Buchsen ausgestattet. Verbinden Sie die MIDI OUT-Buchse des MP-10 PRO mit dem MIDI IN-Port des Empfängers und die MIDI IN-Buchse des MP-10 PRO mit dem MIDI OUT-Anschluss (oder MIDI THRU) des Senders (Keyboard usw.).

Für die Verbindung der MIDI-Buchsen des MP-10 PRO mit einem Computer müssen Sie letzteren mit einer MIDI-Schnittstelle ausstatten. Hierfür benötigen Sie keine weitere Software auf Ihrem Computer.

Anschließen des Computers an einen USB-Port

Wenn Sie den MP-10 PRO mit einem Computer verbinden, müssen Sie den KORG USB–MIDI-Treiber installieren, damit der Computer alle Befehle des MP-10 PRO erkennt. Diese Software finden Sie auf unserer Website (www.korgpa.com). Lesen Sie sich alle Bedienhinweise der Software durch.

Grundlegende Einstellungen

Die Einbindung externer Geräte ist zwar erfreulich problemlos, aber es stehen mehrere Parameter zur Verfügung, mit der die Kommunikation noch effizienter gestaltet werden kann.

Wahl eines 'MIDI-Setups'

Für die MIDI-Kommunikation stehen mehrere „MIDI Setups“ zur Verfügung, die automatisch alle auf dem MP-10 PRO notwendigen Einstellungen vornehmen.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.
2. Drücken Sie den [MIDI Settings]-Button, um den „MIDI Settings“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie bei Bedarf den [MIDI SETUP]-Button, um zur Seite „Midi Setup“ zu gehen.

4. Drücken Sie den „Current Midi Setup“-Listenpfeil und wählen Sie den für Ihr Gerät geeigneten Einstellungssatz.

   Im Anhang finden Sie eine Übersicht der vorprogrammierten Einstellungen.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen in einem „MIDI Setup“ zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren (oder betätigen Sie den [GLOBAL MENU]-Button, um zum „Global“-Menü zu springen).

Verwendung des MP-10 PRO als MIDI-Modul

Der MP-10 PRO kann als MIDI-Modul (Klangerzeuger) für einen externen Sequenzer, ein Masterkeyboard usw. verwendet werden. Dafür müssen Sie dann eventuell die MIDI-Kanaleinstellungen ändern.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [MIDI Settings]-Button, um den „MIDI Settings“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie bei Bedarf den [MIDI IN]-Button, um zur Seite „Midi In“ zu gehen.

4. Ordnen Sie den MP-10 PRO-Spuren mit den angezeigten Listenfeldern die gewünschten MIDI-Kanäle zu. So ist sichergestellt, dass alle Parts vom MP-10 PRO erwartungsgemäß wiedergegeben werden.

   Beispiel: Ansteuern einer „Upper“-Spur mit einem Masterkeyboard. Wenn das Keyboard auf MIDI-Kanal 1 sendet, müssen Sie auch für „Upper“ MIDI-Kanal 1 wählen.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen in einem „MIDI Setup“ zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren (oder betätigen Sie den [GLOBAL MENU]-Button, um zum „Global“-Menü zu springen).

Song-Wiedergabe mit einem externen Klangerzeuger

Wenn Sie möchten, können Sie einen externen Klangerzeuger (Expander, Modul) an den MP-10 PRO anschließen und ihn für die Wiedergabe bestimmter Parts verwenden.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [MIDI Settings]-Button, um den „MIDI Settings“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie bei Bedarf den [MIDI OUT]-Button, um zur Seite „Midi Out“ zu gehen.

4. Ordnen Sie den gewünschten MP-10 PRO-Spuren mit den angezeigten Listenfeldern MIDI-Kanäle zu. Jede Spur sendet ihre Daten auf jenem Kanal zur MIDI-Außenwelt.

Wenn Sie z.B. möchten, dass der Klavierpart von Player 1 von einem externen MIDI-Instrument gespielt wird, müssen Sie zunächst schauen, auf welcher Spur er sich befindet (z.B. 1). Sagen wir, Sie verwenden als externen Klangerzeuger Ihr Digital-Piano, das ausschließlich auf MIDI-Kanal 1 empfängt. Also müssen Sie auch für „Ply.1 Tr 01“ MIDI-Kanal 1 wählen.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen in einem „MIDI Setup“ zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren (oder betätigen Sie den [GLOBAL MENU]-Button, um zum „Global“-Menü zu springen).

Filtern unerwünschter Daten

Wenn eines der verwendeten Geräte bestimmte MIDI-Befehle nicht erwartungsgemäß auswertet, können Sie sie filtern. Die Filter beziehen sich immer auf beide Player gleichzeitig.

1. Drücken Sie den GLOBAL-Taster, um das „Global“-Menü aufzurufen.

2. Drücken Sie den [MIDI Settings]-Button, um den „MIDI Settings“-Bereich aufzurufen.

3. Drücken Sie bei Bedarf den [MIDI FILTER]-Button, um zur Seite „Midi Filter“ zu gehen.

4. Stellen Sie mit den Listenpfeilen bis zu 8 Filter für MIDI IN und noch einmal 8 für MIDI OUT ein.

5. Drücken Sie den [SAVE]-Button, um die Einstellungen in einem „MIDI Setup“ zu speichern.

6. Drücken Sie den EXIT-Taster, um zur Hauptseite zurückzukehren (oder betätigen Sie den [GLOBAL MENU]-Button, um zum „Global“-Menü zu springen).

Anhang

Demosongs

Der MP-10 PRO wird mit folgenden Demosongs geliefert:

ID	Titel	Künstler	Komponist/Texter	Typ
1	Sweet Forever *	Emma McNally	Steve McNally / Ernie McNally	MP3
2	Pa2X- World	KORG Italy S.p.A.	KORG Italy Team	MP3
3	SV-1 Tine Amp	KORG Italy S.p.A.	KORG Italy Team	MP3
4	Pa2X - Hearth	KORG Italy S.p.A.	KORG Italy Team	MP3
5	Pa2X - Movie	KORG Italy S.p.A.	KORG Italy Team	MP3
6	Pa2X - Latin Jazz	KORG Italy S.p.A.	KORG Italy Team	MP3
7	Grand Piano RX	KORG Italy S.p.A.	KORG Italy Team	MIDI
8	Sweet Demo	KORG Italy S.p.A.	KORG Italy Team	MIDI

***Anmerkung:** Unter www.beebrothersmusic.com finden Sie weitere Hinweise zu diesem Song.*

Performance-Speicher

Die nachfolgende Tabelle listet alle Performance-Speicher auf.

#	Performance
Familie: Piano	
Acoustic Piano	
1	***Grand Piano***
2	Bright Piano
3	Classic Piano
4	Electric Grand
5	Midi Grand
6	Honky Tonk
7	Chorus Piano
8	M1 Piano
9	Piano & Strings
10	Piano & A.Strings
11	Piano & Pad
12	Piano & Voices
Electric Piano	
13	Tine E.Piano
14	E.Piano Chorus
15	E.Piano Phaser
16	VPM Piano
17	VPM Tine
18	Reed E.Piano
19	Reed EP Tremolo
20	Synth Piano
21	E.Piano & Pad
22	VPM Piano & Pad
Clav/Harpsi	
23	Funky Clav
24	Sharp Clav
25	Snap Clav
26	Sticky Clav
27	Harpsichord 1
28	Harpsichord 2
29	Harpsichord Octv
30	Harpsi & Orch
Familie: Mallet & Bell	
Mallet	
31	Vibes
32	Marimba
33	Xilophone
34	Celesta
35	Steel Drums

#	Performance
36	Kalimba
Bell	
37	Glockenspiel
38	Gamelan Bells
Familie: Accordion	
Accordion	
39	Grand Master 1
40	Grand Master 2
41	Musette 1
42	Musette 2
43	Cassotto
44	Bandoneon
Harmonica	
45	Harmonica
46	Blues Harmonica
Familie: Organ	
Drawbars	
47	Percussion Org
48	Jazz Organ
49	Gospel Org
50	Distortion Org
51	Dark Wheels
52	Click Organ
53	HardPerc Org
54	Split Organ
Classical	
55	Full Pipes
56	Pipe Flute
Familie: Guitar	
Acoustic	
57	Nylon Guitar
58	Concert Nylon
59	Spanish Guitar
60	Steel Guitar
61	Folk Guitar
62	12 Strings Guitar
63	Nylon & Pad
64	Steel & Pad
Electric	
65	Electric Guitar
66	Jazz Guitar

#	Performance
67	R&R Guitar
68	Overdrive Guitar
69	Lead Guitar
70	FX Overdrive
71	ElectricGt & Pad
Bass	
72	Electric Bass
73	Acoustic Bass
74	Slap Bass
75	Fretless Bass
76	Bass & Ride Cym
Familie: Strings & Vocal	
Strings	
77	OrchestraStrings
78	Warm Strings
79	Strings Pad
80	Jazz Violin
81	Pizzicato Strings
Vocal	
82	A Cappella
83	Voice Pad
Familie: Brass & Sax	
Brass	
84	Big Brass
85	Horn Section
86	Sforzato Brass
87	Warm Brass
88	Trumpet
89	Warm Trumpet
90	Miles Trumpet
91	Sweet Flugel
92	Trombone
93	Jazz Trombone
Sax	
94	Alto Sax
95	Tenor Sax
96	Soprano Sax
97	Baritone Sax
98	Sax Ensemble
99	Soft Sax Section

#	Performance
Familie: Woodwinds	
Flute	
100	Dynamic Flute
101	Frullato Flute
102	Recorder
103	Pan Pipes
104	Bottle Flute
105	Whistle
Clarinet	
106	Clarinet
107	Folk Clarinet
Oboe	
108	Oboe
109	English Horn
110	Bassoon

#	Performance
Familie: Synthesizer	
Solo	
111	Portamento Lead
112	Mini Lead
113	Sine Lead
114	Waky Lead
Pad	
115	Jump!
116	Rich Pad
117	Warm Pad
118	Sharp Pad
Familie: Drums & SFX	
Drumkit	
119	Standard Kit

#	Performance
120	Orchestral Kit
121	Percussion Kit
122	Arabian Kit
SFX	
123	Helicopter
124	Applause
125	Gun Shot
126	Thunder
127	Wind
128	SFX Kit

Klangfarben

Die nachfolgenden Tabellen listen alle Sounds in unterschiedlichen Reihenfolgen auf.

Klangfarben geordnet nach Familien

Die folgende Tabelle zeigt die Klangfarben in der Reihenfolge, in der sie nach Drücken des Tastatursymbols im Display angezeigt werden.

Erklärung: *Die Tabelle enthält auch die MIDI-Adressen der Klänge. CC00: Steuerbefehl CC0 (Bankwechsel-MSB). CC32: Steuerbefehl CC32 (Bankwechsel-LSB). PC: Programmwechsel.*

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Familie: Piano			
Acoustic Piano			
Grand Piano RX	121	9	0
Grand Piano	121	3	0
AcousticPiano GM	121	0	0
Honky-Tonk GM	121	0	3
E.Grand Piano GM	121	0	2
Bright Piano GM	121	0	1
Ac. Piano Wide	121	1	0
Ac. Piano Dark	121	2	0
Piano & Strings	121	7	0
Classic Piano	121	4	0
Jazz Piano	121	5	0
Piano & Vibes	121	6	0
Rock Piano	121	8	0
Bright PianoWide	121	1	1
Piano Pad 1	121	2	1
Piano Pad 2	121	3	1
Piano & Pad	121	4	1
E. Grand Wide	121	1	2
M1 Piano	121	2	2
90's Piano	121	3	2
2000's Piano	121	4	2
Chorus Piano	121	5	2
Piano Layers	121	6	2
Honky Wide	121	1	3
Grand RX DEMO	121	10	0
Electric Piano			
E. Piano 1 GM	121	0	4
Detuned EP 1	121	1	4

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
EP1 Veloc. Mix	121	2	4
60's E. Piano	121	3	4
Vintage EP	121	4	4
Pro Dyno EP	121	5	4
Pro Stage EP	121	6	4
Studio EP	121	7	4
Classic Wurly	121	12	4
Soft Wurly	121	13	4
R&B E. Piano	121	8	4
Thin E. Piano	121	9	4
Dyno Tine EP	121	10	4
Club E. Piano	121	11	4
Hard Wurly	121	14	4
Vel. Wurly	121	15	4
Tremolo Wurly	121	16	4
Synth E.Piano			
E. Piano 2 GM	121	0	5
Detuned EP 2	121	1	5
EP2 Veloc. Mix	121	2	5
EP Legend	121	3	5
EP Phase	121	4	5
Syn Piano X	121	5	5
Stereo Dig. EP	121	6	5
Classic Dig. EP	121	7	5
Hybrid EP	121	8	5
Classic Tines	121	9	5
Phantom Tine	121	10	5
DW8000 EP	121	11	5
Sweeping EP	121	12	5
White Pad EP	121	13	5

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Clav/Harpsi			
Harpsichord GM	121	0	6
Harpsi OctaveMix	121	1	6
Harpsi Wide	121	2	6
Harpsi Key Off	121	3	6
Harpsi Korg	121	4	6
Harpsi 16' RX	121	5	6
Clav GM	121	0	7
Pulse Clav	121	1	7
Clav Wah RX	121	2	7
Clav Snap	121	3	7
Sticky Clav	121	4	7
Familie: Mallet & Bell			
Mallet			
Vibraphone GM	121	0	11
Vibraphone Wide	121	1	11
Vibraphone 2	121	2	11
Marimba GM	121	0	12
Marimba Wide	121	1	12
Marimba Key Off	121	2	12
Balaphon	121	6	12
Xylophone GM	121	0	13
Synth Mallet	121	1	98
Kalimba GM	121	0	108
Kalimba 2	121	1	108
Monkey Skuls	121	3	12
Mallet Clock	121	5	12
Bell			
Celesta GM	121	0	8
Glockenspiel GM	121	0	9
Sistro	121	1	9
Orgel	121	1	10
Music Box GM	121	0	10
Tubular Bell GM	121	0	14
Church Bell 1	121	1	14
Church Bell 2	121	3	14
Carillon	121	2	14
Dulcimer GM	121	0	15
Santur	121	1	15
Vs Bell Boy	121	2	98
Krystal Bell	121	3	98
Digi Bell	121	4	98
Familie: Accordion			
Accordion			
Accordion GM	121	0	21

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Accordion 2	121	1	21
Tango Accord.GM	121	0	23
Cassotto 16'	121	12	21
Akordeon	121	2	21
Sweet Musette	121	11	21
Master Accordion	121	23	21
Accordion16,8,4'	121	3	23
Acc.Clarinet OT	121	19	21
Acc. Clarinet NT	121	20	21
Acc. Piccolo OT	121	21	21
Acc. Piccolo NT	121	22	21
Cassotto Or.Tune	121	13	21
Cassotto NorTune	121	14	21
Musette 1	121	3	21
Musette 2	121	4	21
Musette Clar.	121	5	21
Fisa 16,8'	121	6	21
Fisa 16,4'	121	7	21
Fisa Master	121	8	21
Cassotto	121	9	21
Arabic Accordion	121	10	21
Detune Accordion	121	15	21
2 Voices Musette	121	16	21
3 Voices Musette	121	17	21
French Musette	121	18	21
Accordion 3	121	24	21
Fisa Tango!	121	1	23
Accordion 16,8'	121	2	23
Acc.16,8' & Bass	121	4	23
Accordion Bass	121	5	23
Acc.Voice Change	121	6	23
Accordion 16,4'	121	7	23
Acc.16,8,4' Plus	121	8	23
Acc. & Acc. Bass	121	9	23
Tango Accord. 2	121	10	23
Harmonica			
Harmonica GM	121	0	22
Sweet Harmonica	121	1	22
Harmonica 2	121	2	22
Harmonica Expr.1	121	3	22
Harmonica Expr.2	121	4	22
Familie: Organ			
Drawbar			
Jimmy Organ	121	10	18
BX3 Vel. Sw	121	1	18

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Classic Click	121	4	18
Gospel Organ	121	9	16
Drawbar Org. GM	121	0	16
Perc.Organ GM	121	0	17
Rock Organ GM	121	0	18
Det.Drawbar Org.	121	1	16
Drawbar Org. 2	121	3	16
Det. Perc. Organ	121	1	17
Perc. Organ 2	121	2	17
Dark Jazz Organ	121	4	16
Iper Dark Organ	121	5	16
Full Drawbar	121	6	16
DWGS Organ	121	7	16
Jazz Organ	121	8	16
Good Old B	121	10	16
Gospel Organ Vel	121	13	16
Drawbar Organ 3	121	14	16
Old Wheels	121	3	17
Percuss. BX3	121	4	17
M1 Organ	121	5	17
BX3 Short Decay	121	7	17
Rotary Organ	121	8	17
Perc.StereoOrgan	121	9	17
Perc. Organ 3	121	10	17
Killer B	121	2	18
Dirty B	121	3	18
Distortion Organ	121	5	18
Super BX Perc.	121	6	18
Dirty Jazz Organ	121	7	18
Perc.Short Decay	121	8	18
Perc. Wheels	121	9	18
Rock Organ 2	121	11	18
Classical			
Church Organ GM	121	0	19
Reed Organ GM	121	0	20
Church Oct. Mix	121	1	19
Detuned Church	121	2	19
Puff Organ	121	1	20
Full Pipes	121	5	19
Pipe Flute	121	4	20
Pipe Mixture	121	3	19
Church Pipes	121	4	19
Pipe Tutti 1	121	6	19
Pipe Tutti 2	121	8	19
Pipe Tutti 3	121	9	19

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Positive Organ	121	7	19
Small Pipe	121	2	20
Flauto Pipes	121	3	20
Transistor			
It. 60's Organ	121	2	16
VOX Legend	121	11	16
Arabian Organ	121	12	16
Tibia	121	15	16
Tibia 16/8/4'	121	16	16
Tibia & Vox	121	17	16
Post Horn Trem.	121	18	16
Big Theatre Org.	121	19	16
Tibia & Kinura	121	20	16
Tibia Vox Glock	121	21	16
Techno Org.Bass	121	6	17
Familie: Guitar			
Nylon Guitar			
Nylon Guitar GM	121	0	24
Nylon Key Off	121	2	24
Nylon Guitar 3	121	3	24
RealNylon Gtr ST	121	16	24
Real Nylon Gtr	121	17	24
Gtr Harmonic GM	121	0	31
Nylon Gtr Pro1	121	8	24
Nylon Gtr Pro2	121	11	24
Nylon Slide Pro	121	14	24
Nylon Bossa	121	4	24
Ac.Guitar KeyOff	121	5	24
Spanish Guitar	121	6	24
Guitar Strings	121	7	24
Brazilian Guitar	121	9	24
Nylon Vel. Harm.	121	10	24
Nylon Gtr RX1	121	12	24
Nylon Gtr RX2	121	13	24
Nylon Guitar 2	121	15	24
Steel Guitar			
Steel Guitar GM	121	0	25
12 Strings Gtr	121	1	25
Steel Gtr & Body	121	3	25
RealSteel Gtr ST	121	21	25
RealFolk Gtr ST	121	22	25
Real Folk Gtr	121	23	25
Real 12 Strings	121	24	25
Steel Slide Pro1	121	13	25
Steel Slide Pro2	121	14	25

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Steel Guitar Pro	121	19	25
Steel Guitar 2	121	4	25
Steel 12 Strings	121	5	25
Hackbrett	121	6	25
Finger Key Off	121	7	25
Finger Tips	121	8	25
Steel Folk Gtr	121	9	25
Reso. Guitar	121	12	25
Steel Guitar RX1	121	15	25
Steel Guitar RX2	121	16	25
12 Strings Pro	121	17	25
12 Strings RX	121	18	25
Steel Guitar 3	121	20	25
Jazz Guitar			
Jazz Guitar GM	121	0	26
Pedal Steel Gtr1	121	1	26
Club Jazz Gtr 1	121	2	26
Club Jazz Gtr 2	121	3	26
Pedal Steel Gtr2	121	4	26
Soft Jazz Guitar	121	5	26
JazzGtr SlidePro	121	6	26
Clean Guitar			
Clean Guitar GM	121	0	27
Det.Clean El.Gtr	121	1	27
Mid Tone Gtr	121	2	27
Real El.Gtr ST1	121	26	27
Real El.Gtr ST2	121	27	27
Real El. Guitar	121	28	27
Chorus Gtr Pro	121	18	27
Chorus Guitar	121	3	27
Vintage S.2	121	4	27
Proces.E.Guitar	121	5	27
Single Coil	121	6	27
Guitar Feedback	121	1	31
New Stra.Guitar	121	7	27
Guitarish	121	8	27
L&R E.Guitar 1	121	9	27
L&R E.Guitar 2	121	10	27
Country Nu	121	11	27
Funky Wah RX	121	12	27
Clean Gtr Pro1	121	13	27
Single Coil Pro	121	14	27
Clean Gtr Pro2	121	15	27
Stra. Vel. Pro	121	16	27
Stra. Gtr Slide	121	17	27

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Vintage S.1	121	19	27
Clean Guitar 2	121	20	27
Solid Guitar	121	21	27
Stein Guitar 1	121	22	27
Stein Guitar 2	121	23	27
Stein Guitar 3	121	24	27
Clean Guitar 3	121	25	27
E.Gtr Harmonics	121	2	31
Muted Guitar			
Muted Guitar GM	121	0	28
Funky Cut El.Gtr	121	1	28
Mute Vel. El.Gtr	121	2	28
Jazz Man	121	3	28
R&R Guitar	121	4	28
Stra. Chime	121	5	28
Clean Mute Gtr	121	6	28
Rhythm E.Guitar	121	7	28
Clean Funk	121	8	28
Disto Mute	121	9	28
Clean Funk RX1	121	10	28
Clean Funk RX2	121	11	28
Funk Stein RX1	121	12	28
Funk Stein RX2	121	13	28
Clean Guitar RX1	121	14	28
Clean Guitar RX2	121	15	28
Clean Guitar RX3	121	16	28
Clean Guitar RX4	121	17	28
Clean Guitar RX5	121	18	28
Muted Guitar 2	121	19	28
Over.Dist Guitar			
Overdrive Gtr GM	121	0	29
Guitar Pinch	121	1	29
Soft Overdrive	121	2	29
Distortion GtrGM	121	0	30
Feedback DistGtr	121	1	30
Dist. Rhythm Gtr	121	2	30
Joystick Gtr Y-	121	3	30
Power Chords	121	4	30
Mute Monster	121	5	30
Wet Dist. Guitar	121	6	30
Solo Dist.Guitar	121	7	30
Stereo Dist.Gtr	121	8	30
Dist. Guitar RX1	121	9	30
Dist. Guitar RX2	121	10	30
Dist. Clean Gtr	121	11	30

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Dist. Steel Gtr	121	12	30
Acoustic Bass			
Acoustic Bass GM	121	0	32
Ac. Bass Buzz	121	1	32
Bass & Ride 2	121	2	32
Acous. Bass Pro1	121	3	32
Acous. Bass Pro2	121	4	32
DarkWoody A.Bass	121	5	32
Bass & Ride 1	121	6	32
Acous. Bass RX	121	7	32
Acoustic Bass 2	121	8	32
Electric Bass			
Finger Bass GM	121	0	33
Finger Slap 2	121	1	33
Finger E.Bass 1	121	2	33
Finger E.Bass 2	121	3	33
Finger E.Bass 3	121	4	33
Picked E.Bass GM	121	0	34
Picked E.Bass 2	121	1	34
Picked E.Bass 3	121	2	34
Stick Bass	121	5	33
Finger Bass 2	121	6	33
Finger Bass 3	121	7	33
Chorus Fing.Bass	121	8	33
Bright Finger B.	121	9	33
Finger Bass 4	121	10	33
More mid! Bass	121	11	33
Finger Slap 1	121	12	33
Finger Bass RX	121	13	33
FingerB.& Guitar	121	14	33
Finger Bass 5	121	15	33
Stein Bass	121	3	34
Bass & Guitar	121	4	34
Bass Mute	121	5	34
Bass&Gtr Double	121	6	34
Pick Bass 1	121	7	34
Pick Bass 2	121	8	34
Ticktacing Bass	121	9	34
Picked Bass RX	121	10	34
Picked E.Bass 4	121	11	34
Fret/Slap Bass			
Fretless Bass GM	121	0	35
Fretless Bass 2	121	1	35
Fretless Bass 3	121	2	35
Fretless Bass 4	121	7	35

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Sweet Fretless	121	3	35
Dark R&B Bass1	121	4	35
Dark R&B Bass2	121	5	35
Woofer Pusher B.	121	6	35
Slap Bass 1 GM	121	0	36
Slap Bass 2 GM	121	0	37
Super Bass 1	121	1	36
Super Bass 2	121	2	36
FunkSlap Bass RX	121	3	36
SlapFing Bass RX	121	4	36
SlapPick Bass RX	121	5	36
Slap Bass 3	121	6	36
Slap Bass 4	121	6	37
Slap Bass 5	121	7	37
Thumb Bass	121	1	37
Dyna Bass	121	2	37
Dyna Slap Bass	121	3	37
Chorus Slap Bass	121	4	37
The Other Slap	121	5	37
Synth Bass			
Synth Bass 1 GM	121	0	38
Synth Bass Warm	121	1	38
Synth Bass Reso	121	2	38
Clavi Bass	121	3	38
Hammer	121	4	38
Synth Bass 2 GM	121	0	39
SynthBass Attack	121	1	39
SynthBass Rubber	121	2	39
Attack Pulse	121	3	39
30303 Bass	121	5	38
30303 Square	121	6	38
Bass Square	121	7	38
Syn Bass Res	121	8	38
Digi Bass 1	121	9	38
Digi Bass 2	121	10	38
Digi Bass 3	121	11	38
Blind as a Bat	121	12	38
Jungle Bass	121	13	38
Auto Pilot 1	121	14	38
Hybrid Bass	121	15	38
Dr. Octave	121	16	38
Drive Bass	121	17	38
Synth Bass 3	121	18	38
Euro Bass	121	4	39
Jungle Rez	121	5	39

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Nasty Bass	121	6	39
Phat Bass	121	7	39
Poinker Bass	121	8	39
Synth Bass 80ish	121	9	39
Autofilter Bass	121	10	39
Monofilter Bass	121	11	39
Reso Bass	121	12	39
Auto Pilot 2	121	13	39
Bass4 Da Phunk	121	14	39
Synth Bass 4	121	15	39
FX			
Gtr FretNoise GM	121	0	120
Guitar Cut Noise	121	1	120
Ac. Bass String	121	2	120
Vox Wah Chick RX	121	3	120
Familie: Strings & Vocal			
Solo Strings			
Violin GM	121	0	40
Slow Att. Violin	121	1	40
Violin Expr.	121	2	40
Slow Violin	121	3	40
Viola GM	121	0	41
Cello GM	121	0	42
Contrabass GM	121	0	43
Strings Ensemble			
Tremolo Str. GM	121	0	44
Strings Ens.1 GM	121	0	48
Strings Ens.2 GM	121	0	49
Strings & Brass	121	1	48
60's Strings	121	2	48
Pizzicato Str.GM	121	0	45
Pizz. Ensemble	121	1	45
Pizz. Section	121	2	45
Double Strings	121	3	45
Stereo Strings	121	3	48
Strings Quartet	121	9	48
Legato Strings	121	4	48
i3 Strings	121	5	48
N Strings	121	6	48
Arco Strings	121	7	48
Octave Strings	121	8	48
Symphonic Bows	121	10	48
Ensemble & Solo	121	11	48
Chamber Strings	121	12	48
Arabic Strings	121	13	48

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Orchestra Tutti1	121	14	48
Strings & Horns	121	15	48
Orch. & Oboe 1	121	16	48
Orch. & Oboe 2	121	17	48
Strings & Glock.	121	18	48
Orchestra Tutti2	121	19	48
Orchestra&Flute	121	20	48
Strings Ens. 3	121	21	48
Sweeper Strings	121	1	49
Full Strings	121	2	49
Strings Ens. 4	121	3	49
Synth Strings			
Synth Strings1GM	121	0	50
Synth Strings2GM	121	0	51
Synth Strings 3	121	1	50
Synth Strings 4	121	6	50
Synth Strings 5	121	1	51
Analog Strings 1	121	5	50
Analog Strings 2	121	2	50
Analog Velve	121	3	50
Odissey	121	4	50
Harp			
Harp GM	121	0	46
Yang Chin	121	1	46
Choir			
Choir Aahs GM	121	0	52
Choir Aahs 2	121	1	52
Ooh Voices	121	2	52
Ooh Slow Voice	121	3	52
Take Voices 1	121	4	52
Take Voices 2	121	5	52
Ooh Choir	121	6	52
Aah Choir	121	7	52
Mmmh Choir	121	8	52
Oh-Ah Voices	121	9	52
Slow Choir	121	10	52
Grand Choir	121	11	52
Choir Light	121	12	52
Strings Choir	121	13	52
Voice/Synth Voice			
Voice Oohmz GM	121	0	53
Humming	121	1	53
Doolally	121	2	53
Airways	121	3	53
Synth Voice GM	121	0	54

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Choir Pad GM	121	0	91
Halo Pad GM	121	0	94
Analog Voice	121	1	54
Vocalesque	121	2	54
Vocalscape	121	3	54
Classic Vox	121	4	54
Dream Voice	121	5	54
Itopia Pad	121	1	91
Fresh Air	121	2	91
Heaven	121	3	91
Pop Synth Pad	121	4	91
Future Pad	121	5	91
Fresh Breath	121	7	91
Full Vox Pad	121	9	91
Familie: Trumpet & Trb.			
Trumpet			
Trumpet Expr.	121	4	56
Trumpet GM	121	0	56
Wah Trumpet	121	2	59
Muted Trumpet GM	121	0	59
Muted Trumpet 2	121	1	59
Trumpet Pro 1	121	10	56
Trumpet Pro 2	121	11	56
Dark Trumpet	121	1	56
Trumpet Pitch	121	5	56
Dual Trumpets	121	6	56
BeBop Cornet	121	9	56
Trumpet 3	121	14	56
Trumpet 2	121	2	56
Mono Trumpet	121	3	56
Mute Ensemble 1	121	3	59
Mute Ensemble 2	121	4	59
Flugel Horn			
Sweet FlugelHorn	121	12	56
Flugel Horn Pro	121	13	56
Flugel Horn	121	7	56
Warm Flugel	121	8	56
Trombone			
Trombone Expr. 1	121	6	57
Trombone Expr. 2	121	7	57
Trombone Vel. 1	121	8	57
Trombone Vel. 2	121	9	57
Trombone Vel. 3	121	10	57
Trombone GM	121	0	57
Trombone 2	121	1	57

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Bright Trombone	121	2	57
Hard Trombone	121	3	57
Soft Trombone	121	4	57
Pitch Trombone	121	5	57
Trombone Pro Vel	121	11	57
Trombone 3	121	12	57
Tuba			
Tuba GM	121	0	58
Oberkr. Tuba	121	1	58
Tuba Gold	121	2	58
Dynabone	121	3	58
Ob.Tuba&E.Bass 1	121	4	58
Ob.Tuba&E.Bass 2	121	5	58
Familie: Brass			
Ensemble			
Brass Section GM	121	0	61
Brass Section 2	121	1	61
Tight Brass 1	121	27	61
Tight Brass 2	121	29	61
Glen & Friends	121	3	61
Big Band Brass	121	4	61
Sax & Brass	121	5	61
Glen & Boys	121	6	61
Tight Brass Pro	121	28	61
Trumpet & Brass	121	7	61
Attack Brass	121	8	61
Trumpet Ens.	121	9	61
Trombone Ens.	121	10	61
Trombones	121	11	61
Tight Brass 3	121	2	61
Tight Brass 4	121	12	61
Fat Brass	121	13	61
Dyna Brass 1	121	14	61
Dyna Brass 2	121	22	61
Brass Expr.	121	15	61
Brass & Sax	121	16	61
Film Brass	121	17	61
Brass Slow	121	18	61
Fanfare	121	19	61
Movie Brass	121	20	61
Power Brass	121	21	61
Sforzato Brass	121	23	61
Double Brass	121	24	61
Brass Hit	121	25	61
Brass Fall	121	26	61

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Brass of Power	121	30	61
Brass Section 3	121	31	61
Horn			
French Horn GM	121	0	60
French Horn Warm	121	1	60
French Section	121	2	60
Classic Horns	121	3	60
Horns & Ensemble	121	4	60
Hit			
Orchestra Hit GM	121	0	55
Bass Hit Plus	121	1	55
6th Hit	121	2	55
Euro Hit	121	3	55
Brass Impact	121	4	55
Hit in India	121	5	55
Wild Arp	121	6	55
Flip Blip	121	7	55
Netherland Hit	121	8	55
Synth			
Synth Brass 1GM	121	0	62
Synth Brass 2GM	121	0	63
Synth Brass 3	121	1	62
Analog Brass 1	121	2	62
Analog Brass 2	121	2	63
Jump Brass	121	3	62
Electrik Brass	121	4	62
Synth Brass 4	121	1	63
Synth Brass 5	121	5	62
Synth Brass 6	121	5	63
Brass Pad	121	3	63
Big Panner	121	4	63
Familie: Sax			
Alto			
Alto Sax Expr.	121	9	65
Alto Sax RX	121	10	65
Alto Sax GM	121	0	65
Sweet Alto Sax 1	121	5	65
Sweet Alto Sax 2	121	6	65
Soft Alto Sax	121	7	65
Alto Sax Pro	121	8	65
Alto Breath	121	1	65
Breathy Alto Sax	121	3	65
Alto Sax Growl	121	4	65
Tenor			
Tenor Sax Noise1	121	1	66

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Tenor Sax Noise2	121	6	66
Tenor Sax GM	121	0	66
Tenor Sax Expr.1	121	7	66
Tenor Sax Expr.2	121	8	66
Soft Tenor	121	2	66
Tenor Breath	121	3	66
Tenor Growl	121	4	66
Folk Sax	121	5	66
Jazz Tenor 1	121	9	66
Jazz Tenor 2	121	10	66
Soprano			
Sweet Soprano 1	121	3	64
Sweet Soprano 2	121	4	64
Sweet Soprano 3	121	1	64
Soprano Sax GM	121	0	64
Soprano Pro	121	2	64
Ensemble			
Reed of Power	121	11	66
Sax Ensemble	121	2	65
Cool Sax Ens.	121	11	65
Baritone			
Baritone Sax Pro	121	3	67
Baritone Sax GM	121	0	67
Baritone Growl	121	1	67
Breathy Baritone	121	2	67
Baritone Sax 2	121	4	67
Baritone			
Baritone Sax Pro	121	3	67
Baritone Sax GM	121	0	67
Baritone Growl	121	1	67
Breathy Baritone	121	2	67
Baritone Sax 2	121	4	67
Familie: Woodwinds			
Clarinet			
Clarinet GM	121	0	71
Jazz Clarinet	121	1	71
Clarinet G	121	2	71
Folk Clarinet	121	7	71
Flute			
Jazz Flute Expr.	121	1	73
Flute Switch	121	2	73
Flute Frullato	121	4	73
Piccolo GM	121	0	72
Flute GM	121	0	73
Recorder GM	121	0	74

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Pan Flute GM	121	0	75
Blown Bottle GM	121	0	76
Whistle GM	121	0	78
Ocarina GM	121	0	79
Breath Noise GM	121	0	121
Wooden Flute	121	7	73
Bambu Flute	121	8	73
Flute Dyn. 5th	121	3	73
Recorder 2	121	1	74
Flute 2	121	9	73
Whistle 2	121	1	78
Flute Key Click	121	1	121
Oboe & Horn			
Oboe GM	121	0	68
Double Reed	121	1	68
English Horn GM	121	0	69
English Horn 2	121	1	69
Bassoon GM	121	0	70
Ensemble			
Section Winds 1	121	3	71
Section Winds 2	121	4	71
Clarinet Ens.	121	5	71
Woodwinds	121	6	71
Small Orchestra	121	1	72
Orchestra Flute	121	5	73
Flute Muted	121	6	73
Familie: Synthesizer			
Slow Synth			
Voice Lead GM	121	0	85
Dark Pad	121	6	89
Ether Voices	121	1	85
Cyber Choir	121	2	85
Fifths Lead GM	121	0	86
New Age Pad GM	121	0	88
Warm Pad GM	121	0	89
Bowed Glass GM	121	0	92
Sweep Pad GM	121	0	95
Arp Angeles	121	2	88
The Pad	121	4	89
Sine Pad	121	1	89
Master Pad	121	2	89
Power Synth	121	3	89
Money Pad	121	5	89
Analog Pad 1	121	8	89
Analog Pad 2	121	9	89

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Analog Pad 3	121	10	89
Vintage Pad	121	11	89
OB Pad	121	12	89
Dark Anna	121	13	89
Crimson 5ths	121	1	86
Symphonic Ens.	121	14	89
Astral Dream	121	1	95
Mellow Pad	121	4	95
Cinema Pad	121	5	95
Reoccuring Astra	121	6	95
You Decide	121	8	95
Lonely Spin	121	1	100
Synth Ghostly	121	2	100
Digi Ice Pad	121	2	101
Fast Synth			
Chiff GM	121	0	83
Charang GM	121	0	84
Wire Lead	121	1	84
Metallic Pad GM	121	0	93
Dark Element	121	3	95
Brightness GM	121	0	100
Echo Drops GM	121	0	102
Star Theme GM	121	0	103
Echo Bell	121	1	102
Synchro City	121	2	84
Sync Kron	121	3	84
Metallic Rez	121	4	84
Brian Sync	121	5	84
Arp Twins	121	6	84
LoFi Ethnic	121	7	84
Noisy Stabb	121	8	90
Mega Synth	121	9	90
Tecno Phonic	121	10	90
Farluce	121	11	90
Noble Pad	121	5	97
Band Passed	121	3	102
Pan Reso	121	4	102
Lead Synth			
Lead Square GM	121	0	80
Lead Square 2	121	1	80
Lead Sine	121	2	80
Lead Saw GM	121	0	81
Lead Saw 2	121	1	81
Lead Saw & Pulse	121	2	81
Lead Double Saw	121	3	81

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Lead Seq. Analog	121	4	81
Bass & Lead GM	121	0	87
Lead Soft Wrl	121	1	87
Analog Lead	121	7	80
Old Portamento	121	3	80
Dance Lead	121	4	80
Wave Lead	121	5	80
Sine Wave	121	6	80
Old & Analog	121	8	80
Gliding Square	121	9	80
Sine Switch	121	10	80
Square Rez	121	11	80
Port Whine	121	12	80
2VCO Planet Lead	121	13	80
Power Saw	121	5	81
Octo Lead	121	6	81
Seq Lead	121	7	81
Phat Saw Lead	121	8	81
Glide Lead	121	9	81
Fire Wave	121	10	81
Rezbo	121	11	81
Synth Pianoid	121	12	81
Electro Lead	121	2	87
Rich Lead	121	3	87
Thin Analog Lead	121	4	87
Express. Lead	121	5	87
HipHop Lead	121	6	87
Square Bass	121	7	87
Big & Raw	121	8	87
Cat Lead	121	9	87
OB Lead	121	10	87
A Leadload	121	11	87
Motion Synth			
Virtual Traveler	121	1	88
Freedom Pad	121	7	89
Polysynth GM	121	0	90
Echo Pan	121	2	102
Reso Sweep	121	1	90
Sky Watcher	121	2	90
Synth Sweeper	121	3	90
Super Sweep	121	4	90
Wave Sweep	121	5	90
Cross Sweep	121	6	90
Digital PolySix	121	7	90
Big Sweep Stab	121	12	90

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Korgmatose	121	13	90
Tsunami Wave	121	6	91
Ravelian Pad	121	8	91
Meditate	121	2	95
Vintage Sweep	121	7	95
Air Clouds	121	1	97
Reso Down	121	2	97
Tinklin Pad	121	3	97
Pods In Pad	121	4	97
Moon Cycles	121	5	102
Synth FX			
Dance ReMix	121	10	91
Cosmic	121	1	93
Ice Rain GM	121	0	96
Motion Ocean	121	1	96
Soundtrack GM	121	0	97
Crystal GM	121	0	98
Atmosphere GM	121	0	99
Goblins GM	121	0	101
Rave	121	6	97
Elastick Pad	121	7	97
Moving Bell	121	5	98
Bell Pad	121	6	98
Bell Choir	121	7	98
Motion Raver	121	1	101
VCF Modulation	121	3	101
Familie: Ethnic & World			
Strings			
Fiddle GM	121	0	110
Percussive			
Tinkle Bell GM	121	0	112
Gamelan	121	1	112
Bali Gamelan	121	2	112
Garbage Mall	121	3	112
Steel Drums GM	121	0	114
Warm Steel	121	1	114
Taiko Drum GM	121	0	116
Woodwind			
Nay	121	2	72
Kawala	121	1	75
Shakuhachi GM	121	0	77
Old Shakuhachi	121	1	77
Shakuhachi 2	121	2	77
Shanai GM	121	0	111
Zurna	121	1	111

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Hichiriki	121	2	111
Plucked			
Banjo GM	121	0	105
Banjo Key Off	121	1	105
Mandolin	121	2	25
Mandolin Key Off	121	10	25
Mandolin Trem.	121	11	25
Ukulele	121	1	24
Sitar GM	121	0	104
Sitar 2	121	1	104
Shamisen GM	121	0	106
Koto GM	121	0	107
Taisho Koto	121	1	107
Indian Stars	121	3	104
Indian Frets	121	4	104
Bouzouki	121	5	104
Tambra	121	6	104
Sitar Tambou	121	2	104
Sitar Sitar	121	7	104
Oud	121	2	105
Jaw Harp	121	3	105
Banjo RX	121	4	105
Kanoun	121	2	107
Kanoun Tremolo	121	3	107
Kanoun Mix	121	4	107
Pipe			
Calliope GM	121	0	82
Bag Pipes GM	121	0	109
War Pipes	121	1	109
Uillean BagPipes	121	2	109
HighlandBagPipes	121	3	109
Familie: Drumkit & Perc			
Acoustic Drum			
Standard Kit 1	120	0	1
Standard Kit 2	120	0	2
Standard Kit 3	120	0	3
Electric Drum			
Analog Kit	120	0	27
Electro Kit	120	0	30
HipHop Kit 1	120	0	9
HipHop Kit 2	120	0	13
Jungle Kit	120	0	10
Techno Kit 1	120	0	11
Techno Kit 2	120	0	14
House Kit 1	120	0	28

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
House Kit 2	120	0	29
Dance Kit	120	0	26
Room & Power Drum			
Room Kit	120	0	12
Power Kit	120	0	17
Percussions			
Percussion Kit	120	0	64
Latin Perc.Kit	120	0	65
Trinity Perc.Kit	120	0	66
i30 Perc. Kit	120	0	67
Jazz & Brush Drum			
Jazz Kit	120	0	33
Brush Kit	120	0	41
Drum GM			
Standard Kit GM	120	0	0
Room Kit GM	120	0	8
Power Kit GM	120	0	16
Electro Kit GM	120	0	24
Analog Kit GM	120	0	25
Jazz Kit GM	120	0	32
Brush Kit GM	120	0	40
Orchestra Kit GM	120	0	48
SFX Kit GM	120	0	56
Ethnic			
Arabian Kit 1	120	0	51
Arabian Kit 2	120	0	117
Drum XG			
Standard Kit1 XG	127	0	0
Standard Kit2 XG	127	0	1
Room Kit XG	127	0	8
Rock Kit XG	127	0	16
Electro Kit XG	127	0	24
Analog Kit XG	127	0	25
Jazz Kit 1 XG	127	0	32
Jazz Kit 2 XG	127	0	33
Brush Kit XG	127	0	40
Classic Kit XG	127	0	48
Single Perc.			
Timpani GM	121	0	47
Agogo GM	121	0	113
Woodblock GM	121	0	115
Castanets	121	1	115
Concert BassDrum	121	1	116
Log Drum	121	4	12
Melodic Tom GM	121	0	117

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Melodic Tom 2	121	1	117
Reverse Tom	121	2	117
Synth Drum GM	121	0	118
Reverse CymbalGM	121	0	119
Rhythm Box Tom	121	1	118
Electric Drum	121	2	118
Reverse Snare	121	3	118
Dragon Gong	121	1	119
Reverse Cymbal 2	121	2	119
Familie: Sound SFX			
Real			
Seashore GM	121	0	122
Rain	121	1	122
Thunder	121	2	122
Wind	121	3	122
Stream	121	4	122
Bubble	121	5	122
Bird Tweet GM	121	0	123
Dog	121	1	123
Horse Gallop	121	2	123
Bird Tweet 2	121	3	123
Telephone GM	121	0	124
Telephone 2	121	1	124
Door Creaking	121	2	124
Door	121	3	124

Klangfarbe	CC		PC
	0	32	
Scratch	121	4	124
Wind Chime	121	5	124
Helicopter GM	121	0	125
Car Engine	121	1	125
Car Stop	121	2	125
Car Pass	121	3	125
Car Crash	121	4	125
Siren	121	5	125
Train	121	6	125
Jetplane	121	7	125
Applause GM	121	0	126
Laughing	121	1	126
Screaming	121	2	126
Punch	121	3	126
Heart Beat	121	4	126
Footsteps	121	5	126
Stadium	121	6	126
Gun Shot GM	121	0	127
Machine Gun	121	1	127
Laser Gun	121	2	127
Explosion	121	3	127
Sci-Fi			
Caribbean	121	2	96
Starship	121	8	125
Burst Noise	121	9	125

Klangfarben geordnet nach MIDI-Programmnummern

Die folgende Tabelle listet die Werksklänge nach Programm- und Banknummern sortiert auf.

Erklärung: *Die Tabelle enthält auch die MIDI-Adressen der Klänge. CC00: Steuerbefehl CC0 (Bankwechsel-MSB). CC32: Steuerbefehl CC32 (Bankwechsel-LSB). PC: Programmwechsel.*

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	0	0	AcousticPiano GM	√
121	1	0	Ac. Piano Wide	√
121	2	0	Ac. Piano Dark	√
121	3	0	Grand Piano	
121	4	0	Classic Piano	
121	5	0	Jazz Piano	
121	6	0	Piano & Vibes	
121	7	0	Piano & Strings	
121	8	0	Rock Piano	
121	9	0	Grand Piano RX	
121	10	0	Grand RX DEMO	
121	0	1	Bright Piano GM	√
121	1	1	Bright PianoWide	√
121	2	1	Piano Pad 1	
121	3	1	Piano Pad 2	
121	4	1	Piano & Pad	
121	0	2	E.Grand Piano GM	√
121	1	2	E. Grand Wide	√
121	2	2	M1 Piano	
121	3	2	90's Piano	
121	4	2	2000's Piano	
121	5	2	Chorus Piano	
121	6	2	Piano Layers	
121	0	3	Honky-Tonk GM	√
121	1	3	Honky Wide	√
121	0	4	E. Piano 1 GM	√
121	1	4	Detuned EP 1	√
121	2	4	EP1 Veloc. Mix	√
121	3	4	60's E. Piano	√
121	4	4	Vintage EP	
121	5	4	Pro Dyno EP	
121	6	4	Pro Stage EP	
121	7	4	Studio EP	
121	8	4	R&B E. Piano	
121	9	4	Thin E. Piano	
121	10	4	Dyno Tine EP	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	11	4	Club E. Piano	
121	12	4	Classic Wurly	
121	13	4	Soft Wurly	
121	14	4	Hard Wurly	
121	15	4	Vel. Wurly	
121	16	4	Tremolo Wurly	
121	0	5	E. Piano 2 GM	√
121	1	5	Detuned EP 2	√
121	2	5	EP2 Veloc. Mix	√
121	3	5	EP Legend	√
121	4	5	EP Phase	√
121	5	5	Syn Piano X	
121	6	5	Stereo Dig. EP	
121	7	5	Classic Dig. EP	
121	8	5	Hybrid EP	
121	9	5	Classic Tines	
121	10	5	Phantom Tine	
121	11	5	DW8000 EP	
121	12	5	Sweeping EP	
121	13	5	White Pad EP	
121	0	6	Harpsichord GM	√
121	1	6	Harpsi OctaveMix	√
121	2	6	Harpsi Wide	√
121	3	6	Harpsi Key Off	√
121	4	6	Harpsi Korg	
121	5	6	Harpsi 16' RX	
121	0	7	Clav GM	√
121	1	7	Pulse Clav	√
121	2	7	Clav Wah RX	
121	3	7	Clav Snap	
121	4	7	Sticky Clav	
121	0	8	Celesta GM	√
121	0	9	Glockenspiel GM	√
121	1	9	Sistro	
121	0	10	Music Box GM	√
121	1	10	Orgel	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	0	11	Vibraphone GM	√
121	1	11	Vibraphone Wide	√
121	2	11	Vibraphone 2	
121	0	12	Marimba GM	√
121	1	12	Marimba Wide	√
121	2	12	Marimba Key Off	
121	3	12	Monkey Skuls	
121	4	12	Log Drum	
121	5	12	Mallet Clock	
121	6	12	Balaphon	
121	0	13	Xylophone GM	√
121	0	14	Tubular Bell GM	√
121	1	14	Church Bell 1	√
121	2	14	Carillon	√
121	3	14	Church Bell 2	
121	0	15	Dulcimer GM	√
121	1	15	Santur	
121	0	16	Drawbar Org. GM	√
121	1	16	Det.Drawbar Org.	√
121	2	16	It. 60's Organ	√
121	3	16	Drawbar Org. 2	√
121	4	16	Dark Jazz Organ	
121	5	16	Iper Dark Organ	
121	6	16	Full Drawbar	
121	7	16	DWGS Organ	
121	8	16	Jazz Organ	
121	9	16	Gospel Organ	
121	10	16	Good Old B	
121	11	16	VOX Legend	
121	12	16	Arabian Organ	
121	13	16	Gospel Organ Vel	
121	14	16	Drawbar Organ 3	
121	15	16	Tibia	
121	16	16	Tibia 16/8/4'	
121	17	16	Tibia & Vox	
121	18	16	Post Horn Trem.	
121	19	16	Big Theatre Org.	
121	20	16	Tibia & Kinura	
121	21	16	Tibia Vox Glock	
121	0	17	Perc. Organ GM	√
121	1	17	Det. Perc. Organ	√
121	2	17	Perc. Organ 2	√
121	3	17	Old Wheels	
121	4	17	Percuss. BX3	
121	5	17	M1 Organ	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	6	17	Techno Org.Bass	
121	7	17	BX3 Short Decay	
121	8	17	Rotary Organ	
121	9	17	Perc.StereoOrgan	
121	10	17	Perc. Organ 3	
121	0	18	Rock Organ GM	√
121	1	18	BX3 Vel. Sw	
121	2	18	Killer B	
121	3	18	Dirty B	
121	4	18	Classic Click	
121	5	18	Distortion Organ	
121	6	18	Super BX Perc.	
121	7	18	Dirty Jazz Organ	
121	8	18	Perc.Short Decay	
121	9	18	Perc. Wheels	
121	10	18	Jimmy Organ	
121	11	18	Rock Organ 2	
121	0	19	Church Organ GM	√
121	1	19	Church Oct. Mix	√
121	2	19	Detuned Church	√
121	3	19	Pipe Mixture	
121	4	19	Church Pipes	
121	5	19	Full Pipes	
121	6	19	Pipe Tutti 1	
121	7	19	Positive Organ	
121	8	19	Pipe Tutti 2	
121	9	19	Pipe Tutti 3	
121	0	20	Reed Organ GM	√
121	1	20	Puff Organ	√
121	2	20	Small Pipe	
121	3	20	Flauto Pipes	
121	4	20	Pipe Flute	
121	0	21	Accordion GM	√
121	1	21	Accordion 2	√
121	2	21	Akordeon	
121	3	21	Musette 1	
121	4	21	Musette 2	
121	5	21	Musette Clar.	
121	6	21	Fisa 16,8'	
121	7	21	Fisa 16,4'	
121	8	21	Fisa Master	
121	9	21	Cassotto	
121	10	21	Arabic Accordion	
121	11	21	Sweet Musette	
121	12	21	Cassotto 16'	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	13	21	Cassotto Or.Tune	
121	14	21	Cassotto NorTune	
121	15	21	Detune Accordion	
121	16	21	2 Voices Musette	
121	17	21	3 Voices Musette	
121	18	21	French Musette	
121	19	21	Acc.Clarinet OT	
121	20	21	Acc. Clarinet NT	
121	21	21	Acc. Piccolo OT	
121	22	21	Acc. Piccolo NT	
121	23	21	Master Accordion	
121	24	21	Accordion 3	
121	0	22	Harmonica GM	√
121	1	22	Sweet Harmonica	
121	2	22	Harmonica 2	
121	3	22	Harmonica Expr. 1	
121	4	22	Harmonica Expr. 2	
121	0	23	Tango Accord.GM	√
121	1	23	Fisa Tango!	
121	2	23	Accordion 16,8’	
121	3	23	Accordion16,8,4’	
121	4	23	Acc.16,8’ & Bass	
121	5	23	Accordion Bass	
121	6	23	Acc.Voice Change	
121	7	23	Accordion 16,4’	
121	8	23	Acc.16,8,4’ Plus	
121	9	23	Acc. & Acc. Bass	
121	10	23	Tango Accord. 2	
121	0	24	Nylon Guitar GM	√
121	1	24	Ukulele	√
121	2	24	Nylon Key Off	√
121	3	24	Nylon Guitar 3	√
121	4	24	Nylon Bossa	
121	5	24	Ac.Guitar KeyOff	
121	6	24	Spanish Guitar	
121	7	24	Guitar Strings	
121	8	24	Nylon Gtr Pro1	
121	9	24	Brazilian Guitar	
121	10	24	Nylon Vel. Harm.	
121	11	24	Nylon Gtr Pro2	
121	12	24	Nylon Gtr RX1	
121	13	24	Nylon Gtr RX2	
121	14	24	Nylon Slide Pro	
121	15	24	Nylon Guitar 2	
121	16	24	RealNylon Gtr ST	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	17	24	Real Nylon Gtr	
121	0	25	Steel Guitar GM	√
121	1	25	12 Strings Gtr	√
121	2	25	Mandolin	√
121	3	25	Steel Gtr & Body	√
121	4	25	Steel Guitar 2	
121	5	25	Steel 12 Strings	
121	6	25	Hackbrett	
121	7	25	Finger Key Off	
121	8	25	Finger Tips	
121	9	25	Steel Folk Gtr	
121	10	25	Mandolin Key Off	
121	11	25	Mandolin Trem.	
121	12	25	Reso. Guitar	
121	13	25	Steel Slide Pro1	
121	14	25	Steel Slide Pro2	
121	15	25	Steel Guitar RX1	
121	16	25	Steel Guitar RX2	
121	17	25	12 Strings Pro	
121	18	25	12 Strings RX	
121	19	25	Steel Guitar Pro	
121	20	25	Steel Guitar 3	
121	21	25	RealSteel Gtr ST	
121	22	25	RealFolk Gtr ST	
121	23	25	Real Folk Gtr	
121	24	25	Real 12 Strings	
121	0	26	Jazz Guitar GM	√
121	1	26	Pedal Steel Gtr1	√
121	2	26	Club Jazz Gtr 1	
121	3	26	Club Jazz Gtr 2	
121	4	26	Pedal Steel Gtr2	
121	5	26	Soft Jazz Guitar	
121	6	26	JazzGtr SlidePro	
121	0	27	Clean Guitar GM	√
121	1	27	Det.Clean El.Gtr	√
121	2	27	Mid Tone Gtr	√
121	3	27	Chorus Guitar	
121	4	27	Vintage S.2	
121	5	27	Proces.E.Guitar	
121	6	27	Single Coil	
121	7	27	New Stra.Guitar	
121	8	27	Guitarish	
121	9	27	L&R E.Guitar 1	
121	10	27	L&R E.Guitar 2	
121	11	27	Country Nu	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	12	27	Funky Wah RX	
121	13	27	Clean Gtr Pro1	
121	14	27	Single Coil Pro	
121	15	27	Clean Gtr Pro2	
121	16	27	Stra. Vel. Pro	
121	17	27	Stra. Gtr Slide	
121	18	27	Chorus Gtr Pro	
121	19	27	Vintage S.1	
121	20	27	Clean Guitar 2	
121	21	27	Solid Guitar	
121	22	27	Stein Guitar 1	
121	23	27	Stein Guitar 2	
121	24	27	Stein Guitar 3	
121	25	27	Clean Guitar 3	
121	26	27	Real El.Gtr ST1	
121	27	27	Real El.Gtr ST2	
121	28	27	Real El. Guitar	
121	0	28	Muted Guitar GM	√
121	1	28	Funky Cut El.Gtr	√
121	2	28	Mute Vel. El.Gtr	√
121	3	28	Jazz Man	√
121	4	28	R&R Guitar	
121	5	28	Stra. Chime	
121	6	28	Clean Mute Gtr	
121	7	28	Rhythm E.Guitar	
121	8	28	Clean Funk	
121	9	28	Disto Mute	
121	10	28	Clean Funk RX1	
121	11	28	Clean Funk RX2	
121	12	28	Funk Stein RX1	
121	13	28	Funk Stein RX2	
121	14	28	Clean Guitar RX1	
121	15	28	Clean Guitar RX2	
121	16	28	Clean Guitar RX3	
121	17	28	Clean Guitar RX4	
121	18	28	Clean Guitar RX5	
121	19	28	Muted Guitar 2	
121	0	29	Overdrive Gtr GM	√
121	1	29	Guitar Pinch	√
121	2	29	Soft Overdrive	
121	0	30	Distortion GtrGM	√
121	1	30	Feedback DistGtr	√
121	2	30	Dist. Rhythm Gtr	√
121	3	30	Joystick Gtr Y-	
121	4	30	Power Chords	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	5	30	Mute Monster	
121	6	30	Wet Dist. Guitar	
121	7	30	Solo Dist.Guitar	
121	8	30	Stereo Dist.Gtr	
121	9	30	Dist. Guitar RX1	
121	10	30	Dist. Guitar RX2	
121	11	30	Dist. Clean Gtr	
121	12	30	Dist. Steel Gtr	
121	0	31	Gtr Harmonic GM	√
121	1	31	Guitar Feedback	√
121	2	31	E.Gtr Harmonics	
121	0	32	Acoustic Bass GM	√
121	1	32	Ac. Bass Buzz	
121	2	32	Bass & Ride 2	
121	3	32	Acous. Bass Pro1	
121	4	32	Acous. Bass Pro2	
121	5	32	DarkWoody A.Bass	
121	6	32	Bass & Ride 1	
121	7	32	Acous. Bass RX	
121	8	32	Acoustic Bass 2	
121	0	33	Finger Bass GM	√
121	1	33	Finger Slap 2	√
121	2	33	Finger E.Bass 1	
121	3	33	Finger E.Bass 2	
121	4	33	Finger E.Bass 3	
121	5	33	Stick Bass	
121	6	33	Finger Bass 2	
121	7	33	Finger Bass 3	
121	8	33	Chorus Fing.Bass	
121	9	33	Bright Finger B.	
121	10	33	Finger Bass 4	
121	11	33	More mid! Bass	
121	12	33	Finger Slap 1	
121	13	33	Finger Bass RX	
121	14	33	FingerB.& Guitar	
121	15	33	Finger Bass 5	
121	0	34	Picked E.Bass GM	√
121	1	34	Picked E.Bass 2	
121	2	34	Picked E.Bass 3	
121	3	34	Stein Bass	
121	4	34	Bass & Guitar	
121	5	34	Bass Mute	
121	6	34	Bass&Gtr Double	
121	7	34	Pick Bass 1	
121	8	34	Pick Bass 2	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	9	34	Ticktacing Bass	
121	10	34	Picked Bass RX	
121	11	34	Picked E.Bass 4	
121	0	35	Fretless Bass GM	√
121	1	35	Fretless Bass 2	
121	2	35	Fretless Bass 3	
121	3	35	Sweet Fretless	
121	4	35	Dark R&B Bass1	
121	5	35	Dark R&B Bass2	
121	6	35	Woofer Pusher B.	
121	7	35	Fretless Bass 4	
121	0	36	Slap Bass 1 GM	√
121	1	36	Super Bass 1	
121	2	36	Super Bass 2	
121	3	36	FunkSlap Bass RX	
121	4	36	SlapFing Bass RX	
121	5	36	SlapPick Bass RX	
121	6	36	Slap Bass 3	
121	0	37	Slap Bass 2 GM	√
121	1	37	Thumb Bass	
121	2	37	Dyna Bass	
121	3	37	Dyna Slap Bass	
121	4	37	Chorus Slap Bass	
121	5	37	The Other Slap	
121	6	37	Slap Bass 4	
121	7	37	Slap Bass 5	
121	0	38	Synth Bass 1 GM	√
121	1	38	Synth Bass Warm	√
121	2	38	Synth Bass Reso	√
121	3	38	Clavi Bass	√
121	4	38	Hammer	√
121	5	38	30303 Bass	
121	6	38	30303 Square	
121	7	38	Bass Square	
121	8	38	Syn Bass Res	
121	9	38	Digi Bass 1	
121	10	38	Digi Bass 2	
121	11	38	Digi Bass 3	
121	12	38	Blind as a Bat	
121	13	38	Jungle Bass	
121	14	38	Auto Pilot 1	
121	15	38	Hybrid Bass	
121	16	38	Dr. Octave	
121	17	38	Drive Bass	
121	18	38	Synth Bass 3	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	0	39	Synth Bass 2 GM	√
121	1	39	SynthBass Attack	√
121	2	39	SynthBass Rubber	√
121	3	39	Attack Pulse	√
121	4	39	Euro Bass	
121	5	39	Jungle Rez	
121	6	39	Nasty Bass	
121	7	39	Phat Bass	
121	8	39	Poinker Bass	
121	9	39	Synth Bass 80ish	
121	10	39	Autofilter Bass	
121	11	39	Monofilter Bass	
121	12	39	Reso Bass	
121	13	39	Auto Pilot 2	
121	14	39	Bass4 Da Phunk	
121	15	39	Synth Bass 4	
121	0	40	Violin GM	√
121	1	40	Slow Att. Violin	√
121	2	40	Violin Expr.	
121	3	40	Slow Violin	
121	0	41	Viola GM	√
121	0	42	Cello GM	√
121	0	43	Contrabass GM	√
121	0	44	Tremolo Str. GM	√
121	0	45	Pizzicato Str.GM	√
121	1	45	Pizz. Ensemble	
121	2	45	Pizz. Section	
121	3	45	Double Strings	
121	0	46	Harp GM	√
121	1	46	Yang Chin	√
121	0	47	Timpani GM	√
121	0	48	Strings Ens.1 GM	√
121	1	48	Strings & Brass	√
121	2	48	60's Strings	√
121	3	48	Stereo Strings	
121	4	48	Legato Strings	
121	5	48	i3 Strings	
121	6	48	N Strings	
121	7	48	Arco Strings	
121	8	48	Octave Strings	
121	9	48	Strings Quartet	
121	10	48	Symphonic Bows	
121	11	48	Ensemble & Solo	
121	12	48	Chamber Strings	
121	13	48	Arabic Strings	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	14	48	Orchestra Tutti1	
121	15	48	Strings & Horns	
121	16	48	Orch. & Oboe 1	
121	17	48	Orch. & Oboe 2	
121	18	48	Strings & Glock.	
121	19	48	Orchestra Tutti2	
121	20	48	Orchestra&Flute	
121	21	48	Strings Ens. 3	
121	0	49	Strings Ens.2 GM	√
121	1	49	Sweeper Strings	
121	2	49	Full Strings	
121	3	49	Strings Ens. 4	
121	0	50	Synth Strings1GM	√
121	1	50	Synth Strings 3	√
121	2	50	Analog Strings 2	
121	3	50	Analog Velve	
121	4	50	Odissey	
121	5	50	Analog Strings 1	
121	6	50	Synth Strings 4	
121	0	51	Synth Strings2GM	√
121	1	51	Synth Strings 5	
121	0	52	Choir Aahs GM	√
121	1	52	Choir Aahs 2	√
121	2	52	Ooh Voices	
121	3	52	Ooh Slow Voice	
121	4	52	Take Voices 1	
121	5	52	Take Voices 2	
121	6	52	Ooh Choir	
121	7	52	Aah Choir	
121	8	52	Mmmh Choir	
121	9	52	Oh-Ah Voices	
121	10	52	Slow Choir	
121	11	52	Grand Choir	
121	12	52	Choir Light	
121	13	52	Strings Choir	
121	0	53	Voice Oohs GM	√
121	1	53	Humming	√
121	2	53	Doolally	
121	3	53	Airways	
121	0	54	Synth Voice GM	√
121	1	54	Analog Voice	√
121	2	54	Vocalesque	
121	3	54	Vocalscape	
121	4	54	Classic Vox	
121	5	54	Dream Voice	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	0	55	Orchestra Hit GM	√
121	1	55	Bass Hit Plus	√
121	2	55	6th Hit	√
121	3	55	Euro Hit	√
121	4	55	Brass Impact	
121	5	55	Hit in India	
121	6	55	Wild Arp	
121	7	55	Flip Blip	
121	8	55	Netherland Hit	
121	0	56	Trumpet GM	√
121	1	56	Dark Trumpet	√
121	2	56	Trumpet 2	
121	3	56	Mono Trumpet	
121	4	56	Trumpet Expr.	
121	5	56	Trumpet Pitch	
121	6	56	Dual Trumpets	
121	7	56	Flugel Horn	
121	8	56	Warm Flugel	
121	9	56	BeBop Cornet	
121	10	56	Trumpet Pro 1	
121	11	56	Trumpet Pro 2	
121	12	56	Sweet FlugelHorn	
121	13	56	Flugel Horn Pro	
121	14	56	Trumpet 3	
121	0	57	Trombone GM	√
121	1	57	Trombone 2	√
121	2	57	Bright Trombone	√
121	3	57	Hard Trombone	
121	4	57	Soft Trombone	
121	5	57	Pitch Trombone	
121	6	57	Trombone Expr. 1	
121	7	57	Trombone Expr. 2	
121	8	57	Trombone Vel. 1	
121	9	57	Trombone Vel. 2	
121	10	57	Trombone Vel. 3	
121	11	57	Trombone Pro Vel	
121	12	57	Trombone 3	
121	0	58	Tuba GM	√
121	1	58	Oberkr. Tuba	
121	2	58	Tuba Gold	
121	3	58	Dynabone	
121	4	58	Ob.Tuba&E.Bass 1	
121	5	58	Ob.Tuba&E.Bass 2	
121	0	59	Mute Trumpet GM	√
121	1	59	Mute Trumpet 2	√

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	2	59	Wah Trumpet	
121	3	59	Mute Ensemble 1	
121	4	59	Mute Ensemble 2	
121	0	60	French Horn GM	√
121	1	60	French Horn Warm	√
121	2	60	French Section	
121	3	60	Classic Horns	
121	4	60	Horns & Ensemble	
121	0	61	Brass Section GM	√
121	1	61	Brass Section 2	√
121	2	61	Tight Brass 3	
121	3	61	Glen & Friends	
121	4	61	Big Band Brass	
121	5	61	Sax & Brass	
121	6	61	Glen & Boys	
121	7	61	Trumpet & Brass	
121	8	61	Attack Brass	
121	9	61	Trumpet Ens.	
121	10	61	Trombone Ens.	
121	11	61	Trombones	
121	12	61	Tight Brass 4	
121	13	61	Fat Brass	
121	14	61	Dyna Brass 1	
121	15	61	Brass Expr.	
121	16	61	Brass & Sax	
121	17	61	Film Brass	
121	18	61	Brass Slow	
121	19	61	Fanfare	
121	20	61	Movie Brass	
121	21	61	Power Brass	
121	22	61	Dyna Brass 2	
121	23	61	Sforzato Brass	
121	24	61	Double Brass	
121	25	61	Brass Hit	
121	26	61	Brass Fall	
121	27	61	Tight Brass 1	
121	28	61	Tight Brass Pro	
121	29	61	Tight Brass 2	
121	30	61	Brass of Power	
121	31	61	Brass Section 3	
121	0	62	Synth Brass 1GM	√
121	1	62	Synth Brass 3	√
121	2	62	Analog Brass 1	√
121	3	62	Jump Brass	√
121	4	62	Electrik Brass	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	5	62	Synth Brass 5	
121	0	63	Synth Brass 2GM	√
121	1	63	Synth Brass 4	√
121	2	63	Analog Brass 2	√
121	3	63	Brass Pad	
121	4	63	Big Panner	
121	5	63	Synth Brass 6	
121	0	64	Soprano Sax GM	√
121	1	64	Sweet Soprano 3	
121	2	64	Soprano Pro	
121	3	64	Sweet Soprano 1	
121	4	64	Sweet Soprano 2	
121	0	65	Alto Sax GM	√
121	1	65	Alto Breath	
121	2	65	Sax Ensemble	
121	3	65	Breathy Alto Sax	
121	4	65	Alto Sax Growl	
121	5	65	Sweet Alto Sax 1	
121	6	65	Sweet Alto Sax 2	
121	7	65	Soft Alto Sax	
121	8	65	Alto Sax Pro	
121	9	65	Alto Sax Expr.	
121	10	65	Alto Sax RX	
121	11	65	Cool Sax Ens.	
121	0	66	Tenor Sax GM	√
121	1	66	Tenor Sax Noise1	
121	2	66	Soft Tenor	
121	3	66	Tenor Breath	
121	4	66	Tenor Growl	
121	5	66	Folk Sax	
121	6	66	Tenor Sax Noise2	
121	7	66	Tenor Sax Expr.1	
121	8	66	Tenor Sax Expr.2	
121	9	66	Jazz Tenor 1	
121	10	66	Jazz Tenor 2	
121	11	66	Reed of Power	
121	0	67	Baritone Sax GM	√
121	1	67	Baritone Growl	
121	2	67	Breathy Baritone	
121	3	67	Baritone Sax Pro	
121	4	67	Baritone Sax 2	
121	0	68	Oboe GM	√
121	1	68	Double Reed	
121	0	69	English Horn GM	√
121	1	69	English Horn 2	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	0	70	Bassoon GM	√
121	0	71	Clarinet GM	√
121	1	71	Jazz Clarinet	
121	2	71	Clarinet G	
121	3	71	Section Winds 1	
121	4	71	Section Winds 2	
121	5	71	Clarinet Ens.	
121	6	71	Woodwinds	
121	7	71	Folk Clarinet	
121	0	72	Piccolo GM	√
121	1	72	Small Orchestra	
121	2	72	Nay	
121	0	73	Flute GM	√
121	1	73	Jazz Flute Expr.	
121	2	73	Flute Switch	
121	3	73	Flute Dyn. 5th	
121	4	73	Flute Frullato	
121	5	73	Orchestra Flute	
121	6	73	Flute Muted	
121	7	73	Wooden Flute	
121	8	73	Bambu Flute	
121	9	73	Flute 2	
121	0	74	Recorder GM	√
121	1	74	Recorder 2	
121	0	75	Pan Flute GM	√
121	1	75	Kawala	
121	0	76	Blown Bottle GM	√
121	0	77	Shakuhachi GM	√
121	1	77	Old Shakuhachi	
121	2	77	Shakuhachi 2	
121	0	78	Whistle GM	√
121	1	78	Whistle 2	
121	0	79	Ocarina GM	√
121	0	80	Lead Square GM	√
121	1	80	Lead Square 2	√
121	2	80	Lead Sine	√
121	3	80	Old Portamento	
121	4	80	Dance Lead	
121	5	80	Wave Lead	
121	6	80	Sine Wave	
121	7	80	Analog Lead	
121	8	80	Old & Analog	
121	9	80	Gliding Square	
121	10	80	Sine Switch	
121	11	80	Square Rez	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	12	80	Port Whine	
121	13	80	2VCO Planet Lead	
121	0	81	Lead Saw GM	√
121	1	81	Lead Saw 2	√
121	2	81	Lead Saw & Pulse	√
121	3	81	Lead Double Saw	√
121	4	81	Lead Seq. Analog	√
121	5	81	Power Saw	
121	6	81	Octo Lead	
121	7	81	Seq Lead	
121	8	81	Phat Saw Lead	
121	9	81	Glide Lead	
121	10	81	Fire Wave	
121	11	81	Rezbo	
121	12	81	Synth Pianoid	
121	0	82	Calliope GM	√
121	0	83	Chiff GM	√
121	0	84	Charang GM	√
121	1	84	Wire Lead	√
121	2	84	Synchro City	
121	3	84	Sync Kron	
121	4	84	Metallic Rez	
121	5	84	Brian Sync	
121	6	84	Arp Twins	
121	7	84	LoFi Ethnic	
121	0	85	Voice Lead GM	√
121	1	85	Ether Voices	
121	2	85	Cyber Choir	
121	0	86	Fifths Lead GM	√
121	1	86	Crimson 5ths	
121	0	87	Bass & Lead GM	√
121	1	87	Lead Soft Wrl	√
121	2	87	Electro Lead	
121	3	87	Rich Lead	
121	4	87	Thin Analog Lead	
121	5	87	Express. Lead	
121	6	87	HipHop Lead	
121	7	87	Square Bass	
121	8	87	Big & Raw	
121	9	87	Cat Lead	
121	10	87	OB Lead	
121	11	87	A Leadload	
121	0	88	New Age Pad GM	√
121	1	88	Virtual Traveler	
121	2	88	Arp Angeles	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	0	89	Warm Pad GM	√
121	1	89	Sine Pad	√
121	2	89	Master Pad	
121	3	89	Power Synth	
121	4	89	The Pad	
121	5	89	Money Pad	
121	6	89	Dark Pad	
121	7	89	Freedom Pad	
121	8	89	Analog Pad 1	
121	9	89	Analog Pad 2	
121	10	89	Analog Pad 3	
121	11	89	Vintage Pad	
121	12	89	OB Pad	
121	13	89	Dark Anna	
121	14	89	Symphonic Ens.	
121	0	90	Polysynth GM	√
121	1	90	Reso Sweep	
121	2	90	Sky Watcher	
121	3	90	Synth Sweeper	
121	4	90	Super Sweep	
121	5	90	Wave Sweep	
121	6	90	Cross Sweep	
121	7	90	Digital PolySix	
121	8	90	Noisy Stabb	
121	9	90	Mega Synth	
121	10	90	Tecno Phonic	
121	11	90	Farluce	
121	12	90	Big Sweep Stab	
121	13	90	Korgmatose	
121	0	91	Choir Pad GM	√
121	1	91	Itopia Pad	√
121	2	91	Fresh Air	
121	3	91	Heaven	
121	4	91	Pop Synth Pad	
121	5	91	Future Pad	
121	6	91	Tsunami Wave	
121	7	91	Fresh Breath	
121	8	91	Ravelian Pad	
121	9	91	Full Vox Pad	
121	10	91	Dance ReMix	
121	0	92	Bowed Glass GM	√
121	0	93	Metallic Pad GM	√
121	1	93	Cosmic	
121	0	94	Halo Pad GM	√
121	0	95	Sweep Pad GM	√

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	1	95	Astral Dream	
121	2	95	Meditate	
121	3	95	Dark Element	
121	4	95	Mellow Pad	
121	5	95	Cinema Pad	
121	6	95	Reoccuring Astra	
121	7	95	Vintage Sweep	
121	8	95	You Decide	
121	0	96	Ice Rain GM	√
121	1	96	Motion Ocean	
121	2	96	Caribbean	
121	0	97	Soundtrack GM	√
121	1	97	Air Clouds	
121	2	97	Reso Down	
121	3	97	Tinklin Pad	
121	4	97	Pods In Pad	
121	5	97	Noble Pad	
121	6	97	Rave	
121	7	97	Elastick Pad	
121	0	98	Crystal GM	√
121	1	98	Synth Mallet	√
121	2	98	Vs Bell Boy	
121	3	98	Krystal Bell	
121	4	98	Digi Bell	
121	5	98	Moving Bell	
121	6	98	Bell Pad	
121	7	98	Bell Choir	
121	0	99	Atmosphere GM	√
121	0	100	Brightness GM	√
121	1	100	Lonely Spin	
121	2	100	Synth Ghostly	
121	0	101	Goblins GM	√
121	1	101	Motion Raver	
121	2	101	Digi Ice Pad	
121	3	101	VCF Modulation	
121	0	102	Echo Drops GM	√
121	1	102	Echo Bell	√
121	2	102	Echo Pan	√
121	3	102	Band Passed	
121	4	102	Pan Reso	
121	5	102	Moon Cycles	
121	0	103	Star Theme GM	√
121	0	104	Sitar GM	√
121	1	104	Sitar 2	√
121	2	104	Sitar Tambou	

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	3	104	Indian Stars	
121	4	104	Indian Frets	
121	5	104	Bouzouki	
121	6	104	Tambra	
121	7	104	Sitar Sitar	
121	0	105	Banjo GM	√
121	1	105	Banjo Key Off	
121	2	105	Oud	
121	3	105	Jaw Harp	
121	4	105	Banjo RX	
121	0	106	Shamisen GM	√
121	0	107	Koto GM	√
121	1	107	Taisho Koto	√
121	2	107	Kanoun	
121	3	107	Kanoun Tremolo	
121	4	107	Kanoun Mix	
121	0	108	Kalimba GM	√
121	1	108	Kalimba 2	
121	0	109	Bag Pipes GM	√
121	1	109	War Pipes	
121	2	109	Uillean BagPipes	
121	3	109	HighlandBagPipes	
121	0	110	Fiddle GM	√
121	0	111	Shanai GM	√
121	1	111	Zurna	
121	2	111	Hichiriki	
121	0	112	Tinkle Bell GM	√
121	1	112	Gamelan	
121	2	112	Bali Gamelan	
121	3	112	Garbage Mall	
121	0	113	Agogo GM	√
121	0	114	Steel Drums GM	√
121	1	114	Warm Steel	
121	0	115	Woodblock GM	√
121	1	115	Castanets	√
121	0	116	Taiko Drum GM	√
121	1	116	Concert BassDrum	√
121	0	117	Melodic Tom GM	√
121	1	117	Melodic Tom 2	√
121	2	117	Reverse Tom	
121	0	118	Synth Drum GM	√
121	1	118	Rhythm Box Tom	√
121	2	118	Electric Drum	√
121	3	118	Reverse Snare	
121	0	119	Reverse CymbalGM	√

CC		PC	Klangfarbe	GM2
0	32			
121	1	119	Dragon Gong	
121	2	119	Reverse Cymbal 2	
121	0	120	Gtr FretNoise GM	√
121	1	120	Guitar Cut Noise	√
121	2	120	Ac. Bass String	√
121	3	120	Vox Wah Chick RX	
121	0	121	Breath Noise GM	√
121	1	121	Flute Key Click	√
121	0	122	Seashore GM	√
121	1	122	Rain	√
121	2	122	Thunder	√
121	3	122	Wind	√
121	4	122	Stream	√
121	5	122	Bubble	√
121	0	123	Bird Tweet GM	√
121	1	123	Dog	√
121	2	123	Horse Gallop	√
121	3	123	Bird Tweet 2	√
121	0	124	Telephone GM	√
121	1	124	Telephone 2	√
121	2	124	Door Creaking	√
121	3	124	Door	√
121	4	124	Scratch	√
121	5	124	Wind Chime	√
121	0	125	Helicopter GM	√
121	1	125	Car Engine	√
121	2	125	Car Stop	√
121	3	125	Car Pass	√
121	4	125	Car Crash	√
121	5	125	Siren	√
121	6	125	Train	√
121	7	125	Jetplane	√
121	8	125	Starship	√
121	9	125	Burst Noise	√
121	0	126	Applause GM	√
121	1	126	Laughing	√
121	2	126	Screaming	√
121	3	126	Punch	√
121	4	126	Heart Beat	√
121	5	126	Footsteps	√
121	6	126	Stadium	
121	0	127	Gun Shot GM	√
121	1	127	Machine Gun	√
121	2	127	Laser Gun	√
121	3	127	Explosion	√

Drumkit-Übersicht nach MIDI-Programmnummern

CC		PC	Name
0	32		
120	0	0	Standard Kit GM
120	0	1	Standard Kit 1
120	0	2	Standard Kit 2
120	0	3	Standard Kit 3
120	0	8	Room Kit GM
120	0	9	HipHop Kit 1
120	0	10	Jungle Kit
120	0	11	Techno Kit 1
120	0	12	Room Kit
120	0	13	HipHop Kit 2
120	0	14	Techno Kit 2
120	0	16	Power Kit GM
120	0	17	Power Kit
120	0	24	Electro Kit GM
120	0	25	Analog Kit GM
120	0	26	Dance Kit
120	0	27	Analog Kit
120	0	28	House Kit 1
120	0	29	House Kit 2
120	0	30	Electro Kit
120	0	32	Jazz Kit GM

CC		PC	Name
0	32		
120	0	33	Jazz Kit
120	0	40	Brush Kit GM
120	0	41	Brush Kit
120	0	48	Orchestra Kit GM
120	0	51	Arabian Kit 1
120	0	56	SFX Kit GM
120	0	64	Percussion Kit
120	0	65	Latin Perc.Kit
120	0	66	Trinity Perc.Kit
120	0	67	i30 Perc. Kit
120	0	117	Arabian Kit 2
127	0	0	Standard Kit1 XG
127	0	1	Standard Kit2 XG
127	0	8	Room Kit XG
127	0	16	Rock Kit XG
127	0	24	Electro Kit XG
127	0	25	Analog Kit XG
127	0	32	Jazz Kit 1 XG
127	0	33	Jazz Kit 2 XG
127	0	40	Brush Kit XG
127	0	48	Classic Kit XG

Effekte für Klangfarben

Reverb-Effekte

Reverb-Typ	Anmerkungen und Parameter
Reverb Hall	Hall eines relativ großen Konzertsaals oder einer mittelgroßen Halle.
Reverb SmoothHall	Hallvarianten von einem großen Saal bis zum Stadium. Die Hallfahne klingt ausgesprochen natürlich ab.
Reverb Wet Plate	Simulation eines warmen (dichten) Plattenhalls.
Reverb Dry Plate	Etwas luftigerer Plattenhall.
Reverb Room	Dieser Typ simuliert den Hall eines kleinen Raumes.
Reverb BrightRoom	Dieser Zimmerhall enthält mehr Erstreflexionen und ist brillanter als der vorige.
Early Reflections	Dieser Effekt erzeugt nur die Erstreflexionen eines Hallsignals und sorgt also für einen etwas „direkteren“ Sound. Mit dem [Type]-Reglersymbol kann die Abklingrate eingestellt werden (4 Kurven).
Gate	Dieser Effekt kombiniert einen Halleffekt mit einem Gate. Letzterer blockt Signale ab, deren Pegel unter dem eingestellten Schwellenwert liegt.

Modulationseffekte

Effekttyp	Anmerkungen und Parameter
Stereo Chorus	Dieser Effekt beruht auf einem Delay, dessen Verzögerungszeit moduliert wird. Daraus ergibt sich ein fetter und warmer Sound. Um ihn mehr oder weniger „breit“ zu machen, müssen Sie die Phase der beiden LFOs mit [Width] versetzen.
Stereo Phaser	Hier wird ein an- und abschwellender Modulationseffekt erzeugt, dessen „Wabern“ sich besonders für E-Pianos eignet. Mit dem [Resonance]-Reglersymbol können Sie die Phaser-Frequenz hervorheben.
Stereo Flanger	Dieser Effekt erzeugt einen schwellähnlichen Eindruck und sorgt auf jeden Fall für „Bewegung“. Er eignet sich vor allem für obertonreiche Signale. Um ihn mehr oder weniger „breit“ zu machen, müssen Sie die Phase der beiden LFOs (linker und rechter Kanal) mit [Feedback] versetzen.
Stereo Tremolo	Dieser Effekt erzeugt eine periodische Änderung des Eingangspegels. Auch dies ist ein Stereo-Effekt, dessen Links/Rechts-Breite über den Phasenversatz des LFOs eingestellt werden kann. Verwenden Sie hierfür das [LFO Phase]-Reglersymbol.
Organ Vib/Chorus	Dieser Effekt simuliert die Chorus- und Vibratoschaltung einer ganz bekannten Orgel. Experimentieren Sie mit dem [Preset Type]-Reglersymbol, bis Sie den gewünschten Vibrato- (V) oder Chorustyp (C) gefunden haben.
Rotary Speaker	Dieser Effekt erinnert an einen sich drehenden Lautsprecher. Genau wie beim simulierten Original kann man die Modulation der tiefen und hohen Frequenzen separat einstellen.
Stereo BPM Delay	Dieser Delay-Effekt läuft zum Song-Tempo synchron. Sein linker und rechter Kanal können separat eingestellt werden.
OD/Hi.Gain Wah	Dies ist ein zeitgemäßer Verzerrungseffekt mit einer Wah-Pedalsimulation. Dieser Effekt eignet sich besonders für Orgel- und Gitarren-Sounds.

Pads

Den vier PAD-Tastern können folgende „Hit“- oder „Sequence“-Phrasen zugeordnet werden.

Hits

Die PAD-Taster steuern Geräusche usw. an.

Drums	Percussions	World Perc. #1	World Perc. #2
88 Cowbell	Agogo 1	Baya 1	Kup 1
88 Crash	Agogo2	Baya 2	Kup 2
China	Castanet 1	China Gong	Kup 3
Crash 1	Castanet 2	Darbuka 1	Kup 4
Crash 2	Conga Hi	Darbuka 2	Ramazan 1
Rev. Cymbal	Conga Low	Darbuka 3	Ramazan 2
Ride 1	Conga Mute	Darbuka 4	Ramazan 3
Ride 2	Conga Slap	Darbuka 5	Rek Dom Ak
Ride Bell	Cowbell	Darbuka 6	Rik 1
Splash	Cuica 1	Darbuka 7	Rik 2
Sticks	Cuica2	Darbuka 8	Rik 3
Rimshot	Jingle Bell	Davul	Sagat 1
HiTom Flam	Long Guiro	Douf Rim Ak	Sagat 2
MidTomFlam	Short Guiro	Dragon Gong	Tef 1
LowTomFlam	Open Bells	Hollo 1	Tef 2
TomFlamEnd	Rain Stick	Hollo 2	Tef 3
PadKit#1 BD	Tamb. Acc. 1		Tef 4
PadKit#1 SD	Tamb. Acc. 2		Tef 5
PadKit#1CHH	Tamb. Open		Tef 6
PadKit#1OHH	Tamb. Push		
PadKit#2 BD	Timbale Hi		
PadKit#2 SD	Timbale Low		
PadKit#2 HH	Timbale Rim1		
PadKit#2CRS	Timbale Rim2		
PadKit#3 BD	Triangle 1		
PadKit#3 SD	Triangle 2		
PadKit#3RIM	Vibra Slap		
PadKit#3 HH	Whistle 1		
PadKit#3CRS	Whistle2		
PadKit#3SCR	Windchimes1		
	Windchimes2		
	Windchimes3		

Synth & Pad	Voices	Block Chords	SFX #1
Cosmic	Aah!	Blk Funk 1 A	Applause
VCF Mod	Hit It!	Blk Funk 1 B	Birds 1
Planet Lead	Laughing	Blk Funk 1 C	Birds 2
Brightness	Scream	Blk Funk 1 D	Cat
Crystal	Uuh!	Blk Funk 2 A	Church Bell
NewAge Pad	Yeah! 1	Blk Funk 2 B	Crickets
Fifths Lead	Yeah! 2	Blk Funk 2 C	Dist.Slide 1
Calliope		Blk Funk 2 D	Dist.Slide 2
Caribbean		Blk Organ A	Dog
Rezbo		Blk Organ B	Door Creak
DigitalPoly6		Blk Organ C	Door Slam
Motion Raver		Blk Organ D	Footsteps 1
Moving Bell		Blk Choir A	Footsteps 2
Elastic Pad		Blk Choir B	Heart Beat
Rave		Blk Choir C	Horse Gallop
Dance Remix		Blk Choir D	Lion
Sweep			Scratch 1
You Decide			Scratch 2
			Scratch 3
			Scratch 4
			Scratch 5
			Scratch 6
			Stadium

Sequenzen

Die PAD-Taster steuern Phrasen an.

Drums	Percussions	Grooves	Piano
BDrum Solo	Finger Snap	Grv Drum 1	GlissDownW
Snare Solo	Triangle+HH	Grv Drum 2	GlissUpW
8 Beat Easy	LatinPerc 1	Grv Brush	GlissDownB
8 Bt Medium	LatinPerc 2	Grv Jazzy	GlissUpB
Rock 1	LatinPerc 3	Grv Latin	Honk Ending
Rock 2	Perc Mix	Grv HipHop 1	
Brush 1 3/4	Soft Perc	Grv HipHop 2	
Brush 2 3/4	Conga	Grv HipHop 3	
Disco 1	Conga+Ride	Grv HipHop 4	
Disco 2	Conga+Mix	Grv HipHop 5	
Disco 3	Conga+Bongo	Grv HipHop 6	
Disco 4	Conga+Tamb	Grv Funk 1	
Funk 1	Shaker	Grv Funk 2	
Funk 2	Shakr+Tamb1	Grv Funk 3	
Brush Shuff	Shakr+Tamb2	Grv House 1	
Latin Drums	Shak+Conga1	Grv House 2	

Progress 1	Shak+Conga2	Grv Analog	
Progress 2	Tambourine1	Grv Garage 1	
Fill 1	Tambourine2	Grv Garage 2	
Fill 2	Tamb+Conga1	Grv Dance 1	
Break	Tamb+Conga2	Grv Dance 2	
End	Guiro+Bongo	Grv Techno 1	
	Cowbell+Tamb	Grv Techno 2	
	Perc 3/4		
	Perc 6/8		
Orchestral	**Solo**	**Synth & Pad**	**SFX**
TimpaniRoll1	Marimba	Synth Seq 1	Military 1
TimpaniRoll2	Kalimba 1	Synth Seq 2	Military 2
Orch. Tutti 1	Kalimba 2	Synth Seq 3	Military 3
Orch. Tutti 2	SteelDrums	Synth Seq 4	Military 4
Orch. Tutti 3	Vibes	Synth Seq 5	Horror 1
Orch. Tutti 4	Dist.Guitar	Synth Seq 6	Horror 2
Orch. Harp 1	SlideSteel	Synth Seq 7	Horror 3
Orch. Harp 2	Banjo	Synth Seq 8	Horror 4
Orch. Harp 3	Violin	Synth Seq 9	Lullaby 1
Orch. Harp 4	Harpsi 3/4	Synth Seq 10	Lullaby 2
Orch. Harp 5	Harpsi 4/4	Synth Seq 11	River
FrenchHorn1	Funk Guitar	Portamento 1	Storm
FrenchHorn2	Solo Piano 1	Portamento 2	Metron. 3/4
Strings 1	Solo Piano 2	Portamento 3	PreCount 3/4
Strings 2	Solo Piano 3	Portamento 4	Metron. 4/4
Strings 3	Solo Piano 4	Synth Filter 1	PreCount 4/4
Strings 4	Solo Synth 1	Synth Filter 2	DoubPreC4/4
Strings 5	Solo Synth 2	Panned Pad	Toccata
Strings 6	Solo Synth 3	Master Pad	5th Intro
Strings 7	Solo Synth 4	Dark Pad	Spring
	Solo Synth 5		Circus 1
	Solo Synth 6		Circus 2
	Solo Guitar 1		
	Solo Guitar 2		
	Solo Guitar 3		

MIDI-Setups

Durch Anwahl eines „MIDI Setup“-Speichers stellen Sie sowohl die gewünschten Kanäle als auch das Routing ein.

MIDI Setup	MIDI-Empfangskanal	Datenübertragung an	MIDI OUT
Keyboard	1	Global	Nein
External Seq.	01~16	Player1	Nein

‘QUICK ACCESS KEY’-Kurzbefehle

Mit folgenden Kurzbefehlen können Sie Display-Seiten, Funktionen und Befehle aufrufen. Halten Sie den QUICK ACCESS KEY-Taster gedrückt, während Sie die in der ersten Spalte erwähnte Taste drücken.

QUICK ACCESS KEY + …	Funktion/Befehl
GLOBAL	Kalibrieren des Displays
MEDIA	USB-Verbindung
FIND	Erweiterte Suche
LYRICS	Partitur
MELODY	Spurstummschaltung (MIDI-Dateien)/Gesangsunterdrückung (MP3)
PAD (A-B-C-D)	PAD-Einstellungssatz
CUE	Song auswerfen (Player 1 und 2)
MIC 1 oder MIC 2	Einstellen des Stimmenprozessors
CHOIR	„Preset“-Speicher des Stimmenprozessors
FX	Effekte des Stimmenprozessors
TALK	„Talk“-Funktion des Stimmenprozessors
DIAL	Anwahl ausdehnen
EXIT	„MIDI Panic“ (schaltet alle Noten aus)
CROSSFADE < >	Überblendungsdauer
TRANSPOSE	Gesamtstimmung
VIDEO	Größe der auf dem Bildschirm angezeigten Zeichen
MIXER	SMF > Track Sound
LIBRARY	Info (gewählter Song)
PLAYLIST	Info (gewählter Song)
Track On/Off	Soloschalten der Spur (auf den Seiten „Mixer > SMF >Track Sound“ und „Mixer > Keyboard > Track Edit“)
Spaltenüberschrift	Ändern der Spaltenbreite („Library > List View“ und Playlist-Bibliothek)
Transpositionssymbol	Aktivieren der Transposition für die Player und das Keyboard (Hauptseite)
Links	Markieren des zu verschiebenden Songs (Playlist-Bibliothek)
Rechts	Verschieben des markierten Songs (Playlist-Bibliothek)

Kurzbefehle für eine PC-Tastatur

Mit folgenden Kurzbefehlen können die Funktionen und Befehle des MP-10 PRO gewählt werden.

Wo	PC-Taste(n)	MP-10 PRO-Funktion
Überall	Eingabe	OK-Taster (im DATENRAD)
	Esc	EXIT-Taster
	Tab	Anwahl des nächsten Parameters/Feldes
	Umschalt + Tab	Anwahl des vorigen Parameters/Feldes
Library Playlist Mixer > SMF Mixer > VP Setup Mixer > VP Preset Mixer > Kbd Sound/FX Mixer > Pad/Switch Video Global > General Settings Global > MIDI Settings	Strg + Tab	Anwahl des nächsten Registers/Fensterbereichs
	Umschalt + Strg + Tab	Anwahl des vorigen Registers/Fensterbereichs
Library > Library	Umschalt + Eingabe	QUICK ACCESS + OK (Info)
Playlist > Playlist Overview	F2	Benennen des gewählten Eintrags (Ordner oder Playlist)
Playlist > Playlist Library	Strg + X	QUICK ACCESS + LINKS (Wahl des auszuschneidenden Songs)
	Strg + V	QUICK ACCESS + RECHTS (Einfügen des Songs an der aktuellen Position)

Fehlersuche

Problem	Lösung
Allgemeine Dinge	
Das Instrument kann nicht eingeschaltet werden	Kontrollieren Sie vor dem Einschalten, ob (1) das Netzkabel mit einer Steckdose und (2) der Netzbuchse verbunden ist. (3) Das Kabel darf nicht beschädigt und (4) die Steckdose muss ordnungsgemäß funktionieren.
	Haben Sie den Netzschalter aktiviert?
	Wenn das Problem hiermit nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte an Ihren KORG-Händler.
Sie hören nichts	Überprüfen Sie die Verbindungen mit dem Verstärker oder Mischpult.
	Überprüfen Sie, ob alle Geräte des Verstärkungssystems eingeschaltet sind.
	Haben Sie den MASTER VOLUME-Regler auf einen anderen Wert als „0“ gestellt?
	Haben Sie die Lautstärkeparameter der „Mixer“-Seite eventuell zu niedrig eingestellt? Stellen Sie dort höhere Werte ein.
Es werden die falschen Klänge verwendet	Haben Sie die Einstellungen der Performance geändert? Laden Sie die richtigen Daten.
Eine oder mehrere Noten sind hängen geblieben	Kontrollieren Sie zuerst die Polaritätseinstellung des Dämpferpedals.
Der MP-10 PRO wertet die eingehenden MIDI-Befehle nicht aus	Stimmen die MIDI- und USB-Verbindungen?
	Überprüfen Sie, ob das externe Gerät auf den Kanälen sendet, auf denen der MP-10 PRO empfängt.
	Vielleicht verhindert ein MIDI IN-Filter des MP-10 PRO den Empfang wichtiger Befehle.
Sie hören ein eigenartiges Rauschen	Momentan wird wohl der Effekttyp „Stereo Analog Record“ verwendet – eine Simulation einer verkratzten Vinylplatte.
Probleme mit Datenträgern	
Es können keine Daten auf dem externen Datenträger gesichert werden	Verwendet der Datenträger ein Format, das der MP-10 PRO auswerten kann?
	Ist der Speicherschutz des externen Datenträgers aktiv?
	Haben Sie den Datenträger formatiert?
	Haben Sie das externe Gerät ordnungsgemäß angeschlossen?

Technische Daten

Funktionen	MP-10 PRO
System	OPOS („Objective Portable Operating System“) und RX-Technologie („Real eXperience“) Aktualisierbares Multitasking-Betriebssystem
Klangerzeugung	KORG EDS („Enhanced Definition Synthesis“) – Max. 118 Stimmen
Klangfarben	880 Klänge (darunter ein Stereoflügel) + 40 Drumkits
Effekte	13 (9 für die Klangerzeugung + 4 für den TC-Helicon Stimmenprozessor) – Mikrofon: 1x Reverb + 1x Delay + 1x Kompressor + 2 Equalizer – Player: 2x Reverb + 2x Modulationseffekt + Klangregelung für die Spuren – MIDI-Keyboard: 1x Reverb + 1x Modulationseffekt + Klangregelung für die Spuren – Master-Effekte: 10 Typen
Display	TFT TouchView™, Farbe (320 x 240 Pixel) – Bildschirmschoner (externer Bildschirm)
Player	2 separate Player (Unterstützte Formate: MID, MID+G, KAR, MP3 + Liedtexte, MP3+G) – Klangerzeugung GM2-kompatibel – Pitch Shifter, Time Stretch und Advanced Vocal Remover für MP3-Songs – Liedtexte, Akkorde und Notenanzeige – Einfache Song-Editierung – Bibliothek (fortschrittliche Datenbank) – iPod®-Erkennung – Vorhörfunktion
Andere Funktionen	Stimmenerzeugung und -bearbeitung von TC-Helicon: Dreistimmiger Chorsatz – Anwenderfreundliche Bedienung – iPod®-Kompatibilität – USB-Port für PC-Tastatur – Unterstützt mehrere Tastaturbelegungen – Zeichensätze für zahlreiche Sprachen (Windows® 1250 -1251 - 1252 - 1253 - 1254 - 1257) – Interne 120GB-Festplatte – NTSC/PAL-Videoschnittstelle
Frontseitige Bedienelemente	
Player	2 Sequenzer mit separaten Bedientastern (PLAY/PAUSE, CUE, RWD, FFW) – Crossfader (Nach links - Nach rechts - Auto Play - Mitte - Next) – Motorisierter Crossfader (60mm) + Lautstärkeregler für die 2 Player (30mm) – SHUFFLE - REPEAT - TEMPO - LYRICS - MELODY an/aus
PAD/SWITCH	4 definierbare PAD/SWITCH-Taster
Menü	VIDEO - MIXER - PLAYLIST - LIBRARY - GLOBAL - MEDIA
Mikrofon	MIC1 an/aus – MIC2 an/aus – TALK - FX - CHOIR – MIC1-Pegel – MIC2-Pegel – CHOIR-Pegel
Bedienelemente	Stereo-Meterkette für das Ausgangssignal – 2 Dioden für die Song-Aktivität – Fesplattendiode – Signaldioden für die 2 Mikrofoneingänge – Transposition –/+ – FIND – QUICK ACCESS KEY - Drehregler mit Tastern (Auf, Ab, Links, Rechts, OK, EXIT) – MASTER VOLUME-Regler – 2 Mikrofonpegelregler – Lautstärkeregler für den Kopfhörer – Netzschalter
Anschlüsse	
MIDI	In/Out
Audio	Kopfhörer (1/4”-Buchse) – Ausgänge (Left/Mono, Right – 1/4”-Buchse: Unsymmetrisch) – Eingänge (Mic 1, Mic 2 – XLR: Symmetrisch)
Video	Kompositvideo - S-Video

Pedale	Dämpfer – Definierbares Schwellpedal/Fußtaster
USB	2x „Host“ (2.0, hohe Geschwindigkeit) – 1x „Device“ (1.1, Vollgeschwindigkeit) – 1x Netzkabel – 1x PC-Tastatur
Abmessungen/Zubehör	
Abmessungen (L x B x H)	350 x 260 x 70mm 413 x 326 x 92mm (inklusive Tragegriff, Bedienelemente und Gummifüße)
Stromversorgung	Externes DC12V-Netzteil (liegt bei)
Leistungsaufnahme	18W
Gewicht	3kg
Zubehör	Netzteil (TRA0010001) – Bedienungsanleitung – Tragetasche
Sonderzubehör	PS-1 Pedal – DS-1H Dämpferpedal – XVP10 Schwell-/Volumenpedal – EXP2 Schwellpedal

Professional Media Player
Model MP10Pro

MIDI Implementation Chart

Date : June 1, 2010
Version: 1.00

Function...		Transmitted	Recognized	Remarks
Basic Channel	Default	1-16	1-16	
	Changed	1-16	1-16	Memorized
Mode	Default		Mode 3	
	Messages	X	X	
	Altered	**********		
Note Number		0-127	0-127	
	True voice	**********	0-127	
Velocity	Note On	O 9n,V=1-127	O 9n,V=1-127	
	Note Off	X V=64	X	
After Touch	Poly (Key)	O	O	Sequencer data only *1
	Mono (Channel)	O	O	*1
Pitch Bend		O	O	
	0,32	O	O	Bank select *1
	1, 2	O	O	Modulation, Breath *1
	6,38	O	O	Data entry MSB, LSB *1
	7,11	O	O	Volume, Expression *1
	10	O	O	Pan *1
	64, 66, 67	O	O	Damper, Sostenuto, Soft *1
	65,5	O	O	Portamento on/off, Portamento Time *1

Control Change	71	O	O	Harmonic Content *1
	72, 73	O	O	EG time (Release, Attack) *1
	74, 75	O	O	Cuttoff, Decay *1
	76, 77, 78	O	O	Vibrato rate, depth, delay *1
	91, 93	O	O	Reverb Send, Chorus Send *1
	98, 99	O	O	NRPN (LSB,MSB) *1,2
	100, 101	O	O	RPN LSB,MSB *1,3
	120, 121	O	O	All sounds off, Reset all controllers *1
Program Change	True number	O 0-127 **********	O 0-127 0-127	*1
System Exclusive		O	O	*4
System Common	Song Position	X	X	
	Song Select	X	X	
	Tune Request	X	X	
System Real Time	Clock	X	X	
	Commands	X	X	
Aux Messages	Local On/Off	X	X	
	All Notes Off	X	O (123-127)	
	Active Sensing	O	O	
	System Reset	X	X	

Notes

*1: Sent and received when MIDI Filters In and Out are set to Off in Global/Midi
*2: Sound Parameters
*3: LSB, MSB = 00,00: Pitch Bend range, = 01,00: Fine Tune, = 02,00: Course Tune.
*4: Includes Inquiry and Master Volume messages, FX settings, Quarter Tone settings. GM Mode ON

Mode 1 : Omni On, Poly
Mode 2 : Omni On, Mono
O : Yes
Mode 3 : Omni Off, Poly
Mode 4 : Omni Off, Mono
X : No

Address
KORG ITALY SpA
Via Cagiata, 85
I-60027 Osimo (An)
Italy

Web
www.korg.com
www.korgpa.com
www.korg.co.jp
www.korg.co.uk

© KORG Italy 2010. All rights reserved